



Alle Stars
der Bundesliga
zum Sammeln!

Fußball

EXTRA:
PANINI TOPS

Mit tollen Stories plus Infos aus
den Fan-Shops der Bundesliga



unverbindl. Preiseempfehlung

**NUR
DM 1.95**



8 018190 001990

Adine

Im Super-Sticker-Album präsentieren wir...

Seite 4	Borussia Dortmund
Seite 10	Werder Bremen
Seite 16	SC Freiburg
Seite 22	1.FC Kaiserslautern
Seite 28	Borussia Mönchengladbach
Seite 34	Bayern München
Seite 40	Bayer Leverkusen
Seite 46	Karlsruher SC
Seite 52	Eintracht Frankfurt
Seite 58	1.FC Köln
Seite 64	Schalke 04
Seite 70	VfB Stuttgart
Seite 76	Hamburger SV
Seite 82	TSV 1860 München
Seite 88	KFC Uerdingen 05
Seite 94	Hansa Rostock
Seite 100	FC St. Pauli
Seite 106	Fortuna Düsseldorf
Seite 112	Stars, die nicht mehr in der Bundesliga spielen

Im Extra-Heft PANINI TOPS gibt's Stories über...

Christian Ziege
Miroslav Kadlec
Giovane Elber
Stefan Beinlich
Marco Bode
Peter Wynhoff
Edgar Schmitt
Jörg Albertz
Uwe Spies
Flemming Povlsen

Impressum

Herausgeber:	Panini Verlags GmbH
Redaktion:	Dipl.-Kaufm. Klaus Oltmann
Redaktionelle Beratung:	Joachim Neußer
Texte, Statistiken:	Bernd Brudermanns, Christian Eisele
Fotos:	Rainer Martini, Bongarts
Gestaltung:	Ted de Wolf, Bureau Booy, Noordwijk, Holland
Lithografie:	Nederlof Repro, Cruquius-Heemstede, Holland
Druck:	Panini S.p.A. Modena, Italien

Copyright 1995/96: Panini Verlags GmbH
41334 Nettetal

Liebe Fußball-Fans,

eine in jeder Hinsicht erfolgreiche Saison 1994/95 liegt hinter uns. Erstmals waren mehr als 9 Millionen Zuschauer in den Stadien der 18 Erstligisten. Allein Bayern München konnte pro Heimspiel mehr als 50.000 Zuschauer im Olympiastadion begrüßen, und in Dortmund war praktisch jedes Spiel ausverkauft.

Der Verlauf der Saison rechtfertigt den Erfolg, wie wir glauben, denn uns Fans wurde in 306 Spielen geboten, was das Herz verlangt: tolle Tore, Überraschungen am laufenden Band sowie ein unglaublich packendes Finish.

Borussia Dortmund ist nach 32 Jahren endlich wieder einmal Deutscher Meister geworden. Nachdem die "Trainen" getrocknet waren, haben sogar die Werder-Fans diesen Erfolg als Ergebnis hervorragender Arbeit vor und hinter den Kulissen anerkannt. Mit dem BVB hat die Bundesliga einen würdigen Champion 1995!

Was dürfen wir nun von der gerade angelaufenen Saison erwarten - gibt's überhaupt noch eine Steigerung? Für die Bundesliga gilt: wenn es so bleibt, können wir alle hochzufrieden sein.

Schaut man sich jedoch die Ergebnisse der Teams in den internationalen Wettbewerben an, so wünschen wir uns, daß eine unserer starken Mannschaften endlich einmal wieder einen Europa-Cup nach Deutschland holt!

Borussia Dortmund, Bayern München, der 1.FC Kaiserslautern und Werder Bremen haben Spieler in ihren Reihen, die bereits große Erfahrung auf dem internationalen Parkett sammeln konnten. Und über die Spielstärke von Profis wie Matthias Sammer, Miroslav Kadlec, Mehmet Scholl oder Mario Basler muß man wohl nicht mehr viele Worte verlieren....

Also, träumen wir davon, daß Borussia Dortmund im Endspiel der Champions League Ajax Amsterdam oder Juventus Turin beweist, wie gut in der Bundesliga Fußball gespielt wird!

Aber vielleicht zeigen die Himmelsstürmer aus Freiburg und Mönchengladbach den vermeintlich "Großen", wie man europäische Spitzenclubs nervös macht...

Nach den nationalen und internationalen Entscheidungen erwarten die Fußball-Fans von Oslo bis Lissabon die Europameisterschaft 1996 in England. Bei Redaktionsschluß konnten wir noch nicht sicher sein, ob die Nationalmannschaft sich endgültig qualifiziert hat. Daran glauben wir jedoch ganz fest, und deshalb wünschen wir dem Team um Bundestrainer Berti Vogts schon jetzt, daß der Titel nach der Vize-Europameisterschaft 1992 wieder einmal nach Deutschland geholt werden kann.

Übrigens, Europameister wurde die DFB-Elf zuletzt 1980 durch ein 2:1 gegen Belgien...

Ihr seht also, eine mit Höhepunkten prallvoll gepackte Saison 1995/96 steht uns bevor. Ob erfolgreich oder enttäuschend, spannend oder langweilig - das werden die Spieler entscheiden, die Euch auf den nachfolgenden Seiten dieses Super-Sticker-Albuns präsentiert werden.

Noch einmal haben wir versucht, unser PANINI-Sammelalbum FUSSBALL '96 gegenüber dem Vorjahr zu verbessern. So bunt, umfangreich und informativ wie nie zuvor ist es geworden!

Wir hoffen, Ihr seid zufrieden mit unserer Arbeit und wünschen Euch - wie jedes Jahr - viel Spaß und Spannung beim Sammeln der Super-Sticker-Kollektion FUSSBALL '96.

Euer PANINI-TEAM

Wir verwenden in diesem Sticker-Album einige Symbole, die Euch beim Durchblättern sicherlich auffallen werden. Nachfolgend werden diese Symbole erklärt:



ist Deutscher Meister geworden



ist DFB-Pokalsieger geworden



ist Gewinner des Europapokals der Landesmeister geworden



ist Gewinner des Europapokals der Pokalsieger geworden



ist Gewinner des UEFA-Pokals geworden



hat nicht das Achtelfinale erreicht



hat das Achtelfinale erreicht



hat das Viertelfinale erreicht



hat das Halbfinale erreicht



hat das Finale erreicht



erreichte Position in der 1. Bundesliga (Beispiel: 18. Platz)



erreichte Position in der 2. Bundesliga (Beispiel: 8. Platz)



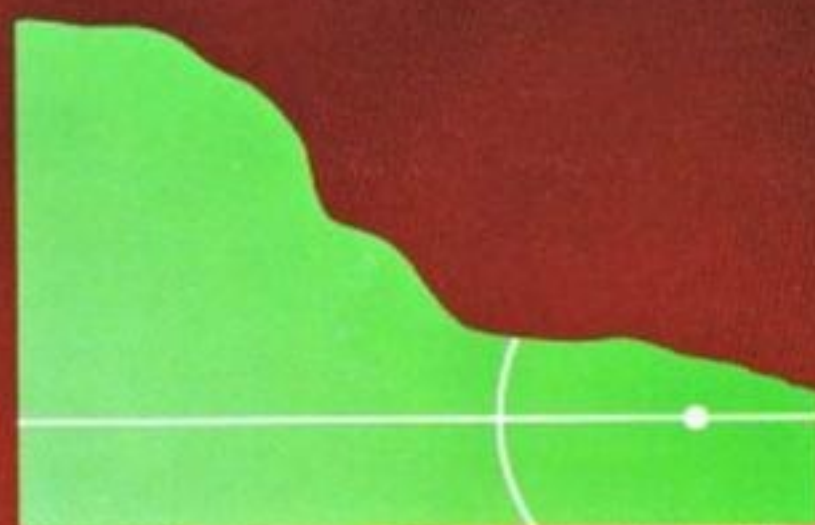
erreichte Position in der 3. Liga (Beispiel: 2. Platz)



erreichte Position in der DDR-Liga (Beispiel: 4. Platz)



erreichte Position in der 2. DDR-Liga (Beispiel: 1. Platz)



93-94 94-95 95-96



1 Der Spieler war Stammspieler in der Saison 93/94

2 Zeigt an, daß eine schwere Verletzung (z.B. Bänderriß oder Knochenbruch) eine längere Pause notwendig machte. (Hinweis: Die Profis der Bundesliga sind durchweg fit bis in die Zehenspitzen; wenn ein Spieler das Pech hat, sich zu verletzen, so ist dies in den seltensten Fällen dessen eigene Schuld).

3 Panini glaubt: Der Spieler ist Superstar in der Saison 95/96



Panini glaubt: Dieser Spieler wird was!



Dieser Spieler hat schon einmal in der Bundesliga gespielt und ist nach einer Pause (war z.B. im Ausland oder in der 2. Bundesliga) von mindestens 15 Spielen wieder dabei.



Der Spieler hat in der entsprechenden Saison nicht bei dem Verein wie angegeben gespielt und/oder spielte nicht in der Bundesliga

Hinweis:
Alle Angaben und Informationen beziehen sich ausschließlich auf die 1. Bundesliga

Redaktionsschluß für dieses Produkt: 10. Juli 1995

1956, 1957, 1963, 1995
1965, 1989
1966 (Pokal)
1995

PRÄSIDENT:
GESCHÄFTSFÜHRER:
MANAGER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

Dr. Gerd Niebaum
Walter Maahs
Michael Meier
Ottmar Hitzfeld
Michael Henke



BORUSSIA DORTMUND



Obere Reihe von links nach rechts: Michael Zorc, René Tretschok, Ibrahim Tanko, Karl-Heinz Riedle, Martin Kree, Jürgen Kohler, Julio Cesar Silva, Bodo Schmidt, Ned Zelic
Mittlere Reihe von links nach rechts: Zeugwart Hartmut Wiegandt, Physiotherapeut Peter Kuhnt, Physiotherapeut Frank Zöllner, Matthias Sammer, Thomas Franck, Marco Kurz, Patrik Berger, Andreas Möller, Torwarttrainer Harald Schumacher, Co-Trainer Michael Henke, Chef-Trainer Ottmar Hitzfeld
Untere Reihe von links nach rechts: Steffen Freund, Knut Reinhardt, Stefan Reuter, Lars Ricken, Stefan Klos, Wolfgang de Beer, Günter Kutowski, Carsten Wolters, Stephane Chapuisat, Marc Arnold

BVB 09

Borussia Dortmund



Stefan Klos

93-94 94-95 95-96



BVB 09

Borussia Dortmund




Matthias Sammer

93-94 94-95 95-96



BVB 09

Borussia Dortmund



Julio Cesar

93-94 94-95 95-96



BVB 09

Borussia Dortmund



Bodo Schmidt

93-94 94-95 95-96



BVB 09

Borussia Dortmund



Jürgen Kohler

93-94 94-95 95-96



BVB 09

Borussia Dortmund



Martin Kree

93-94 94-95 95-96





Borussia Dortmund



Steffen Freund

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 19.01.1970
 GRÖSSE: 1.80 m
 GEWICHT: 68 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Stefan Reuter

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 16.10.1966
 GRÖSSE: 1.81 m
 GEWICHT: 75 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Knut Reinhardt

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 27.04.1968
 GRÖSSE: 1.81 m
 GEWICHT: 78 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Patrik Berger

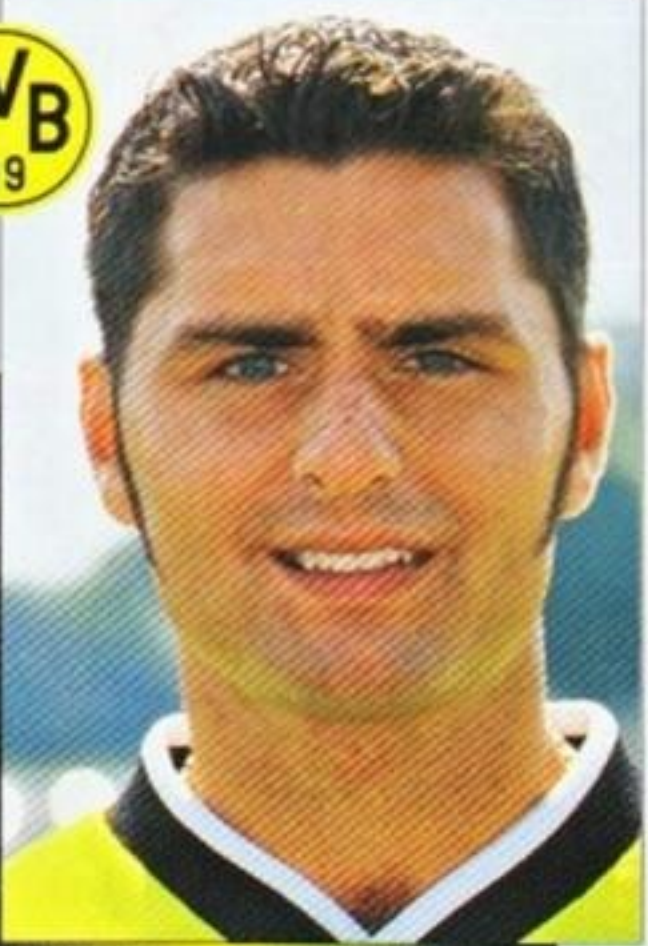
93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 18.11.1973
 GRÖSSE: 1.82 m
 GEWICHT: 72 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Thomas Franck

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 24.02.1971
 GRÖSSE: 1.83 m
 GEWICHT: 76 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Michael Zorc

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 25.08.1962
 GRÖSSE: 1.81 m
 GEWICHT: 73 kg
 Mittelfeldspieler



Borussia Dortmund



Ibrahim Tanko

93-94 94-95 95-96



Borussia Dortmund



Lars Ricken

93-94 94-95 95-96



Borussia Dortmund



Heiko Herrlich

93-94 94-95 95-96



Borussia Dortmund



Carsten Wolters

93-94 94-95 95-96



Borussia Dortmund



Stéphane Chapuisat

93-94 94-95 95-96



Borussia Dortmund



Karlheinz Riedle

93-94 94-95 95-96



"Meister in Dortmund..."

Jürgen Kohler

Borussia Dortmund



Fußball 98

Zusammen mit seinem Partner Julio Cesar bildet der "Heimkehrer" ein tolles Manndecker-Duo...

zu werden, ist Unbeschreibliches..." Die Bilder sind un-vergessen. Wie Ottmar Hitzfeld, der scheinbar unterkühlte Trainer, seinen Tränen freien Lauf ließ und durch das Westfalen-Stadion stürmte. Wie Flemming Povlsen, über Jahre die Seele der Mannschaft, sich von seinem Publikum verabschiedete. Wie tags darauf eine halbe Million Menschen auf der Straße waren, um den Borsigplatz zum Nabel der Fußball-Welt zu machen. Es war eine Feier, wie sie die Liga noch nicht gesehen hatte. Endstation Sehnsucht, endlich der Titel für die Borussia. Einer blieb in all dem Jubel dezent im Hintergrund. Bescheiden feierte Matthias Sammer seinen persönlichen Triumph. Sammer betont immer die Mannschaft, und doch muß man ihn herausheben. Der Titelgewinn war die Krönung einer unglaublichen Saison des Liberos. Er übernahm in

entscheidenden Situationen die Verantwortung. Der Bundesliga-Spieler der Saison 1994/95 hieß Matthias Sammer.

Noch während die Siegesfeiern in vollem Gang waren, plante der BVB bereits mit Hochdruck für die kommende Saison. Schonungslos wurden die letzten vermeintlichen Schwachstellen der Mannschaft behoben. Nationalverteidiger Jürgen Kohler kam aus Turin zurück und bildet mit seinem Ex-Kollegen Julio Cesar ein herausragendes Manndecker-Duo. Als Alternative zu Knut Reinhardt bietet sich auf der linken Seite Patrik Berger an, der für 3,5 Millionen Mark von Slavia Prag verpflichtet wurde. Torwart Stefan Klos hat in der vergangenen Saison einen Sprung nach vorne gemacht, auf der rechten Außenposition ist der BVB mit Stefan Reuter ebenfalls bestens besetzt. Und als Kopf der Defensive spielt Matthias Sammer einen Libero modernster Prägung.

Im Mittelfeld sind Michael Zorc, Steffen Freund und Andi Möller feste Größen. Neben dem vielseitigen Berger wurde mit Carsten Wolters eine weitere Alternative eingekauft. Im Angriff muß man nach der Verletzungsserie der vergangenen Saison abwarten, wann Stephane Chapuisat und Kalle Riedle wieder zu alter Klasse zurückfinden. Um abgesichert zu sein, suchte die Borussia neue Stürmer.

Die Dortmunder haben - neben dem FC Bayern - die größte Ansammlung von Top-Fußballern und sind wieder der Favorit für die Meisterschaft. Auch die Doppelbelastung durch den Europacup ist für den BVB nichts neues. So könnte die Borussia als erster Verein seit dem FC Bayern 1989/90 seinen Titel verteidigen - vorausgesetzt, das Team ist wieder eine Einheit. Was dann passiert, beschreibt Manager Michael Meier: "Meister zu werden, ist was Tolles - Meister in Dortmund zu werden, ist was Unbeschreibliches."








DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

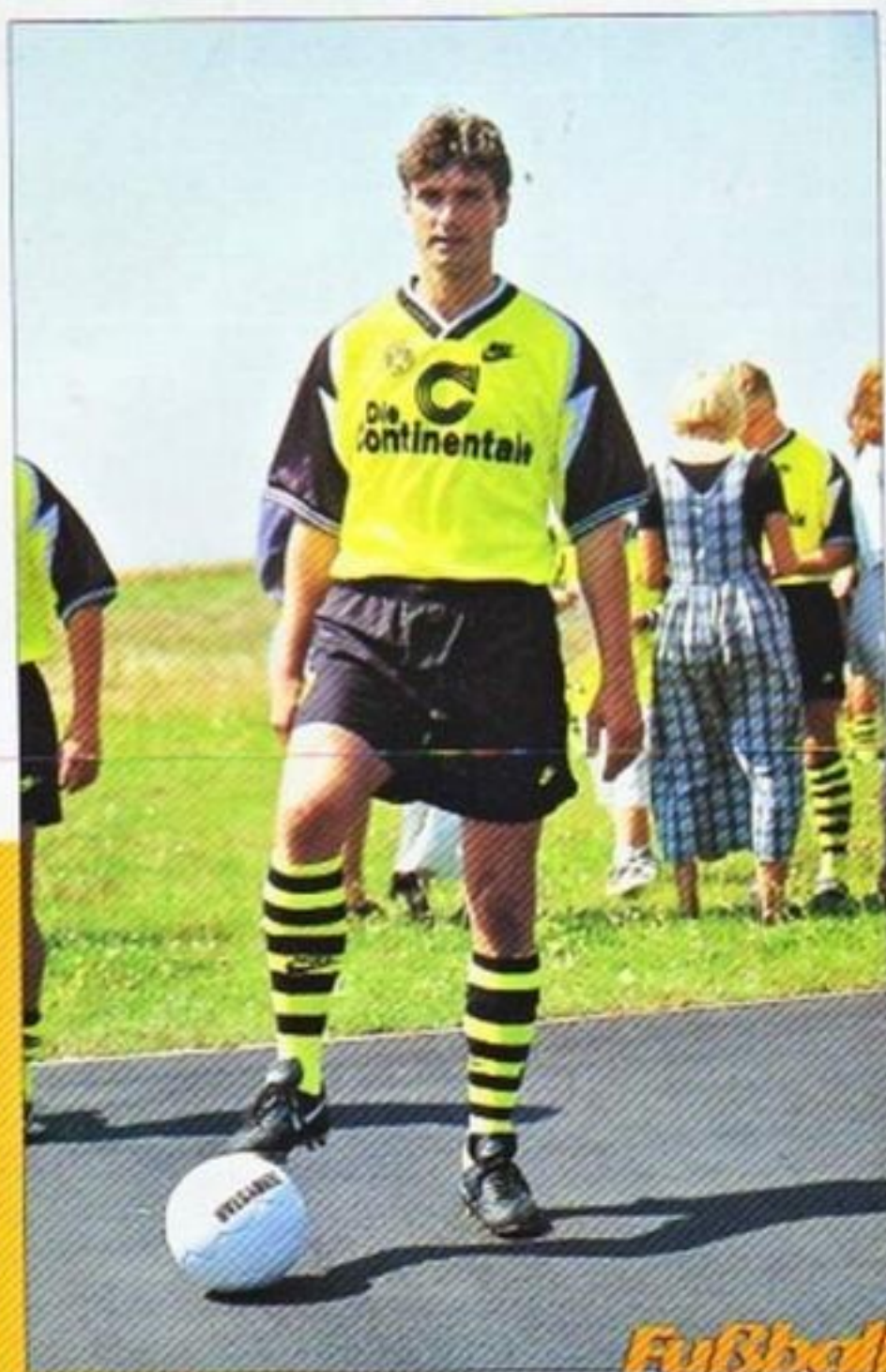
BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
de Beer, Wolfgang	TV Jahn Hiestfeld, MSV Duisburg	173	0	0	0	16	0
Klos, Stefan	TuS Lindenhorst, Eintracht Dortmund	135	0	0	0	30	0
Cesar, Julio	FC Guarani, Stade Brest, SC Montpellier, Juventus Turin	25	1	61	k.A.	42	3
Kohler, Jürgen	TB Jahn Lambsheim, SV Waldhof Mannheim, 1.FC Köln, FC Bayern München, Juventus Turin	207	14	74	0	k.A.	k.A.
Kree, Martin	TuS Wicked, VfL Bochum, Bayer Leverkusen	344	51	0	0	21	0
Kutowski, Günter	SV Sande, 1.FC Paderborn	285	3	0	0	26	0
Sammer, Matthias	TSG Gröditz, SC Einheit Dresden, Dynamo Dresden, VfB Stuttgart, Inter Mailand	137	38	34 (23)	3 (6)	38	3
Schmidt, Bodo	Rot-Weiß Niebüll, TSB Flensburg, FC Bayern München, SpVgg Unterhaching	99	2	0	0	25	0
Berger, Patrik	Slavia Prag	0	0	13	7	k.A.	k.A.
Franck, Thomas	FC Heppenheim, SV Waldhof Mannheim	118	5	0	0	16	1
Freund, Steffen	Motor Süd Brandenburg, Stahl Brandenburg, FC Schalke 04	100	5	5	0	13	0
Möller, Andreas	Schwarz-Weiß Frankfurt, Borussia Dortmund, Eintracht Frankfurt, Juventus Turin	209	71	52	15	36	12
Reinhardt, Knut	TuS Quettingen, Bayer Leverkusen	231	9	7	0	35	0
Reuter, Stefan	TSV Dinkelsbühl, 1.FC Nürnberg, FC Bayern München, Juventus Turin	275	18	47	2	50	5
Ricken, Lars	TuS Eving-Lindenhorst, Eintracht Dortmund	26	3	0	0	9	2
Wolters, Carsten	SV Erle 08, Wattenscheid 09	46	4	0	0	0	0
Zorc, Michael	TuS Eving-Lindenhorst	381	108	7	0	38	9
Chapuisat, Stephane	FC Malley, Red Star Zürich, Lausanne Sports, Bayer Uerdingen	124	68	45	13	24	9
Riedle, Karlheinz	TSV Ellhofen, SV Weiler, FC Augsburg, Blau-Weiß 90 Berlin, Werder Bremen, Lazio Rom	171	58	42	16	37	16
Tanko, Ibrahim	eigene Jugend	14	1	0	0	4	0
Herrlich, Heiko	FC Kollman, FC Emmendingen, SC Freiburg, Bayer Leverkusen	130	34	3	1	3	1

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	16	4	13	7	4	10	2	4	4	
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA CUP								2		

Michael Zorc

Borussia Dortmund

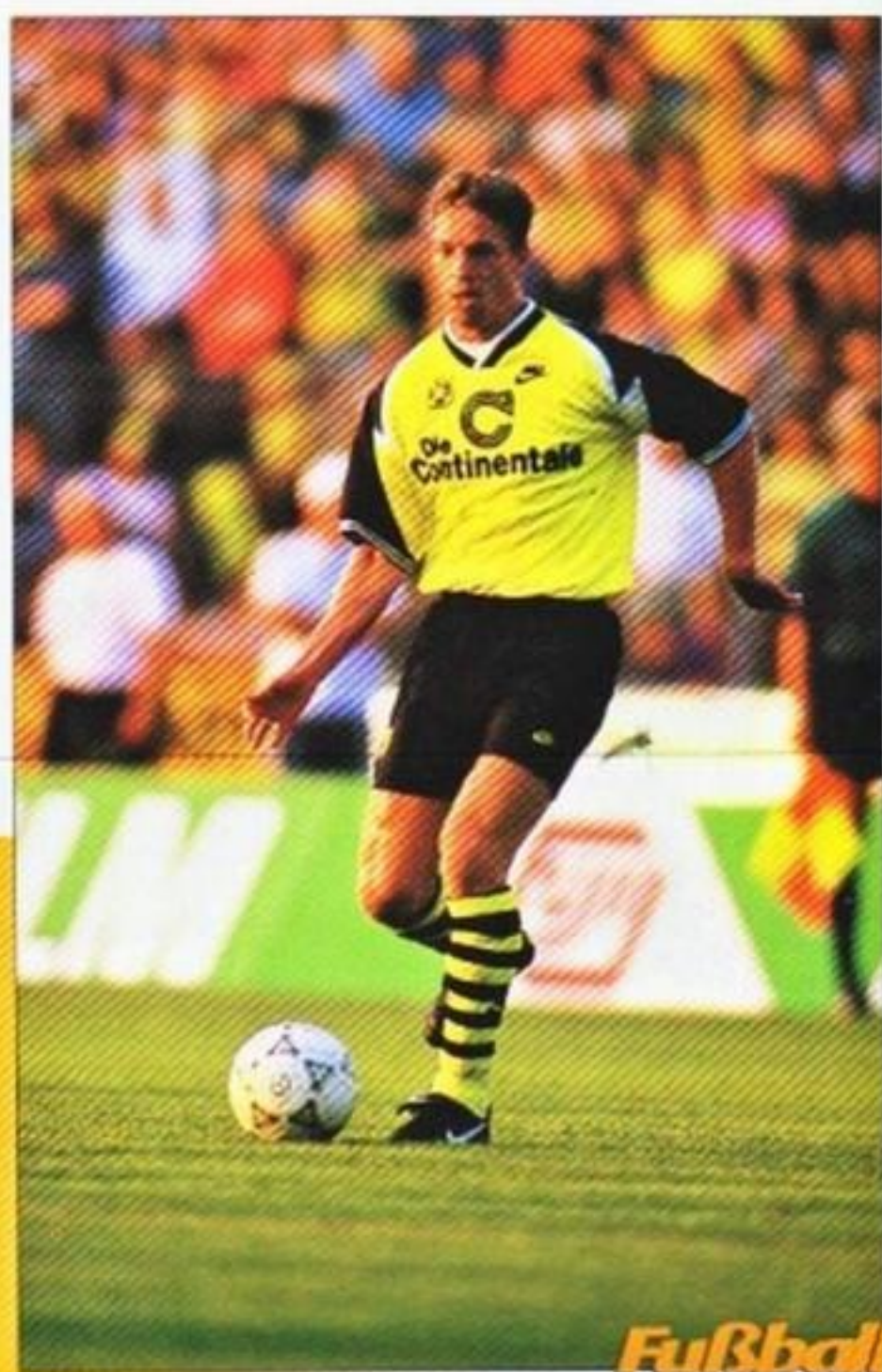


Fußball 96

Der Mannschaftsführer des BVB ist eine der festen Größen im Dortmunder Mittelfeld...

Steffen Freund

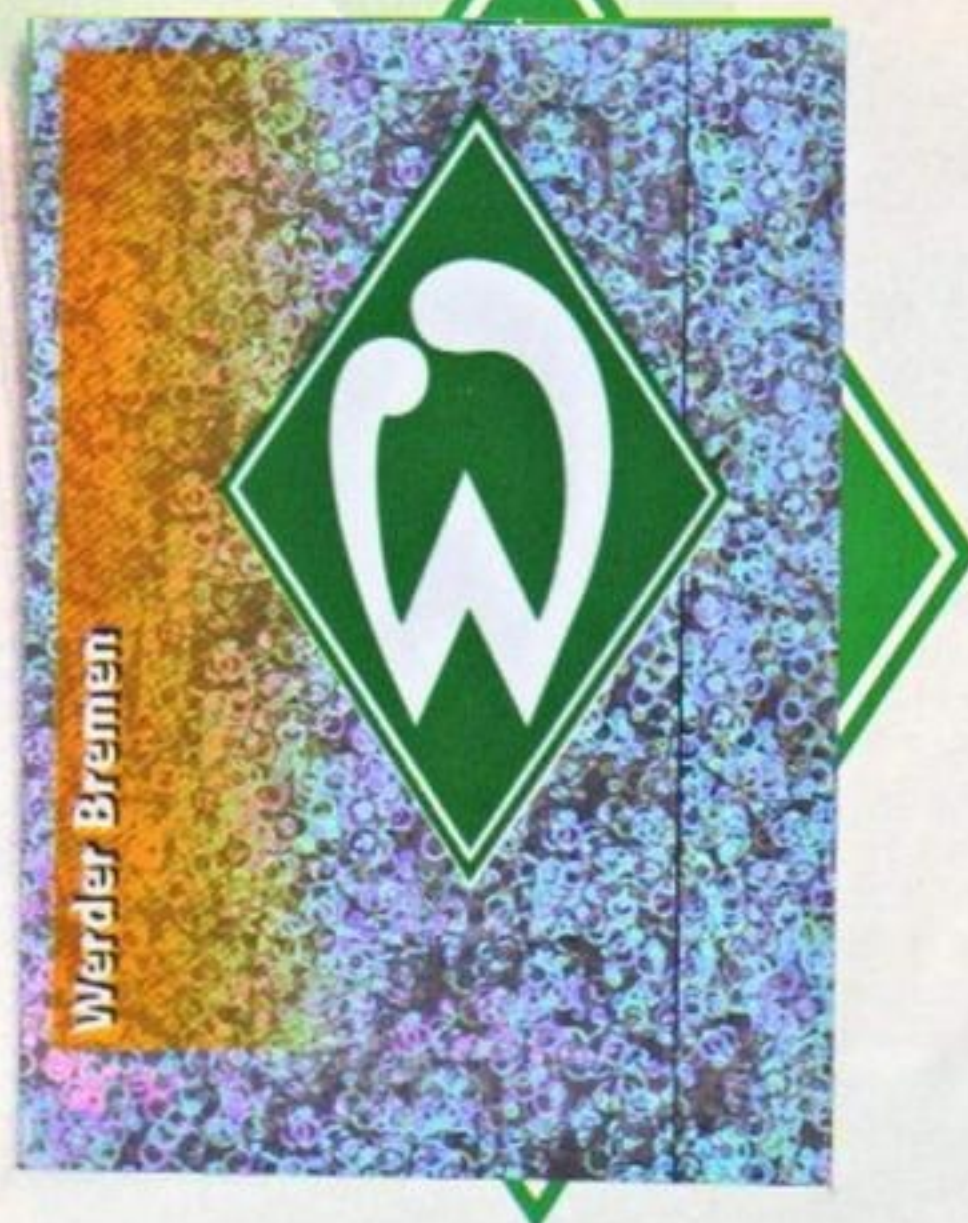
Borussia Dortmund



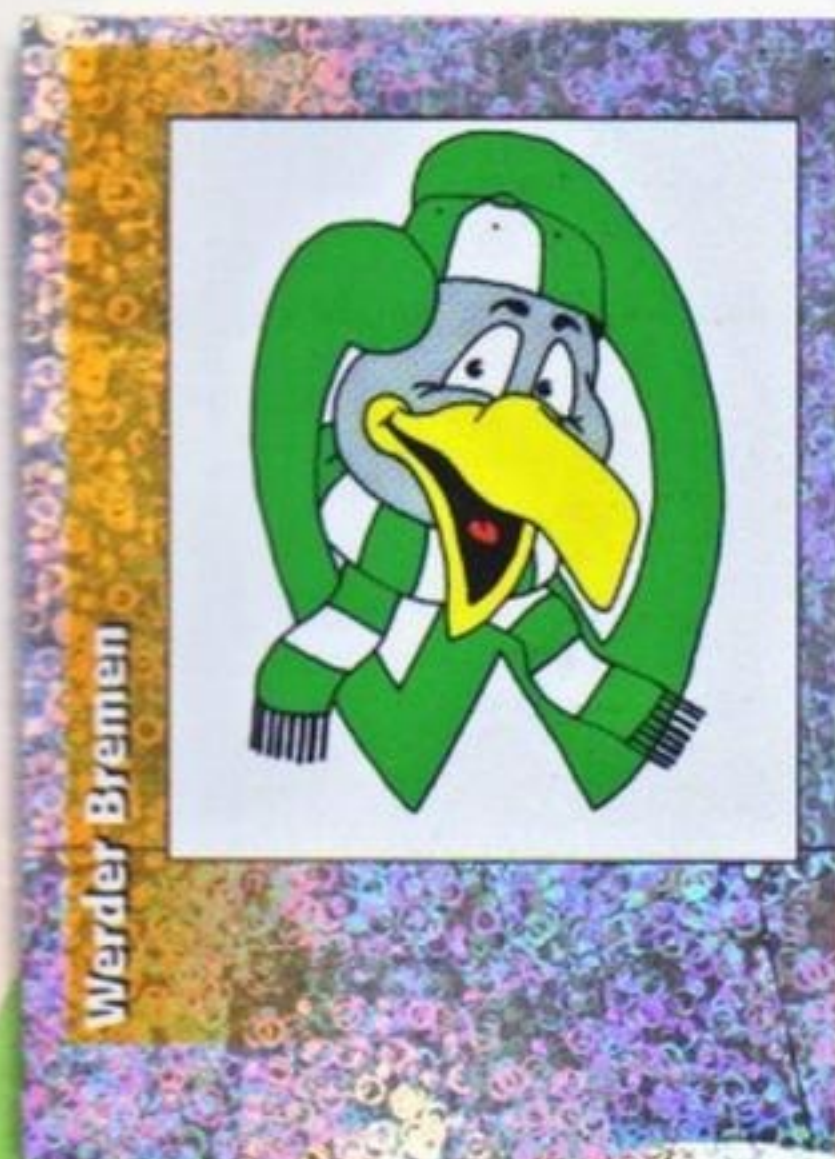
Fußball 96

Nach seinem Durchbruch im Team und als Nationalspieler steht er vor einer wichtigen Saison...

DEUTSCHER MEISTER: 1965, 1988, 1993
DEUTSCHER POKALSIEGER: 1961, 1991, 1994
EUROPAPOKALSIEGER: 1992 (Pokal)
DEUTSCHER SUPERPOKALSIEGER: 1988, 1993
PRÄSIDENT: Dr. Franz Böhmert
GESCHÄFTSFÜHRER: Wolfgang Barghausen
MANAGER: Willi Lemke
TRAINER: Aad de Mos
CO-TRAINER: Karl-Heinz Kamps



WERDER BREMEN



Hinterre Reihe von links nach rechts:
 Eilts, Wolter, Cardoso, Sauer, Votava, Bestchastnykh, Ramzy, Unger, Hobsch, Kamp
Mittlere Reihe von links nach rechts:
 de Mos, Baiano (VA), Beiersdorfer, Schulz, Bode, v. Lent, Vier, Neubarth, Basler
Untere Reihe von links nach rechts:
 Borowka, Wiedener, Rollmann (VA), Reck, Gundelach, Rost, Barten (VA), Scholz
Es fehlt: Erhan Albayrak (VA) VA = Vertragsamateur



Werder Bremen

Oliver Reck

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Frank Neubarth

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Hany Ramzy

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Junior Baiano

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Ulrich Borowka

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Michael Schulz

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen



Thomas Wolter

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen



Dietmar Beiersdorfer

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen



Lars Unger

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen



Heiko Scholz

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

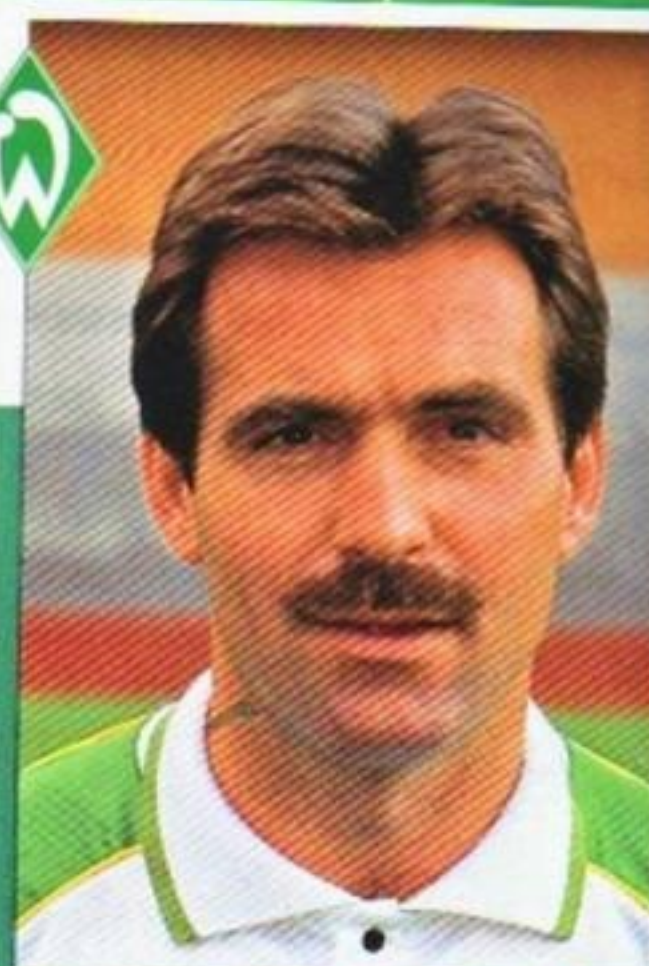


Dieter Eilts

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen



Mirko Votava

93-94 94-95 95-96





Werder Bremen

André Wiedener

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Rodolfo Cardoso

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Mario Basler

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Marco Bode

93-94 94-95 95-96



Werder Bremen

Wladimir Bestschastnykh

93-94 94-95 95-96

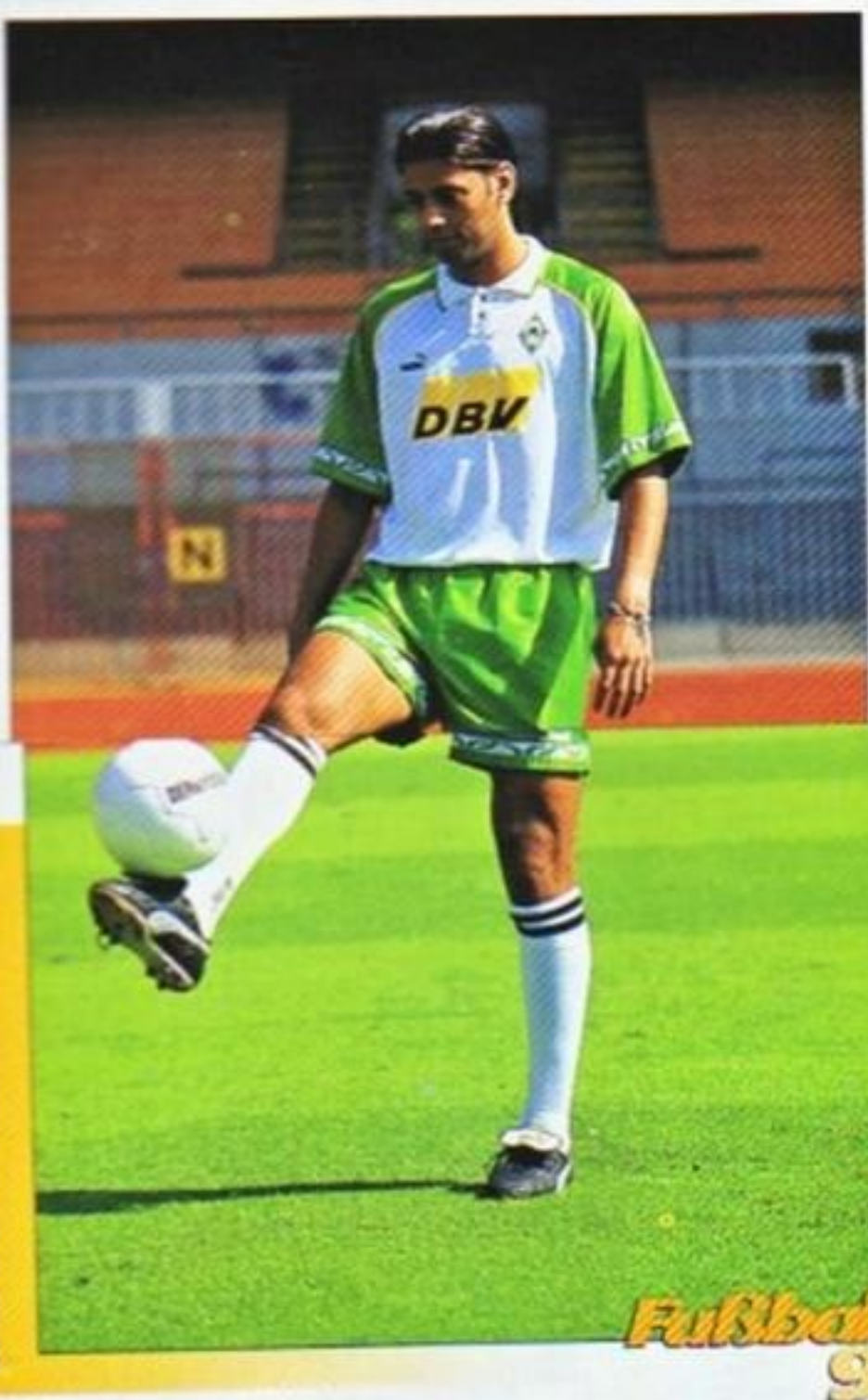


Werder Bremen

Bernd Hobsch

93-94 94-95 95-96





...bildet in seinem zweiten Jahr bei den Bremern zusammen mit Junior Baiano eine brasilianisch-ägyptische Innenverteidigung...

DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Gundelach, Hans-Jürgen	FSV Großenhausen, Eintracht Frankfurt, FC Homburg	130	0	0	0	0	0
Reck, Oliver	SG Harheim, FSV Frankfurt, Kickers Offenbach	272	0	0	0	48	0
Baiano, Junior	Rio Flamengo, Sao Paulo Futebol Clube	0	0	0	0	0	0
Beiersdorfer, Dietmar	TSC Cadolzburg, TSV Altenberg, ASV Herzogenaurach, 1.FC Bamberg, SpVgg Fürth, Hamburger SV	235	20	1	0	26	1
Borowka, Ulrich	FC Oese, SSV Kalthof, DSC Wanne-Eickel, Borussia Mönchengladbach	378	19	6	0	49	0
Ramzy, Hany	Al Ahly Kairo, Xamax Neuchatel	27	2	67	k.A.	4	0
Sauer, Gunnar	SV Cuxhaven	131	7	0	0	19	5
Schulz, Michael	TuS Nettlingen, TuS Sulingen, TuS Syke, VfB Oldenburg, 1.FC Kaiserslautern, Borussia Dortmund	211	8	7	0	29	2
Basler, Mario	VfL Neustadt, 1.FC Kaiserslautern, Rot-Weiß Essen, Hertha BSC Berlin	63	25	11	1	13	4
Bode, Marco	VfR Osterode	171	44	0	0	31	10
Cardoso, Rodolfo Esteban	Estudiantes de la Plata, FC Homburg, SC Freiburg	77	28	0	0	0	0
Eilts, Dieter	SV Hage	200	5	8	0	29	3
Scholz, Heiko	JSG Hagenwerda, Dynamo Görlitz, Chemie Leipzig, Lok Leipzig, Dynamo Dresden	107	9	1 (7)	0 (0)	10	1
Unget, Lars	TSV Marlente, TSV Neustadt	3	0	0	0	0	0
Votava, Miroslav	Dukla Prag, VfL Witten, Borussia Dortmund, Atletico Madrid	512	42	5	0	48	0
Wiedener, Andree	TSV Bahldorf, SV Velpke	44	2	0	0	6	0
Wolter, Thomas	TuS Ottensen, HEBC Hamburg	267	12	1	0	40	2
Bestschastnich, Wladimir	Spartak Moskau	29	10	6	4	16	1
Hobsch, Bernd	MAB Schkeuditz, Chemie Böhlen, VfB Leipzig	60	22	1	0	10	7
Neubarth, Frank	Concordia Hamburg	302	96	1	0	44	13
van Lent, Ari	Sparta 57 Opheusden	0	0	0	0	0	0

Wenn Könige abdanken,

























...haben es Ihre Nachfolger oft schwer - so auch in Bremen. Nach 14jähriger Regentschaft zog es Trainer Otto Rehhagel in Richtung München. Mit der schwierigen, allerdings auch reizvollen Aufgabe, "König Ottos" Erbe beim SV Werder weiterzuführen, wurde der Niederländer Aad de Mos betraut. In Person und Arbeitsweise sind sich Rehhagel und de Mos durchaus ähnlich.

Wie für seinen Vorgänger, so ist auch für de Mos Disziplin sehr wichtig - auf dem Rasen und auch außerhalb: Wer Konflikte nach außen trägt, bekommt Probleme. Beide betrachten darüber hinaus eine Vielzahl älterer Spieler durchaus nicht als Nachteil. "Ich habe keine Probleme mit einer alten Mannschaft, wenn sie Leistung bringt", sagt de Mos. Und schließlich braucht sich der Niederländer auch von der Zahl der Titel her (sieben) nicht vor Rehhagel (acht) zu verstecken.

Doch im "Jahr eins nach Otto" hat sich in Bremen mehr geändert als nur die Person des Trainers. Die vornehme hanseatische Zurückhaltung wurde vor Saisonbeginn aufgegeben und knapp zwölf Millionen Mark in neue

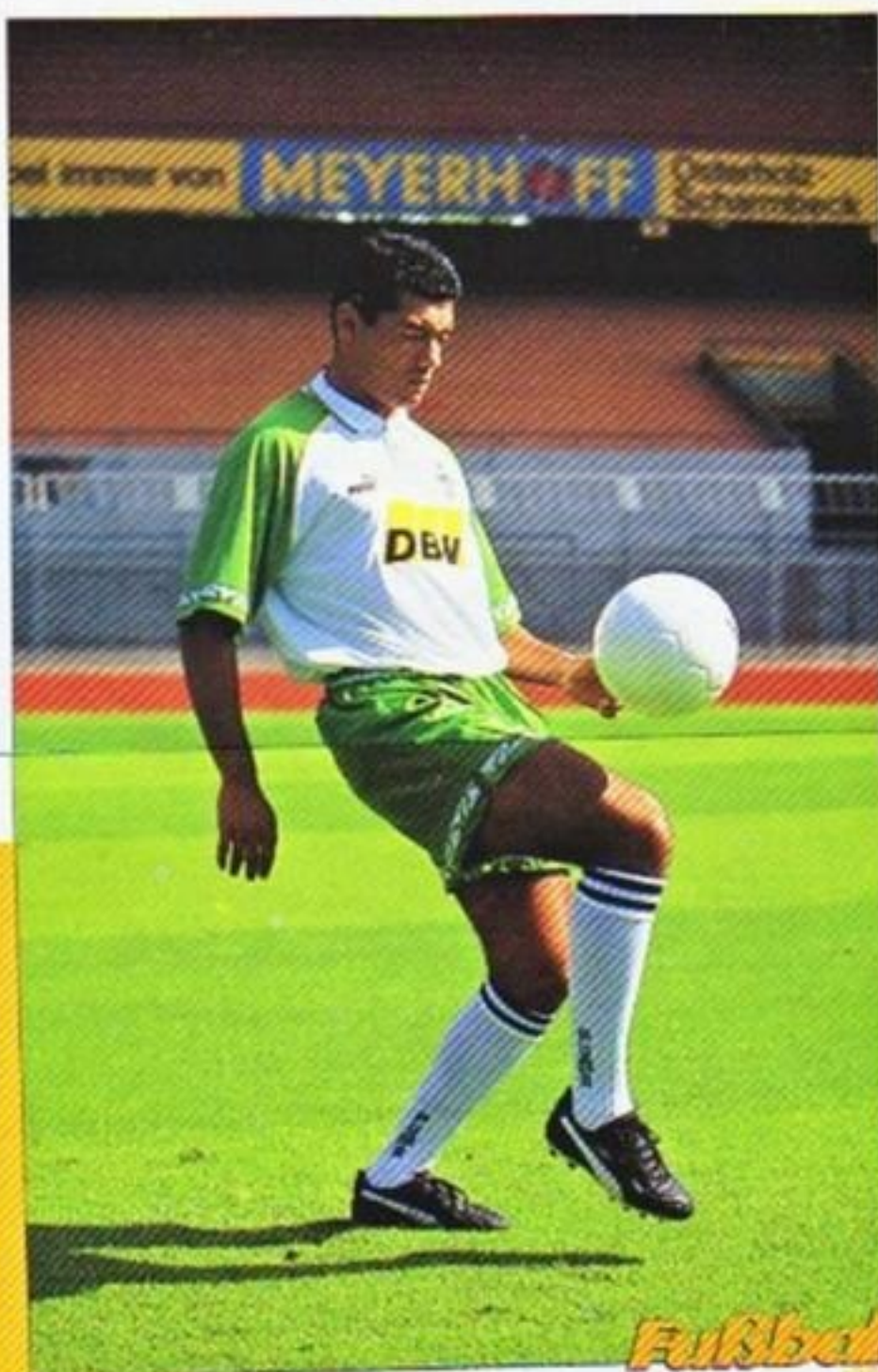
Spieler investiert - für Bremen ein Vereinsrekord. "Auch wir haben aufgerüstet, da der Kampf um einen UEFA-Cup-Platz so schwer wie nie zuvor wird", sagte Werder-Präsident Udo Franz Böhmert. Der Konkurrenzkampf im Team ist deshalb so groß wie noch nie - wahrscheinlich ist, daß einige alteingesessene Mitglieder der "Werder-Familie" ihren Platz im Team verlieren.

In der Defensive plant de Mos die Umstellung vom Libero-System auf die moderne Vierer-Abwehr-Kette mit dem brasilianischen Neuzugang Junior Baiano (kam für drei Millionen Mark aus Sao Paulo) und Hany Ramzy in der Innenverteidigung. Im Mittelfeld können sich Nationalspieler Dieter Eilts in der Defensive Marco Bode auf der linken, Mario Basler auf der rechten Seite und Rodolfo Cardoso auf der zentral-offensiven Position ihrer Plätze relativ sicher sein. Auch Heiko Scholz und Andreas Thom, die für zusammen 2,2 Millionen Mark aus Leverkusen geholt wurden, sind Kandidaten für einen Stammplatz. Eine große Verantwortung für das Bremer Spiel trägt vor allem Cardoso. Als Nachfolger von Andreas Herzog wurde der Argentinier für sechs Millionen Mark vom SC Freiburg an die Weser gelockt. Alpträume beim Gegner sind programmiert, wenn Cardoso ähnlich gut wie Herzog mit "Super-Mario" Basler harmoniert. Der Bremer Neubeginn unter de Mos bietet dem Verein, dem Trainer und den Spielern eine neue Herausforderung. "Die Spieler wollen sich beweisen, daß sie auch mit einem neuen Trainer glänzen können", so de Mos. Zudem verpaßte die Mannschaft in der vergangenen Saison nur knapp die Meisterschaft. Für das Team muß dies ein erneuter Ansporn sein, den Trainer wiederum blieb die Bürde erspart, den Titel verteidigen zu müssen. Saisonziel ist "nur ein Platz im internationalen Geschäft, eine lösbare Aufgabe."

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	2	5		3	7	3	9		8	2
 DFB-POKAL				2	2					
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Rodolfo Cardoso

Werder Bremen

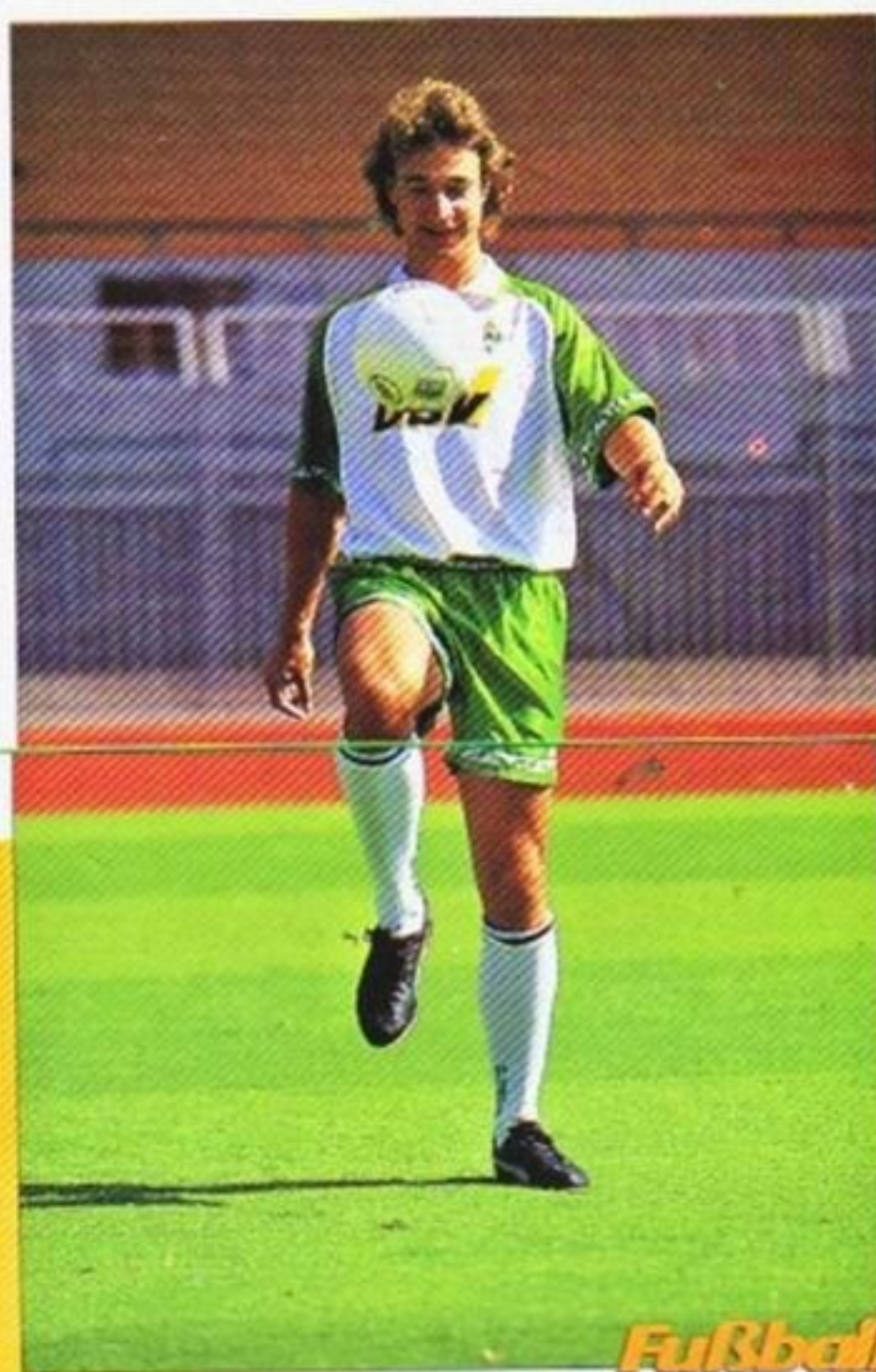


**Fußball
96**

...soll als Nachfolger von Andreas Herzog im Bremer
Mittelfeld die Fäden ziehen...

Marco Bode

Werder Bremen



**Fußball
96**

Der faireste Spieler der Bundesliga hat auch unter dem neuen
Trainer Aad de Mos einen sicheren Stamplatz...

1. VORSITZENDER:
2. VORSITZENDER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

Achim Stocker
Helmut Gebhardt
Volker Finke
Achim Sarstedt



SC FREIBURG



Obere Reihe von links nach rechts:

Sundermann, Heidenreich, Borodjuk, Rath, Heinrich, Rakilli, Zeyer, Seretis, Blank

Mittlere Reihe von links nach rechts:

Mannschaftsarzt Dr. Hauk, Masseur Malis, Zeugwart Bauer, Neitzel, Wassmer, Müller, Buric, Kohl, Physiotherapeut Schneider, Mannschaftsorthopäde Dr. Hainold, Trainer Finke

Untere Reihe von links nach rechts:

Co-Trainer Sarstedt, Beneking, Schmadtke, Hummel, Freund, Korell, Todt, Vogel, Spanring, Spies



SC Freiburg

Jörg Schmadtke

93-94 94-95 95-96




SC Freiburg

Ralf Kohl

93-94 94-95 95-96




SC Freiburg

Axel Sundermann

93-94 94-95 95-96




SC Freiburg

Martin Spanring

93-94 94-95 95-96




SC Freiburg

Damir Buric

93-94 94-95 95-96




SC Freiburg

Thomas Vogel

93-94 94-95 95-96





SC Freiburg

Thomas Rath

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 26.07.1970
 GRÖSSE: 1.87 m
 GEWICHT: 78 kg
 Mittelfeldspieler



SC Freiburg

Oliver Freund

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 15.04.1970
 GRÖSSE: 1.88 m
 GEWICHT: 80 kg
 Mittelfeldspieler



SC Freiburg

Jörg Heinrich

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 06.12.1969
 GRÖSSE: 1.85 m
 GEWICHT: 75 kg
 Mittelfeldspieler



SC Freiburg

Jens Todt

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 05.01.1970
 GRÖSSE: 1.88 m
 GEWICHT: 77 kg
 Mittelfeldspieler



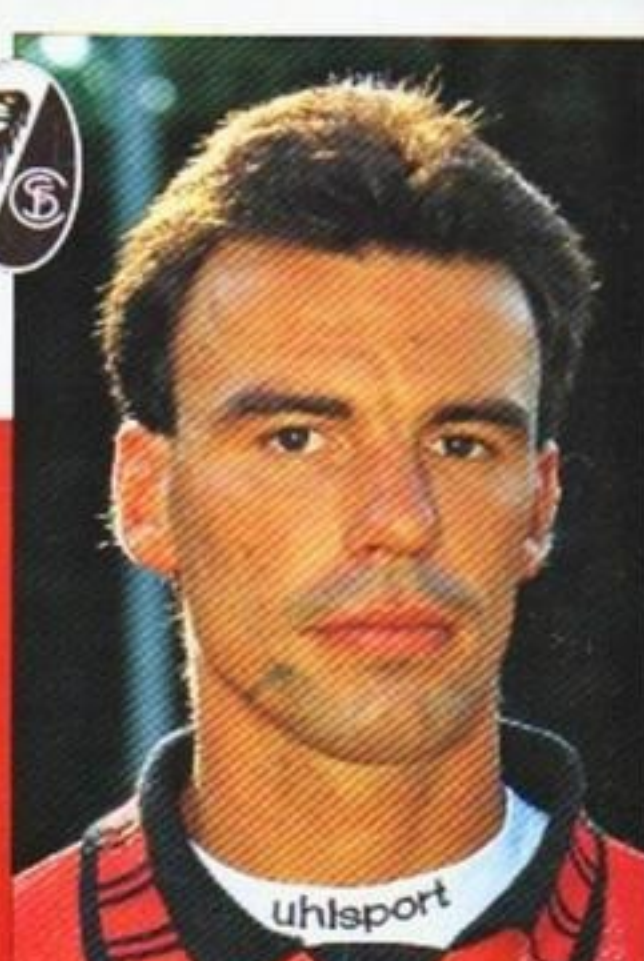
SC Freiburg

Steffen Korell

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 27.10.1971
 GRÖSSE: 1.80 m
 GEWICHT: 73 kg
 Mittelfeldspieler



SC Freiburg

Maximilian Heidenreich

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 09.05.1967
 GRÖSSE: 1.73 m
 GEWICHT: 64 kg
 Mittelfeldspieler



SC Freiburg

Andreas Zeyer

93-94 94-95 95-96



SC Freiburg

Alexander Borodjuk

93-94 94-95 95-96



SC Freiburg

Paschalis Seretis

93-94 94-95 95-96



SC Freiburg

Altin Rrakli

93-94 94-95 95-96



SC Freiburg

Uwe Spies

93-94 94-95 95-96



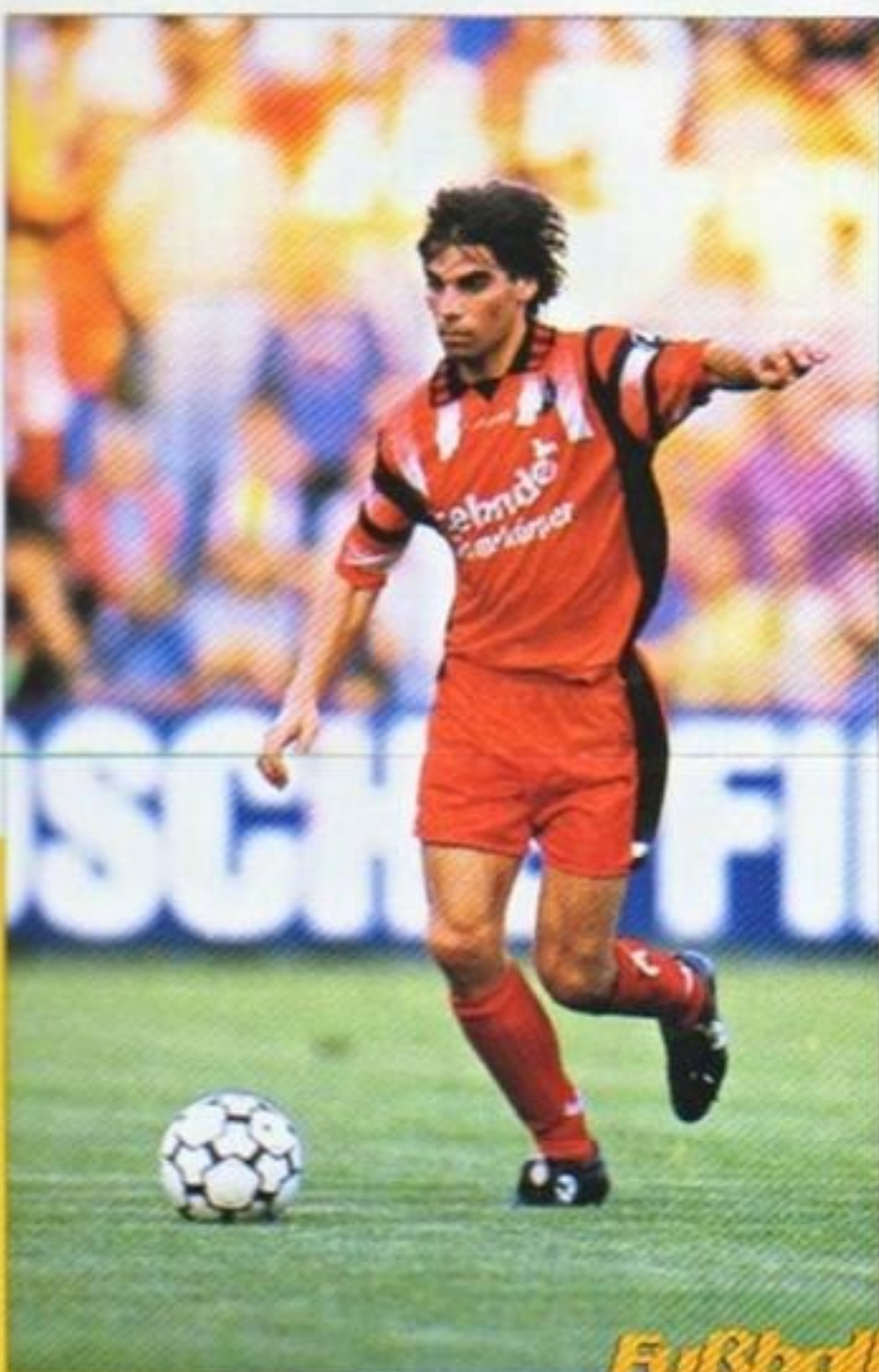
SC Freiburg

Uwe Wassmer

93-94 94-95 95-96



Wie sich die Zeiten ändern...



Martin Spanring

SC Freiburg

Fußball 96

...stand in der vergangenen Saison bereits auf dem Sprung in die Nationalmannschaft...

"Wenn sich Freiburg in der Bundesliga etablieren sollte, haben wir 20 Jahre lang alles falsch gemacht", meinte der damalige Stuttgarter Manager Dieter Hoeneß noch vor zwei Jahren. Doch am Ende der vergangenen Saison blickte nicht nur KSC-Trainer Winfried Schäfer neidisch in Richtung Breisgau: "Freiburg spielt den Fußball, der uns bis vor einigen Monaten stark gemacht hat." Als Fast-Absteiger der Saison 1993/94 war der SCF auf Rang drei und damit in den UEFA-Cup gestürzt. Der SC Freiburg wurde bundesweit zu einem Sympathieträger.

Untrennbar verbunden ist dieser Aufschwung mit dem Namen Volker Finke. Innerhalb eines Jahres formte der Freiburger Trainer aus einer Mannschaft der "Nobodies" ein Team, das auch die Spitzenklubs der Liga das Fürchten lehrte. Er trat damit den Beweis für seine These an, daß Erfolg nicht allein eine Sache des Geldes ist. Zudem sind die Freiburger schon lange keine Mannschaft der Namenlosen mehr: Jens Todt und Jörg Heinrich wurden Nationalspieler, Martin Spanring stand auf dem Sprung in den Kader von Bundestrainer Berti Vogts.

Schon vier Tage vor Ende der vergangenen Saison waren alle Dauerkarten für die Spielzeit 1995/96 verkauft, die Fußball-Begeisterung Freiburg hatte nicht zuletzt dank des UEFA-Cups einen neuen Höhepunkt erreicht. Nur Volker Finke blieb - wie immer - vorsichtig: "Unser Saisonziel heißt wieder Klassenerhalt." Fraglich ist, ob die Mannschaft den Verlust ihres Spielmachers Rodolfo Cardoso verkraften kann. Der Argentinier war mit einem Millionengehalt nach Bremen gelockt worden. "In Freiburg hätte er das gesamte Gehaltsgefüge kaputtgemacht, man hat ihn richtigerweise gehen lassen", meinte Jens Todt. Verstärkt wurde die Mannschaft durch Thomas Rath und Steffen Korell. Der kopfball- und zweikampfstärke Rath, der für 1,3 Millionen Mark aus Dresden kam, soll das Freiburger Mittelfeld in der Defensive festigen, der Ex-Homburger Korell ist ein Mann für die rechte Außenbahn.

Doch die Planungen im Breisgau gehen bereits über die Saison hinaus. So soll das Stadion mittelfristig auf 28.000 Plätze ausgebaut werden. Damit kann der SC Freiburg zwar nicht mit den reichen Spitzenvereinen konkurrieren, er ist jedoch wirtschaftlich auf Dauer im Bundesliga-Mittelfeld überlebensfähig. Zudem mußten die Spielergehälter leicht angehoben werden, um nicht weitere Leistungsträger zu verlieren. Doch wenn - wie im Fall Cardoso - einer der Großen der Liga mit Millionen winkt, sind auch die Freiburger machtlos.

In der vergangenen Saison haben viele Mannschaften den SCF unterschätzt und versucht, sie auch im Dreisam-Stadion auszuspielen. Diesen Fehler werden die Gegner in diesem Jahr kaum noch machen. Doch mit der richtigen Einstellung ist erneut einiges möglich - siehe Volker Finke: "Die Bundesliga muß Spaß machen und das Leben muß Spaß machen. In Freiburg macht beides Spaß..."






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Beneking, Stefan	Sportfreunde Ricklingen, TSV Havelse	2	0	0	0	0	0
Schmadtke, Jörg	TSV Eller 04, Fortuna Düsseldorf	202	0	0	0	0	0
Buric, Damir	RNK Split, SV Waldhof Mannheim, MTV Ingolstadt	79	5	0	0	0	0
Heidenreich, Maximilian	Arminia Hannover, TSV 1860 München, Eintracht Frankfurt, Hannover 96, FC Basel	97	3	0	0	1	0
Müller, Stefan	SV Schopfheim, SG Lörrach-Stetten	5	1	0	0	0	0
Spanring, Martin	SV Putzbrunn, TSV 1860 München, Fortuna Düsseldorf, FC Schalke 04	95	8	0	0	0	0
Sundermann, Axel	VfL Lieme, TBV Lemgo, Hannover 96	36	1	0	0	2	0
Vogel, Thomas	TSV Havelse	51	0	0	0	0	0
Borodjuk, Alexander	Fackel Woronesch, Dynamo Wologda, Dynamo Moskau, FC Schalke 04	80	14	15	6	30	8
Freund, Oliver	FV Lörrach, Werder Bremen, Hannover 96	45	2	0	0	0	0
Heinrich, Jörg	Optik Rathenow, Vorwärts Frankfurt/Oder, FSV Velten, Kickers Ernden	33	7	1	0	0	0
Kohl, Ralf	FC Ober-Abtsteinach, Amicitia Viernheim, FV Weinheim	51	8	0	0	0	0
Korell, Steffen	SV Bottenbach, FC Homburg	0	0	0	0	0	0
Rath, Thomas	PCK Schwedt, Victoria Frankfurt/Oder, Hertha BSC Berlin, Dynamo Dresden	75	6	0	0	0	0
Todt, Jens	ASC Nienburg, TSV Havelse	66	10	3	0	0	0
Zeyer, Andreas	SV Auernheim, SB Heidenheim, SSV Ulm 46	60	11	0	0	0	0
Rrakli, Altin	Besa Kavaje	38	6	21	5	0	0
Seretis, Paschalis	PAOK Saloniki, Apollon Kalamaria, AO Xanthi, Doxa Drama, Olympiakos Volos	19	0	0	0	0	0
Spies, Uwe	TSV Riedlingen, SSV Ulm 1846	41	15	0	0	0	0
Wassmer, Uwe	SC Wehr, FC Schalke 04, FC Basel, FC Aarau	38	11	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	16	8	10	5	13	9	3	1	15	3
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Jörg Heinrich

SC Freiburg

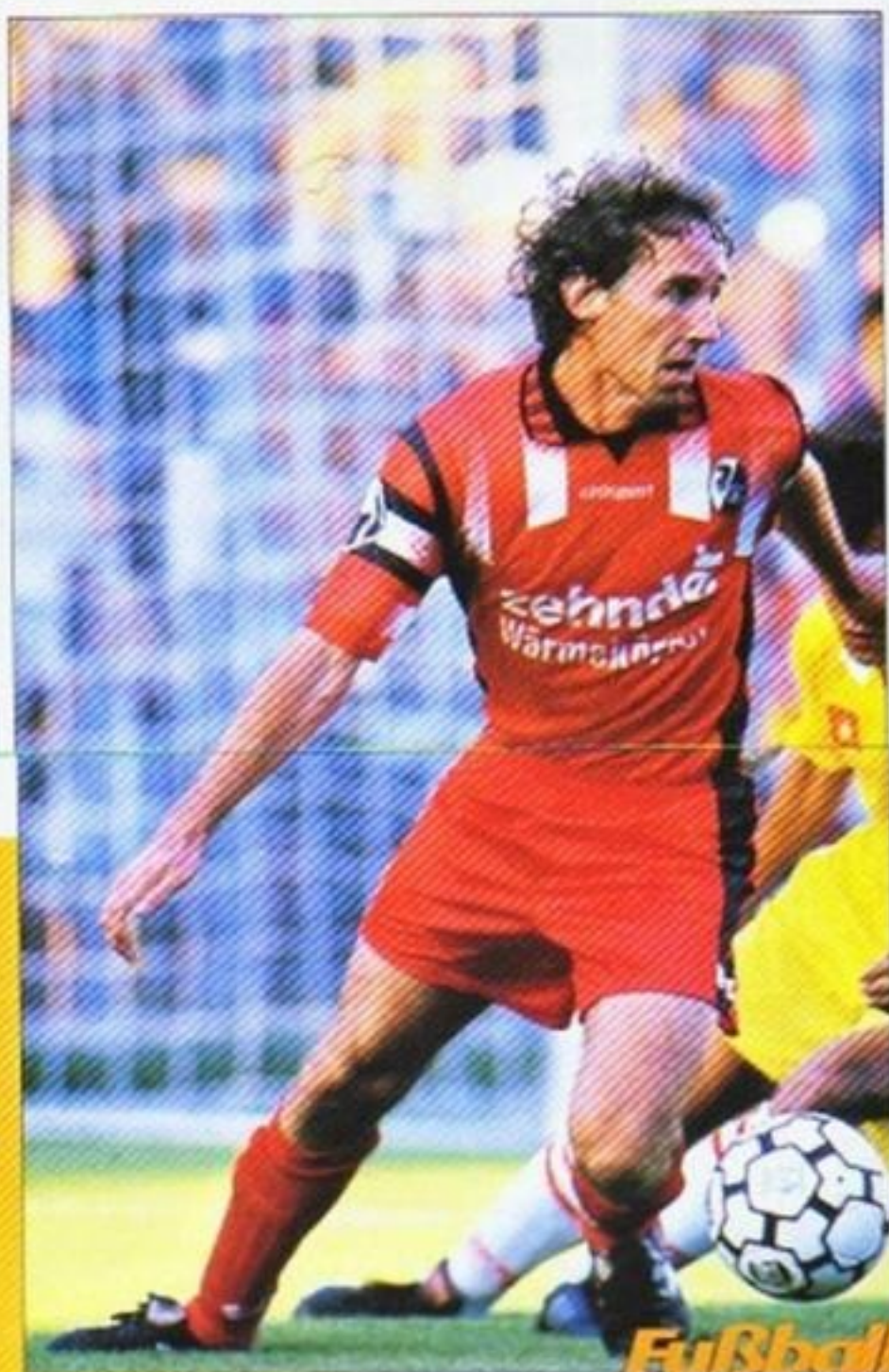


**Fußball
96**

...gilt als der Senkrechtstarter der Saison 1994/95 und steht vor einer großen Zukunft...

Uwe Spies

SC Freiburg



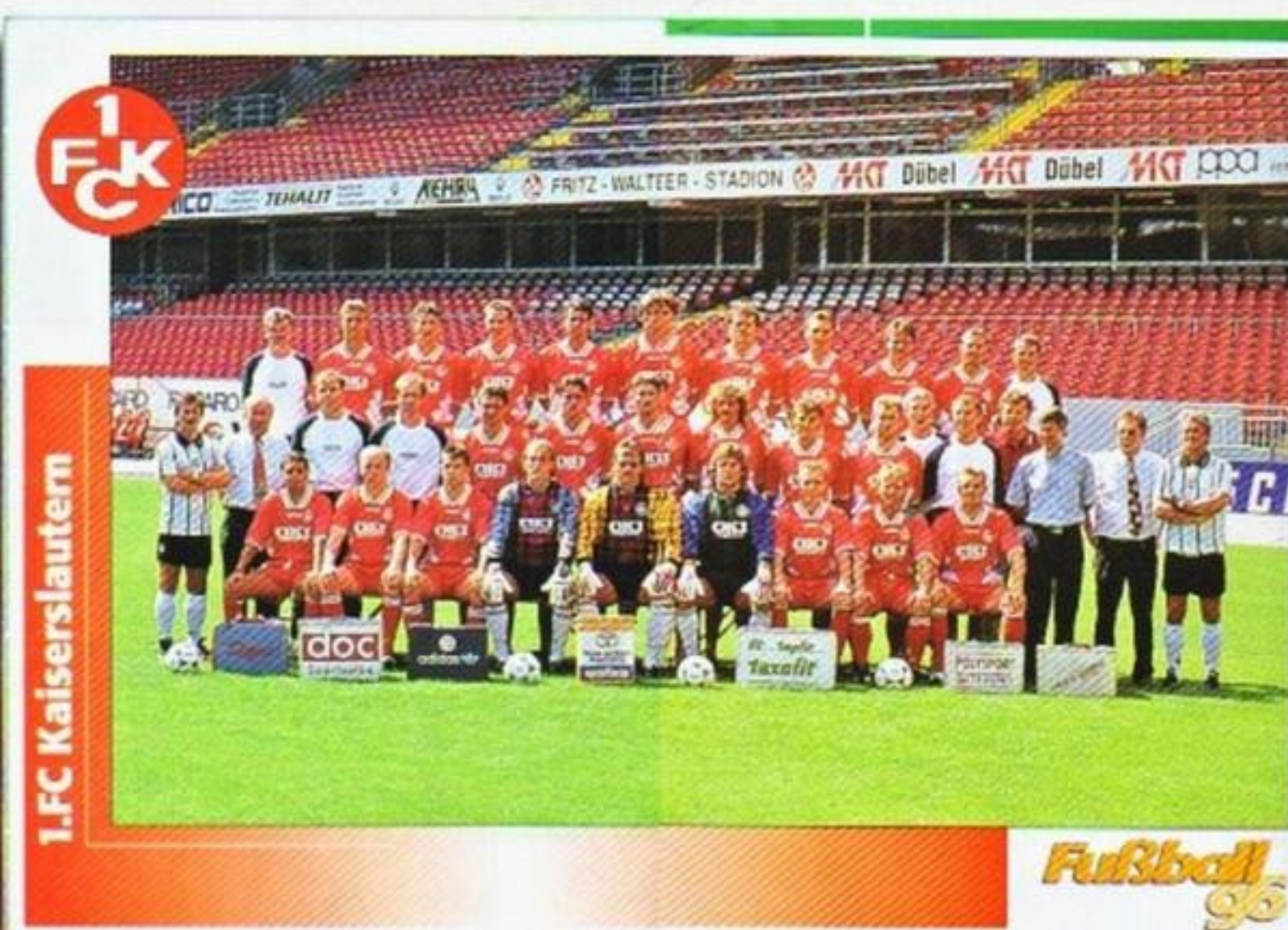
**Fußball
96**

Der enorm torgefährliche Instinktfußballer wünscht sich, im UEFA-Cup gegen den FC Liverpool zu spielen...

DEUTSCHER MEISTER:	1951, 1953, 1991
DEUTSCHER POKALSIEGER:	1990
DEUTSCHER SUPERPOKALSIEGER:	1991
PRÄSIDENT:	Norbert Thines
SCHATZMEISTER:	Günther Klingkowski
SPORTLICHER LEITER:	Rainer Geye
TRAINER:	Friedel Rausch
CO-TRAINER:	Ignaz Good



1. FC KAISERSLAUTERN



Obere Reihe von links nach rechts: Zeugwart Krauß, Hengen, Ritter, Hamann, Anders, Funkel, Marschall, Wollitz, Lutz, Roos, Mannschaftsarzt Dr. Thaler
Mittlere Reihe von links nach rechts: Co-Trainer Good, Vizepräsident Schories, Mannschaftsarzt Dr. Franz, Physiotherapeut Weber, Wegmann, Flock, Kern, Koch, Greiner, Hollerbach, Masseur Bossert und Loch, Sportlicher Leiter Geye, Vizepräsident und Schatzmeister Klingkowski, Präsident Thines, Trainer Rausch
Untere Reihe von links nach rechts: Karaca, Kadlec, Kuka, Schwarzer, Reinke, Ehrmann, Wagner, Brehme, Schäfer

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Andreas Reinke

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 10.01.1969
GRÖSSE: 1.90 m
GEWICHT: 90 kg
Torwart

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Miroslav Kadlec

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 20.06.1964
GRÖSSE: 1.87 m
GEWICHT: 82 kg
Libero

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Axel Roos

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 19.08.1964
GRÖSSE: 1.76 m
GEWICHT: 70 kg
Abwehrspieler

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Thomas Ritter

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 10.10.1967
GRÖSSE: 1.83 m
GEWICHT: 74 kg
Abwehrspieler

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Roger Lutz

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 15.07.1964
GRÖSSE: 1.82 m
GEWICHT: 72 kg
Abwehrspieler

1
FK
C

1.FC Kaiserslautern



Mario Kern

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 16.08.1969
GRÖSSE: 1.85 m
GEWICHT: 77 kg
Abwehrspieler

1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Martin Wagner

93-94 94-95 95-96



1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Bernd Hollerbach

93-94 94-95 95-96



1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Claus-Dieter Wollitz

93-94 94-95 95-96



1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Uwe Wegmann

93-94 94-95 95-96



1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Olaf Marschall

93-94 94-95 95-96



1
FK
C



1.FC Kaiserslautern

Pavel Kuka

93-94 94-95 95-96



Irgendwie vermißt man...

...bei Auftritten der "Roten Teufel" in dieser Saison immer jemanden. Vor allem dann, wenn ein Spiel auf dem Betzenberg mal wieder 93 oder 94 Minuten dauert, wenn unbändiger Siegeswille gefragt ist. Eben genau dann, wenn Stefan Kuntz in seinem Element war. Sechs Jahre lang war der große Kämpfer der Mann für die Schlußminuten, für die wichtigen Tore. Doch nicht nur deshalb war Kuntz ein Idol in der Pfalz. Man schätzte auch sein Auftreten abseits des Fußball-Platzes, seine Ehrlichkeit und Treue zum FCK. Und als er dann doch zu Besiktas Istanbul wechselte, hatte er schon vor dem Abschied Heimweh.

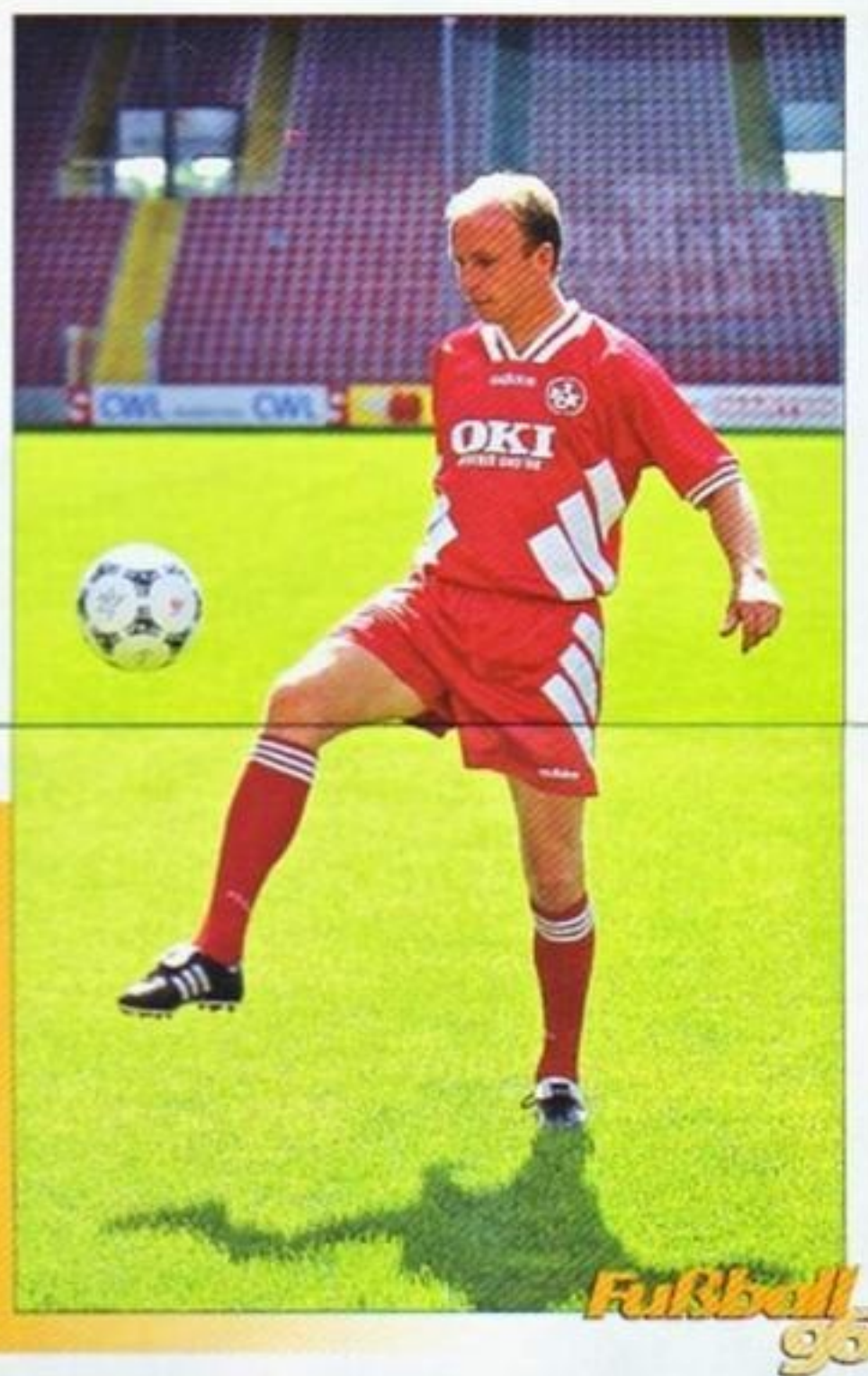
"Ich lebe und sterbe für den FCK", hat Kuntz einmal gesagt. Auch wenn das ein bißchen übertrieben war, so trauerte doch die ganze Region nach seinem Weggang. Ganz anders fiel da die Reaktion auf den Transfer von Ciriaco Sforza aus - der Schweizer wurde von den eigenen Fans gnadenlos ausgepöf. Der Vergleich zeigt den Rang von Stefan Kuntz in der Pfalz: Sforza wurde als herausragender Fußballer respektiert, Kuntz dagegen verehrt. Die Ablösesummen für Sforza und Kuntz

brachten etliche Millionen in die Kasse. Doch auch Marco Haber und Michael Lusch, die den Verein verließen, schlugen die Pfälzer auf dem Transfermarkt kräftig zu. Die vergangene Saison hatte gezeigt, daß die Leistungen der "zweiten Garnitur" für die hochgesteckten Ziele des FCK nicht ausreichten. Verletzungen einiger Stammspieler und eine Serie von 1:5 Punkten in der Rückrunde hatten die Mannschaft im Kampf um den Titel entscheidend zurückgeworfen. Als Konsequenz wurde gleich ein Handvoll erfahrener Spieler geholt. Vor allem im Mittelfeld verfügte Friedel Rausch durch die Neuzugänge Claus-Dieter Wollitz, Bernd Hollerbach, Uwe Wegmann und Frank Greiner über mehr Alternativen. Als Verstärkung für die Defensive wurde Mario Kern verpflichtet. Durch die Einkäufe bekam die FCK-Elf ein neues Gesicht. Die Aufgabenteilung im Mittelfeld wurde vor der Saison heftig diskutiert, sowohl "Pele" Wollitz als auch Uwe Wegmann sind in der Sforza-Rolle denkbar. Wegmann kann aber auch hängende Spitze spielen, nachdem Friedel Rausch das Experiment mit drei echten Stürmern beendet hatte. Für Schlagzeilen könnte wieder die Torwart-Frage sorgen. Der Stammkeeper der vergangenen Saison, Andreas Reinke, hat mit "Tarzan" Gerry Ehrmann einen ehrgeizigen Stellvertreter im Genick.

Das Ziel der Pfälzer ist wieder ein Platz im UEFA-Cup, doch natürlich darf es auch etwas mehr sein. Basis der Erfolge ist seit Jahren die Heimstärke der Mannschaft. Vergangene Saison blieben die "Roten Teufel" im Fritz-Walter-Stadion ungeschlagen, die letzte Heimniederlage datiert vom 28.8.1993. Ohne diese Serie auch ohne Stefan Kuntz, den Mann für die "big points", ausgebaut werden kann?

Miroslav Kadlec

1. FC Kaiserslautern



Fußball 96

...ist einer der beliebtesten Profis im Kader der "Roten Teufel".
- sowohl innerhalb der Mannschaft als auch bei den Fans...







DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

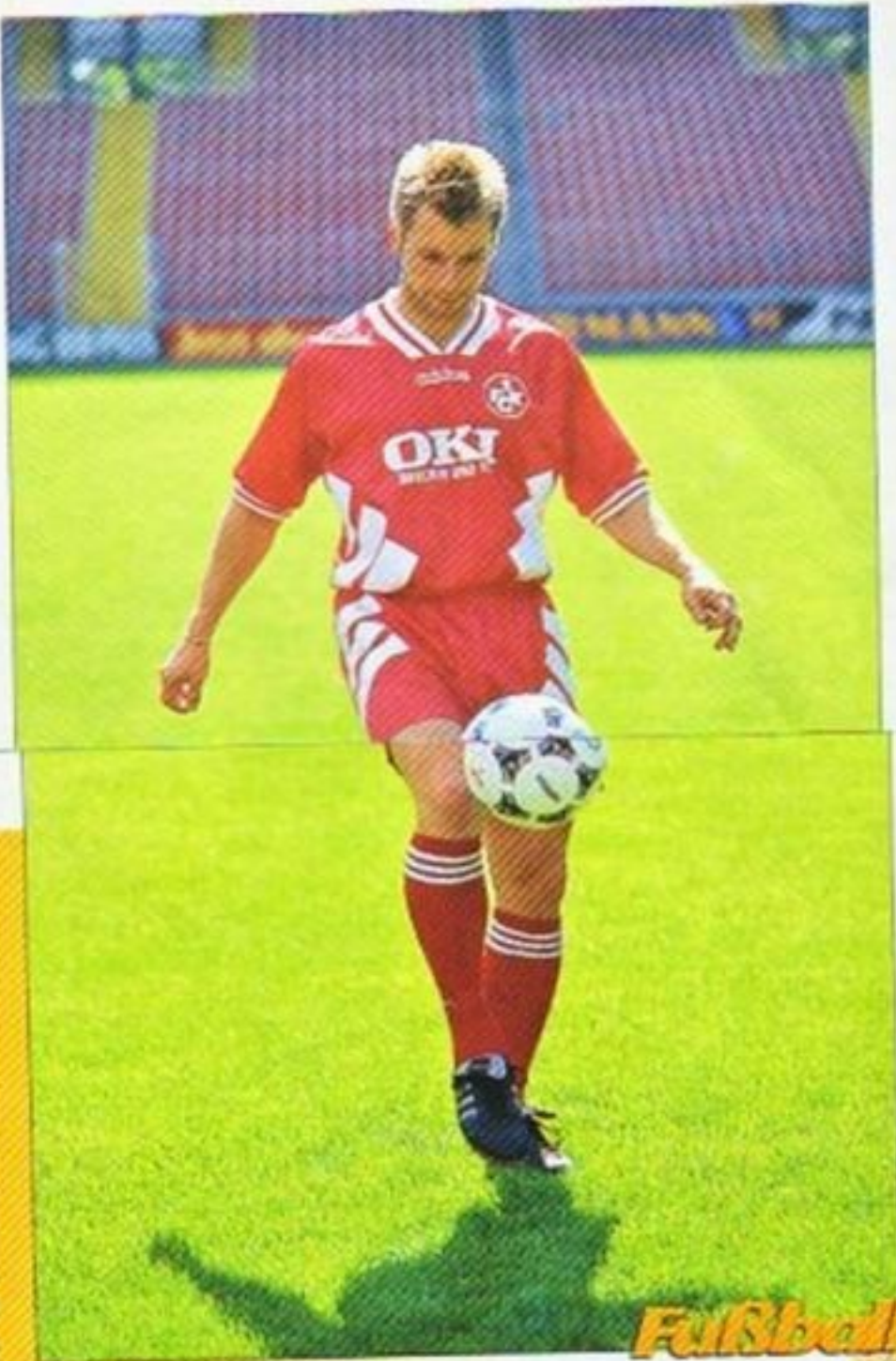
BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Ehrmann, Gerald	TSV Taubertal, 1. FC Köln	293	0	0	0	11	0
Reinke, Andreas	PSV Güstrow, PSV Schwerin, Hamburger SV, FC St. Pauli	25	0	0	0	2	0
Funkel, Wolfgang	VfR Neuss, Viktoria Goch, RW Oberhausen, Bayer Uerdingen	305	41	2	0	23	6
Hamann, Matthias	Wacker München, Bayern München, Fortuna Köln, SpVgg Unterhaching, Eintracht Trier	20	1	0	0	4	1
Kadlec, Miroslav	SL Hradiste, Roter Stern Cheb, TJ Vitkovice	147	11	45	1	12	0
Kern, Mario	Stahl Riesa, Dynamo Dresden	68	2	0	0	0	0
Lutz, Roger	SV Linden, FK Clausen	73	1	0	0	0	0
Ritter, Thomas	Dynamo Dresden, Fortschritt Bischofsverda, Stuttgarter Kickers	119	3	1	0	9	0
Roos, Axel	TuS Thaleschweiler-Fröschen	206	17	0	0	7	0
Schäfer, Oliver	SV Allmannsweiler, Freiburger FC, SC Freiburg	89	1	0	0	8	0
Anders, Dirk	SV Lichtenberg 47, FC Berlin, VfB Leipzig	48	9	0	0	1	1
Brehme, Andreas	Barmbek-Uhlenhorst, 1. FC Saarbrücken, 1. FC Kaiserslautern, FC Bayern München, Inter Mailand, Real Saragossa	266	48	86	8	57	9
Flock, Dirk	SC Balkhaus, 1. FC Köln, FC Remscheid, Stuttgarter Kickers	9	0	0	0	1	0
Greiner, Frank	SV Meilschütz, Viktoria Coburg, VfB Coburg, 1. FC Nürnberg, 1. FC Köln	181	14	0	0	15	0
Hengen, Thomas	FC Rülzheim, Phönix Bellheim	34	1	0	0	4	0
Hollerbach, Bernd	ASV Rimpf, Kickers Würzburg, FC St. Pauli	15	1	0	0	0	0
Wagner, Martin	Kehler FV, Offenburger FV, 1. FC Nürnberg	171	24	6	0	7	2
Wollitz, Claus-Dieter	SpVgg Brakel, FC Schalke 04, Bayer Leverkusen, VfL Osnabrück, Hertha BSC Berlin, VfL Wolfsburg	36	3	0	0	0	0
Kuka, Pavel	Slavia Prag	44	24	35	12	4	3
Marschall, Olaf	Chemie Torgau, 1. FC Lok Leipzig, Admira/Wacker Wien, Dynamo Dresden	58	18	1(4)	0(0)	1	0
Wegmann, Uwe	TSV Fischen, FC Sonthofen, VfL Bochum, RW Essen, VfL Bochum	214	52	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	11	7	14	9	12		5	8	2	4
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Bernd Hollerbach

1.FC Kaiserslautern

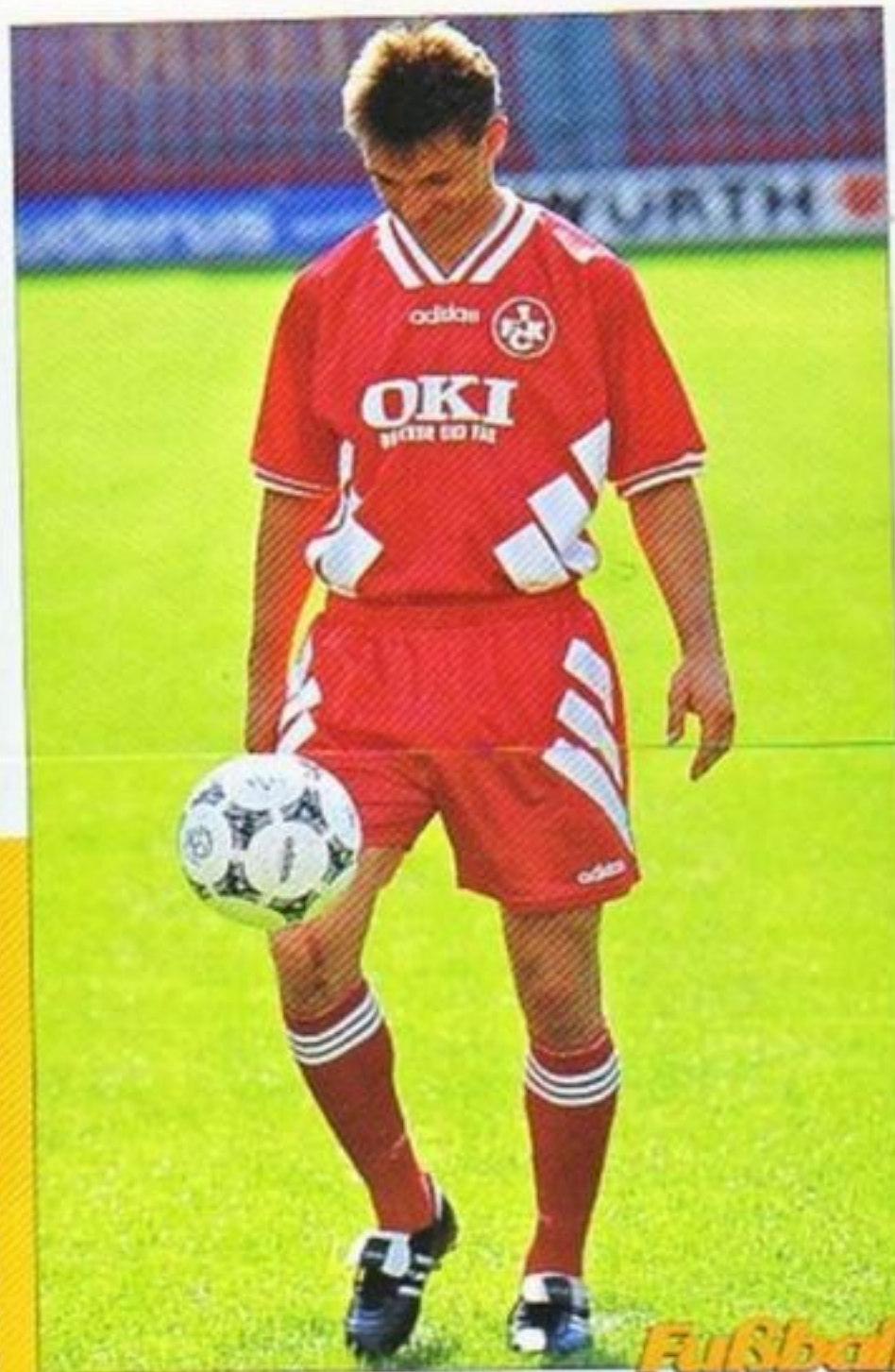


Fußball 96

Der ehemalige Star des FC St.Pauli soll das Mittelfeld des 1.FC Kaiserslautern verstärken...

Pavel Kuka

1.FC Kaiserslautern



Fußball 96

Nach dem Weggang von Stefan Kuntz ist er besonders gefordert...

1

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
EUROPAPOKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
MANAGER:
MARKETINGLEITER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1970,1971,1975,1976,1977
1960,1973,1995
1975,1979 (UEFA)
Karl-Heinz Drygalski
Rolf Rüssmann
Ingo Schiller
Bernd Krauss
Georg Dreßen



BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH



Obere Reihe von links nach rechts:

Effenberg, Neun, Kastenmaier, Andersson, Klinkert, Stadler, Schulz-Winge, Dahlin

Mittlere Reihe von links nach rechts:

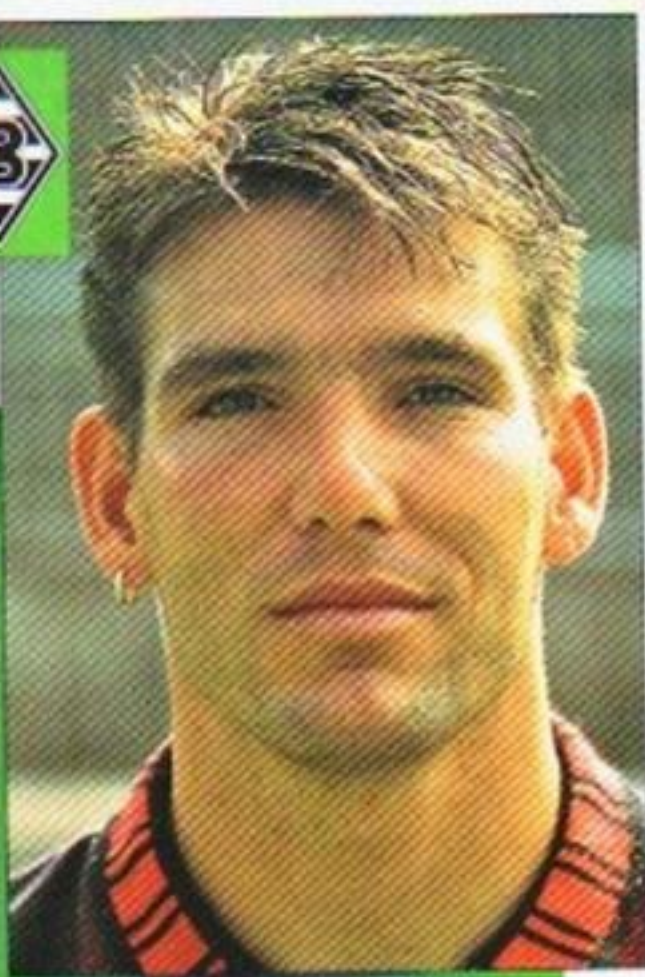
Nebeling, Eichin, Hoers, Schommen, Trainer Krauss, Dreßer, Nielsen, Krznaric, Wolf, Heyne

Untere Reihe von links nach rechts:

Szordykowski, Hochstätter, Schmerder, Sternkopf, Kässmann, Kamps, Wynhoff, Pflipsen, Huiberts, Stiels



Borussia M'Gladbach



Uwe Kamps

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

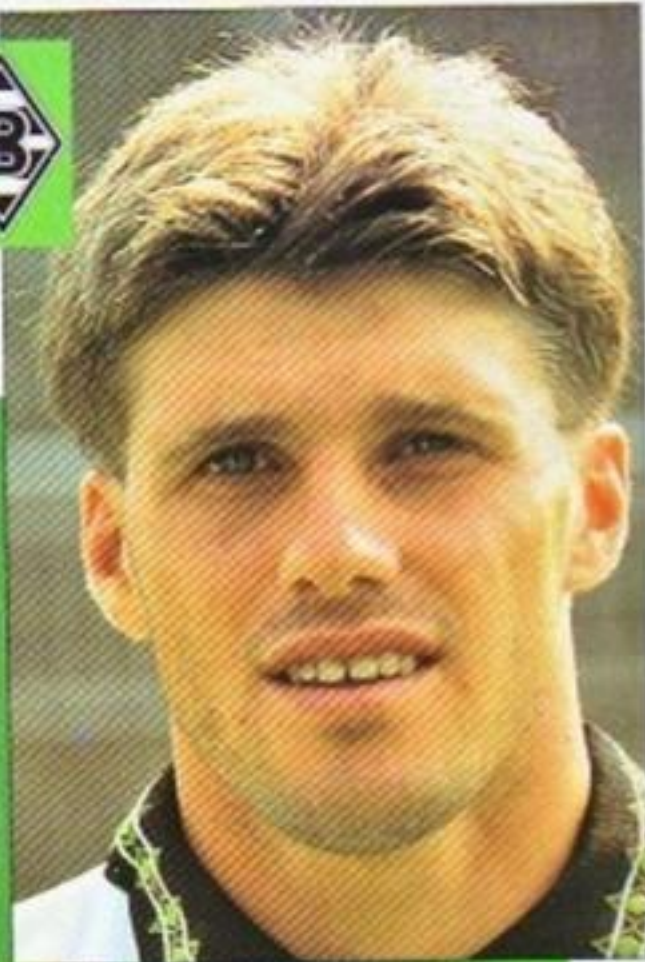


Patrik Andersson

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach



Michael Klinkert

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach



Thomas Hoersen

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach



Joachim Stadler

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach



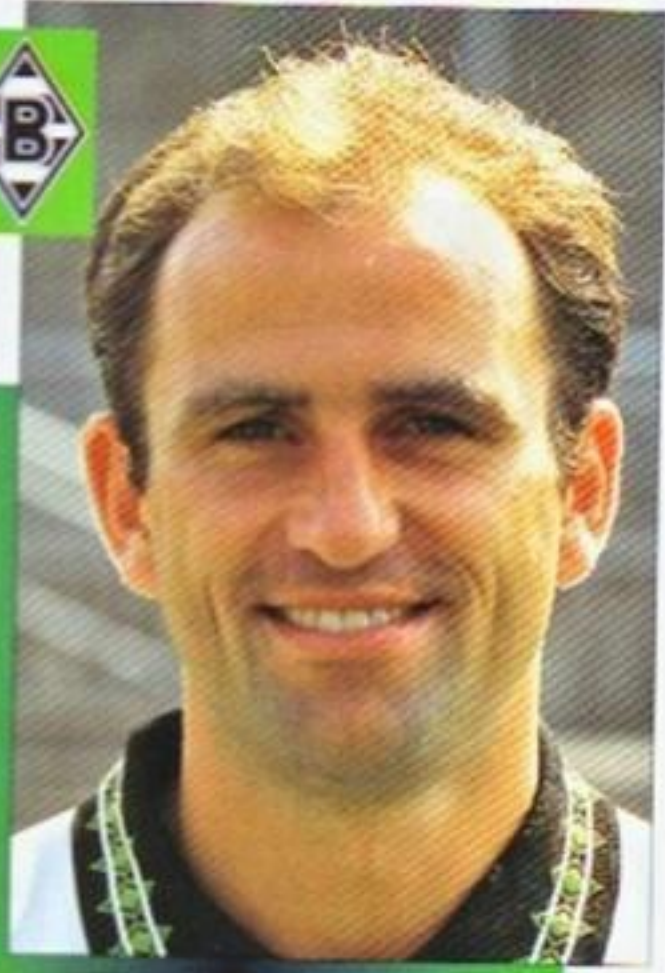
Thomas Kastenmaier

93-94 94-95 95-96





Borussia M'Gladbach



Christian Hochstätter

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
103	700		GEB. AM: 19.10.1963
2	2		GRÖSSE: 1.80 m
			GEWICHT: 68 kg
			Abwehrspieler



Borussia M'Gladbach



Martin Schneider

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
300	300		GEB. AM: 24.11.1968
0	1		GRÖSSE: 1.80 m
			GEWICHT: 74 kg
			Abwehrspieler



Borussia M'Gladbach



Jörg Neun

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
200	300		GEB. AM: 07.05.1966
3	3		GRÖSSE: 1.80 m
			GEWICHT: 76 kg
			Abwehrspieler



Borussia M'Gladbach



Peter Nielsen

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
200	500		GEB. AM: 03.06.1968
1	0		GRÖSSE: 1.80 m
			GEWICHT: 78 kg
			Mittelfeldspieler



Borussia M'Gladbach



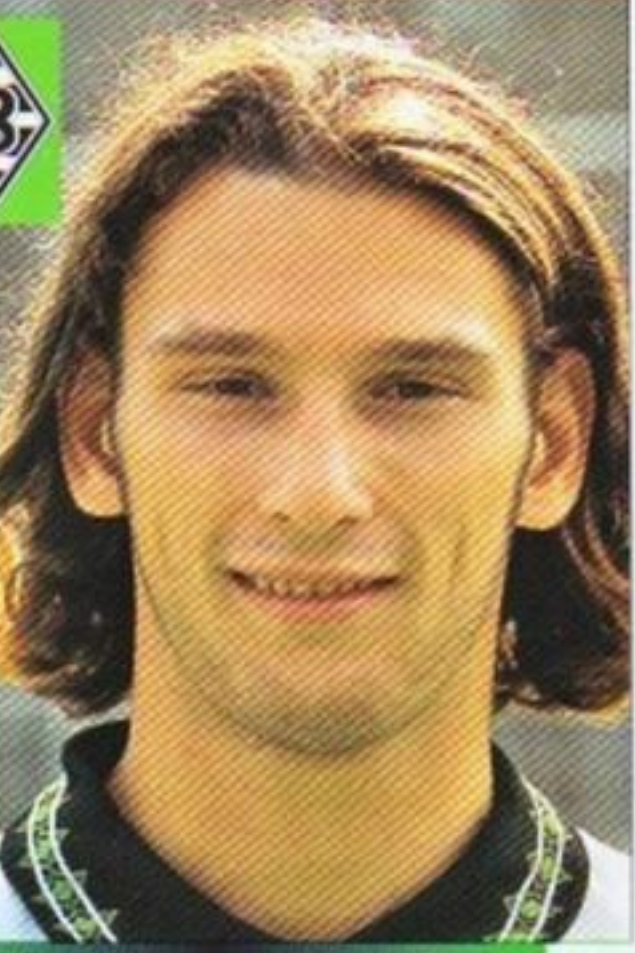
Dirk Wolf

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
000	200		GEB. AM: 04.08.1972
0	0		GRÖSSE: 1.82 m
			GEWICHT: 75 kg
			Mittelfeldspieler



Borussia M'Gladbach



Stephan Schulz-Winge

93-94 94-95 95-96

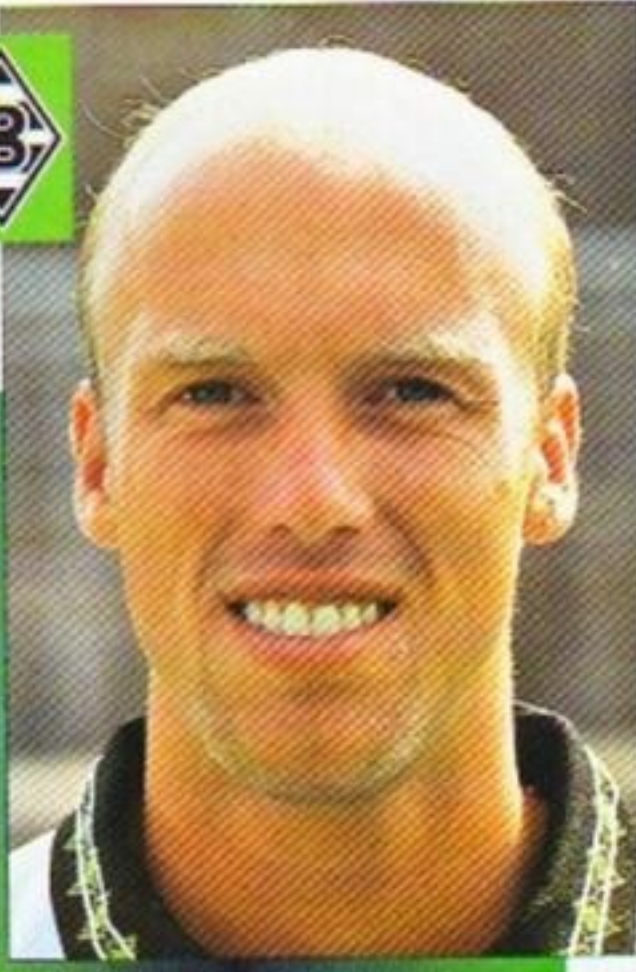
			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
000	000		GEB. AM: 13.09.1974
0	0		GRÖSSE: 1.84 m
			GEWICHT: 77 kg
			Mittelfeldspieler



Borussia M'Gladbach

Stefan Effenberg

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

Peter Wnyhoff

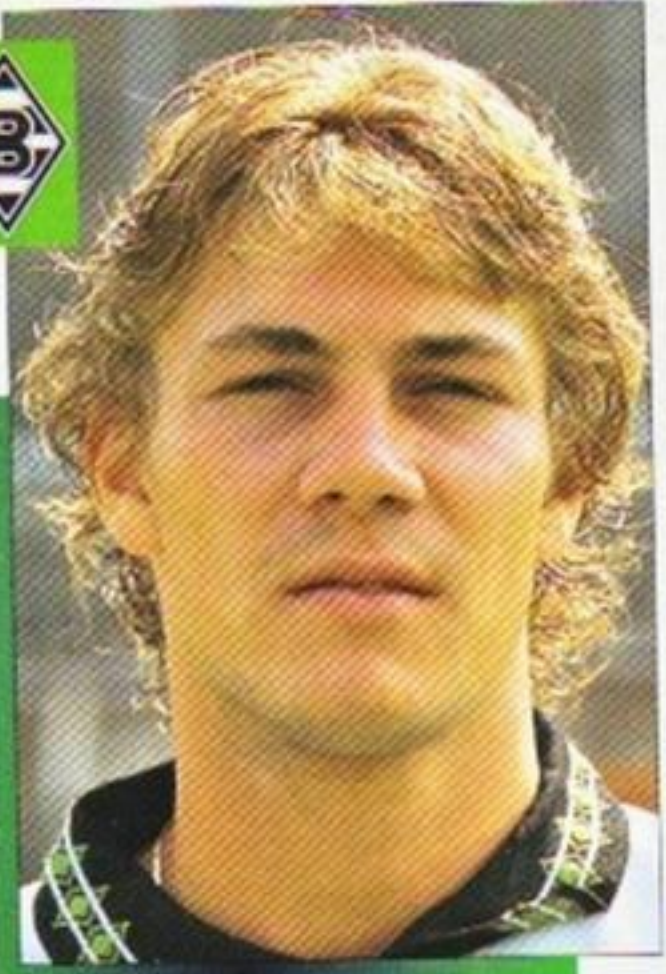
93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

Karlheinz Pflipsen

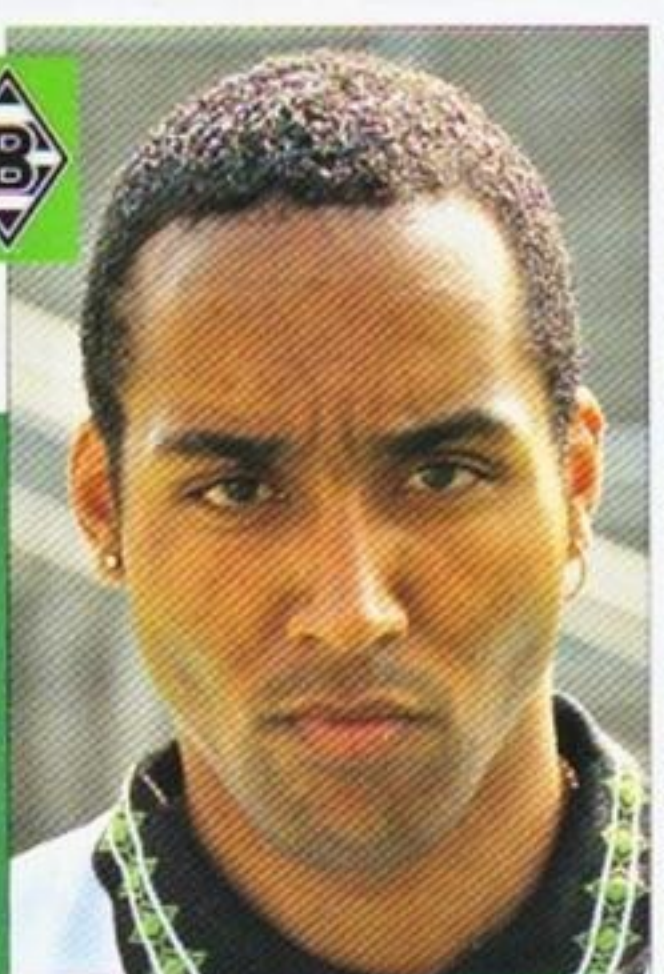
93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

Max Huberts

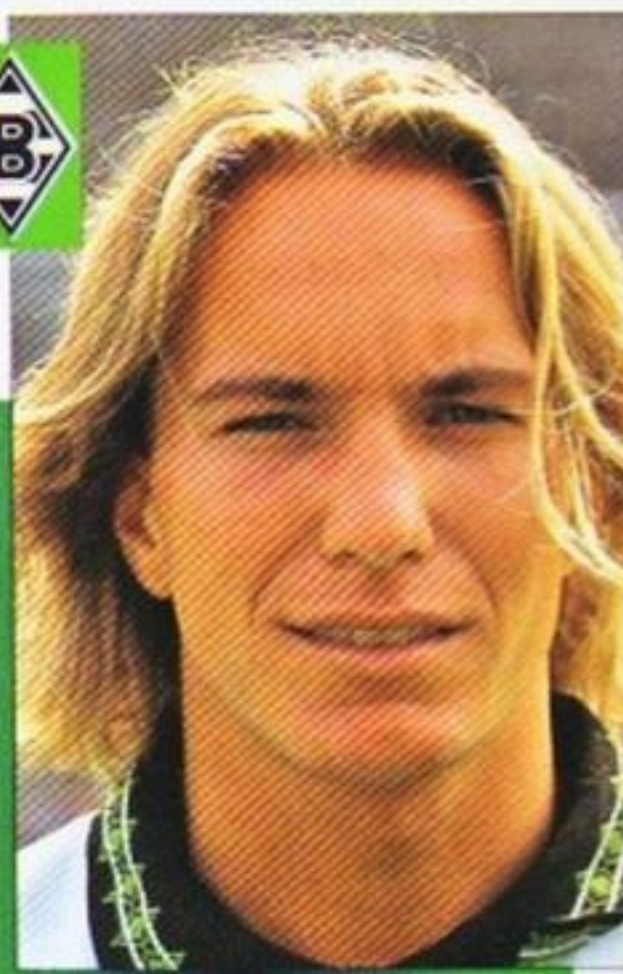
93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

Martin Dahlin

93-94 94-95 95-96



Borussia M'Gladbach

Michael Sternkopf

93-94 94-95 95-96



Stefan Effenberg wollte...

...den Pokal gar nicht mehr aus der Hand geben. Wie ein Vater sein Baby hielt er die Trophäe im Arm, die er kurz zuvor mit einem Urschrei seinen Fans präsentiert hatte. Der Sieg im DFB-Pokal war nicht nur das Ende der 16jährigen Durststrecke von Borussia Mönchengladbach. Es war auch der persönliche Triumph von Effenberg. Das 3:0 im Finale gegen Wolfsburg war die Krönung einer Saison, in der es der "Tiger" seinen Kritikern gezeigt hatte.

Nach seinem Tor zum 2:0 war "Effe" auf den Mann zugestürzt, der ihn zur Borussia zurückgeholt hatte - Rolf Rüssmann. Denn der Manager war verantwortlich für die größte Investition der Gladbacher Vereinsgeschichte, als man den Ex-Borussen Effenberg für rund sieben Millionen Mark vom AC Florenz freikaufte. Vorbei waren damit die Zeiten, als die Borussia die besten Spieler abgeben mußte - diesmal hatte man selbst kräftig zugeschlagen. Für Effenberg war es die Gelegenheit, sich in Deutschland neu zu beweisen.

Er nutzte diese Chance auf beeindruckende Art und Weise. Der Rotblonde führte die Mann-

schaft auf einen UEFA-Cup-Platz, ohne der große Regisseur auf dem Feld zu sein. Trainer Bernd Krauss hat eine Arbeitsteilung für das Borussen-Mittelfeld ausgetüftelt. Neben Effenberg übernehmen auch Karlheinz Pflipsen und Peter Wynnhoff je nach Situation die Rolle des Spielmachers. Effenberg hat sich in dieses System eingeordnet und sticht dennoch aus dem Team heraus - durch sein Selbstvertrauen und den absoluten Willen zum Erfolg.

Der Fahrplan der Borussia für die neue Saison stand schon vor dem Pokalsieg fest. Man wollte alle Leistungsträger halten, dazu die Mannschaft mit Michael Sternkopf (FC Bayern) und Uwe Wolf (Frankfurt) sinnvoll ergänzen. Die Stürmer Martin Max und Bachirou Salou verließen den Bökelberg, dafür kam als Ersatz Max Huiberts von Roda Kerkrade. Der talentierte Holländer war als Alternative zum Traumduo Heiko Herrlich/Martin Dahlin gedacht. Doch die Affäre um Herrlich brachte die Planspiele der Borussia durcheinander. Von Verrat, Lüge und Geldgier war die Rede. Die Gladbacher waren in der Zwickmühle: Ein Herrlich auf der Tribüne nützte ihnen nichts, gleichwertiger Ersatz war auch nicht in Sicht. Die Sorgenfalten bei Rüssmann wurden noch tiefer, als auch Dahlin mit einem Wechsel liebäugelte. Denn aufgrund der offensiven Taktik mit der von Patrik Andersson glänzend dirigierte Vierer-Abwehr-Kette sind die Stürmer für die Gladbacher Taktik sehr wichtig. Deshalb mußte das Borussen-Management kurzfristig auf den Streit mit Herrlich reagieren, um die hochgesteckten Saisonziele nicht aus den Augen zu verlieren. Ein Platz im UEFA-Cup und einige siegreiche Runden im Europapokal sind noch immer realistisch.



Borussia M'Gladbach

Fußball 96

Patrik Andersson

...ist Kopf der berühmten Gladbacher Vierer-Abwehr-Kette...







DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

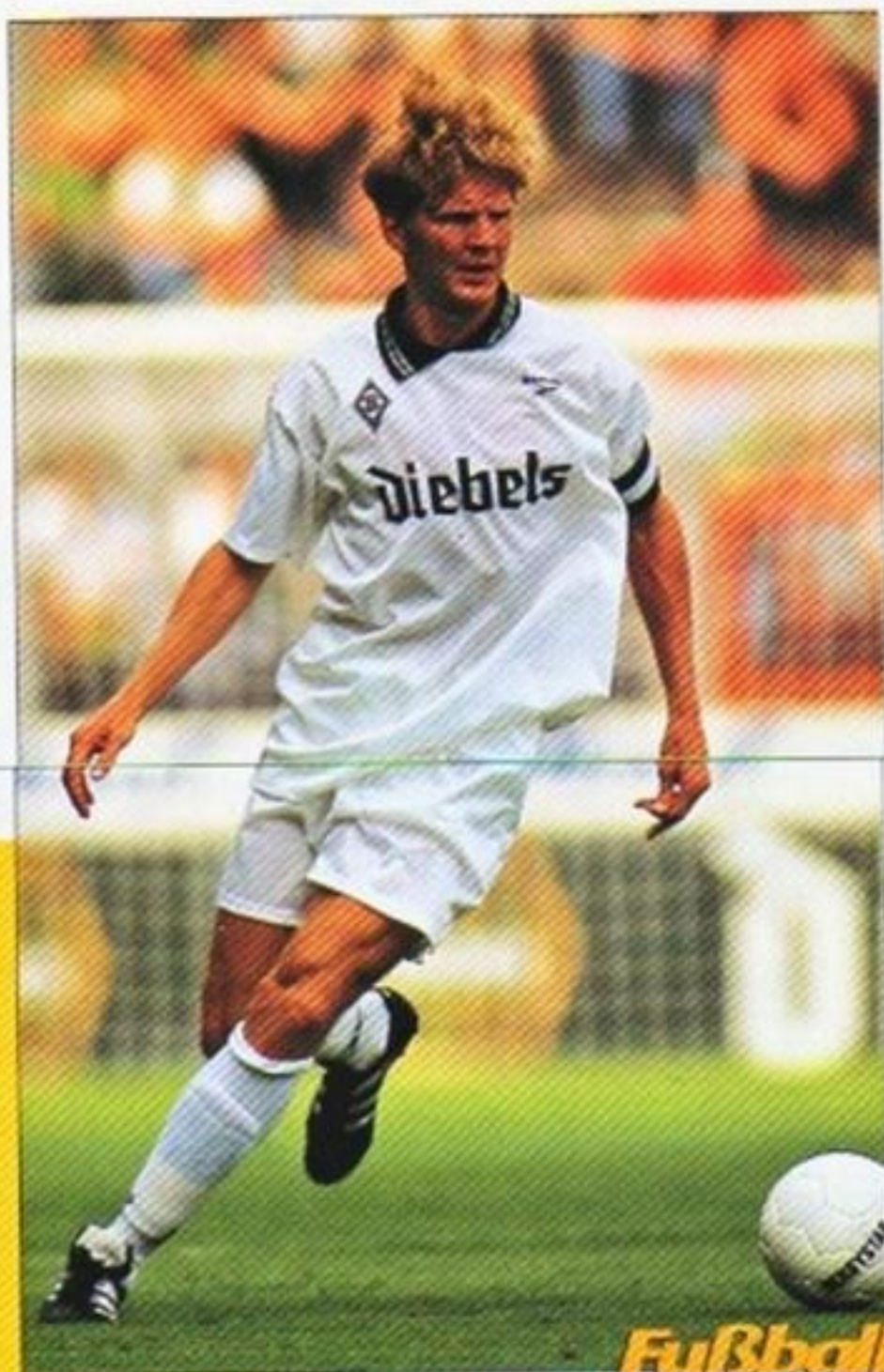
BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Kamps, Uwe	SV Wersten 04, BV 04 Düsseldorf	292	0	0	0	0	0
Kaessmann, Jörg	VfB Gießen, SF Burkhardsfelden, Eintracht Haiger	0	0	0	0	0	0
Andersson, Patrik	Björreds IF, Malmö FF, Blackburn Rovers	51	2	36	1	k.A.	k.A.
Hochstätter, Christian	Post SV Augsburg, FC Augsburg	274	52	2	0	11	1
Klinkert, Michael	FVgg 08 Bous, 1.FC Saarbrücken, Schalke 04	213	12	0	0	0	0
Neun, Jörg	TSG Bleichenbach, Kickers Offenbach, 1.FC Nürnberg, Fortuna Köln, SV Waldhof Mannheim	253	13	0	0	0	0
Stadler, Joachim	VfB Breitenbrunn, SV Waldhof Mannheim, FV Mosbach, SV Schwetzingen, 1.FC Kaiserslautern	89	2	0	0	0	0
Effenberg, Stefan	Borussia Mönchengladbach, Bayern München, AC Florenz	168	36	33	4	12	2
Hoersen, Thomas	Union Rheydt	23	0	0	0	0	0
Kastenmaier, Thomas	SF Harteck, TSV Milbertshofen, FC Bayern München	155	37	0	0	3	0
Krznanic, Davor	Tennis Borussia Berlin	0	0	0	0	0	0
Nielsen, Peter	Lyngby BK	62	3	4	1	0	0
Pflipsen, Karlheinz	SC Rheindahlen	105	24	1	0	0	0
Schneider, Martin	DJK Schweinfurt, FC Bayern München, 1.FC Nürnberg	243	8	0	0	0	0
Sternkopf, Michael	SV Nordwest Karlsruhe, Karlsruher SC, FC Bayern München	127	8	0	0	10	0
Wolf, Dirk	SC Roth-Argenstein, VfL Marburg, Eintracht Frankfurt	34	0	0	0	7	1
Wynnhoff, Peter	Spandauer SV, Reinickendorfer Füchse	145	24	0	0	0	0
Dahlin, Martin	Lund BK, Malmö FF	88	35	39	22	k.A.	k.A.
Schulz-Winge, Stephan	eigene Junges	0	0	0	0	0	0
Huiberts, Max	Roda Kerkrade	0	0	0	0	k.A.	k.A.

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	4	3	7	6	15	9	13	9	10	5
 DFB-POKAL							2			
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Stefan Effenberg

Borussia M'Gladbach

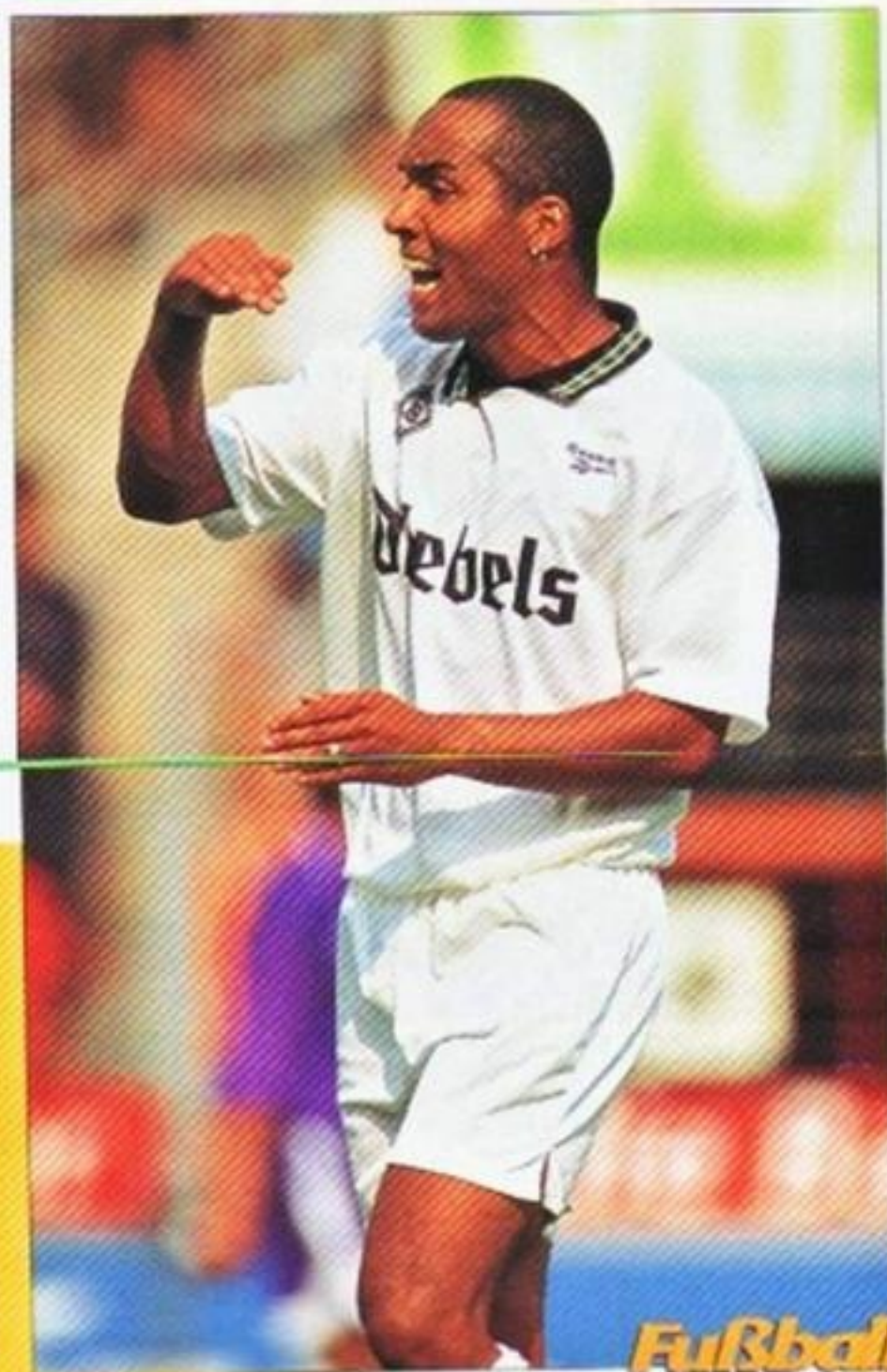


Fußball 96

Der "Tiger" sticht aus dem Team heraus - durch sein Selbstvertrauen und den absoluten Willen zum Erfolg...

Martin Dahin

Borussia M'Gladbach



Fußball 96

...der schwedische Nationalspieler hat sich für die kommende Saison viel vorgenommen...

DEUTSCHER MEISTER:

1932, 1969, 1972, 1973, 1974, 1980, 1981, 1985, 1986,
1987, 1989, 1990, 1994

DEUTSCHER POKALSIEGER:

1957, 1966, 1967, 1969, 1971, 1982, 1984, 1986

EUROPAPOKALSIEGER:

1967 (Pokal); 1974, 1975, 1976 (Landesmeister)

WELTPOKALSIEGER:

1976

DEUTSCHER SUPERPOKALSIEGER:

1983, 1987, 1990

PRÄSIDENT:

Franz Beckenbauer

VIZEPRÄSIDENTEN:

Prof. Dr. F. Scherer u. K. H. Rummenigge

MANAGER:

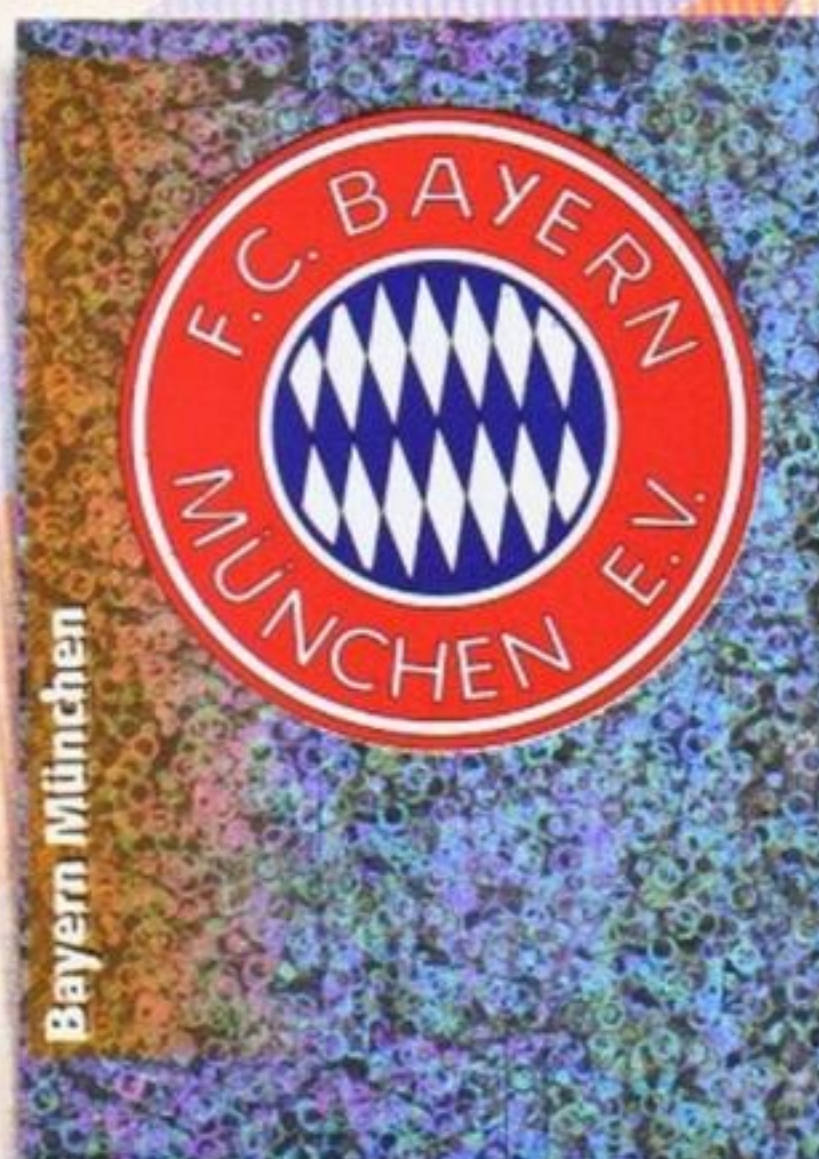
Uli Hoeneß

TRAINER:

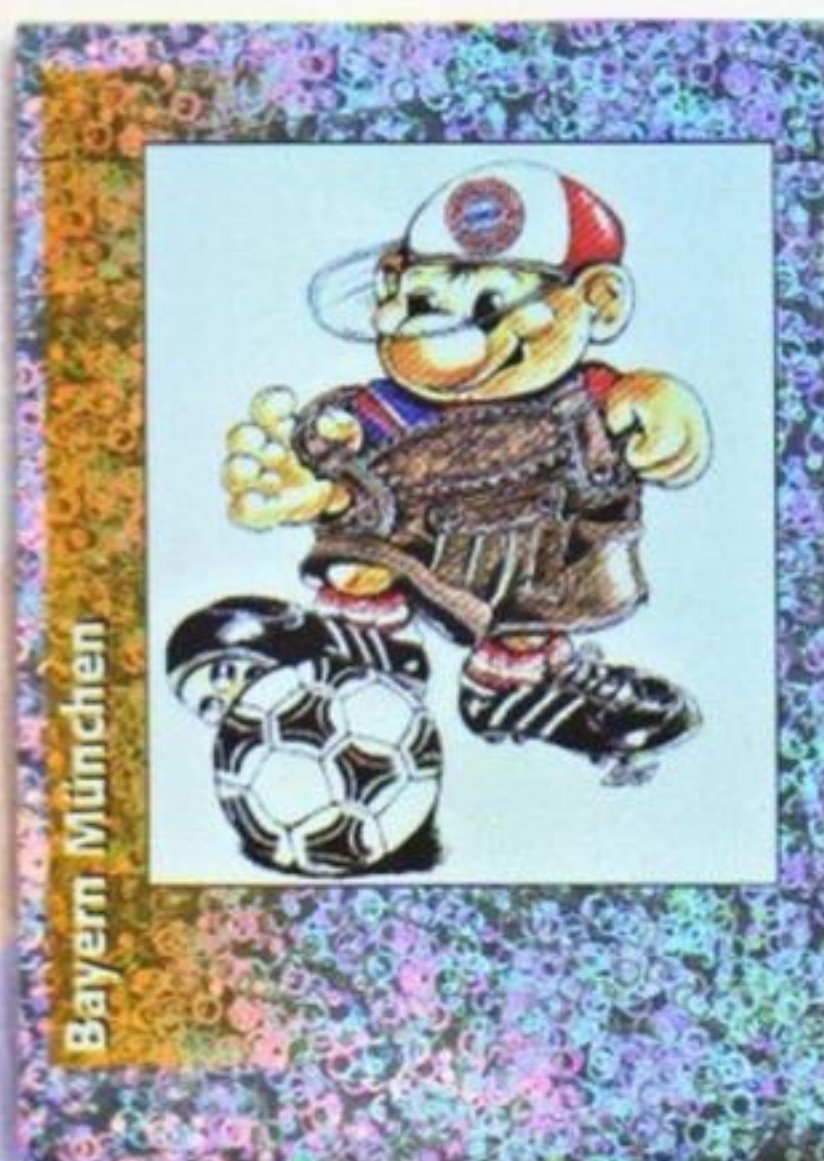
Otto Rehhagel

CO-TRAINER:

Klaus Augenthaler



BAYERN MÜNCHEN



Bayern München



Fußball 96

Obere Reihe von links nach rechts:

Oliver Kreuzer, Thomas Helmer, Dietmar Hamann,

Emil Kostadinov, Markus Babbel, Dieter Frey, Christian Nerlinger, Alexander Zickler

Mittlere Reihe von links nach rechts: Cheftrainer Otto Rehhagel, Assistenztrainer Klaus Augenthaler, Jean-Pierre Papin, Ciriaco Sforza, Jürgen Klinsmann, Andreas Herzog, Lothar Matthäus, Reha-Trainer Norbert Hauenstein, Masseur Gebhardt und Binder, Mannschaftsarzt Dr. Jörg Pöhlmann

Untere Reihe von links nach rechts: Marcel Witeczek, Mehmet Scholl, Alain Sutter, Oliver Kahn, Sven Scheuer, Samuel Ossei Kuffour, Christian Ziege, Thomas Strunz



Bayern München

Oliver Kahn




Bayern München

Thomas Helmer





Bayern München

Marcus Babbel




Bayern München

Oliver Kreuzer

Bayern München

Samuel Osei Kuffour




Bayern München

Christian Ziege





Bayern München



Dieter Frey

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 31.10.1972
GRÖSSE: 1,83 m
GEWICHT: 78 kg
Abwehrspieler



Bayern München



Thomas Strunz

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 25.04.1968
GRÖSSE: 1,83 m
GEWICHT: 75 kg
Mittelfeldspieler



Bayern München



Christian Nerlinger

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 21.03.1973
GRÖSSE: 1,82 m
GEWICHT: 73 kg
Mittelfeldspieler



Bayern München



Lothar Matthäus

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 21.03.1961
GRÖSSE: 1,74 m
GEWICHT: 71 kg
Mittelfeldspieler



Bayern München



Mehmet Scholl

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 16.10.1970
GRÖSSE: 1,78 m
GEWICHT: 67 kg
Mittelfeldspieler



Bayern München



Dietmar Hamann

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 27.08.1973
GRÖSSE: 1,87 m
GEWICHT: 72 kg
Mittelfeldspieler





Bayern München

Ciriaco Sforza

93-94 94-95 95-96



Bayern München

Andreas Herzog

93-94 94-95 95-96



Bayern München

Marcel Witeczek

93-94 94-95 95-96



Bayern München

Alexander Zickler

93-94 94-95 95-96



Bayern München

Jürgen Klinsmann

93-94 94-95 95-96



Bayern München

Jean-Pierre Papin

93-94 94-95 95-96



Franz Beckenbauer wäre...



Marcus Babel

Bayern München

Fußball 96

...hat die Chance, sich durch gute Leistungen im Verein einen Stammspielerplatz in der Nationalmannschaft zu sichern...

... vor dem "Spiel der Spiele" am liebsten nach Rio geflüchtet. Es war eben für alle Beteiligten eine extreme Situation, als Otto Rehhagel seine Titelräume im Münchner Olympiastadion begraben mußte. Schließlich stand der Wechsel von "König Otto" an die Isar schon lange fest, auch die Einkäufe waren bereits perfekt. Seit Wochen gab es beim FC Bayern nur ein Thema: Die Stammspielerplätze für die kommende Saison. Da wollte es sich natürlich niemand mit dem neuen Trainer verscherzen. Doch andererseits hieß es Abschied nehmen von Giovanni Trapattoni, dessen Arbeit ausgerechnet in seinem letzten Spiel späte Früchte trug: Beim 3:1 gegen Werder zeigten die Bayern das "Trap-System" in Perfektion. Otto Rehhagel trug es mit Fassung. Erst später gab er zu, wie tief ihn die Niederlage getroffen hatte. Versöhnliche Worte fand schließlich Präsident Franz Beckenbauer: "Dann wirst Du

eben nächstes Jahr mit uns Meister." Die Weichen dafür wurden früh gestellt. Nach der Pokal-Pleite in Vestenbergsgreuth, dem Halbfinal-Aus in der Champions League und der glücklichen Qualifikation für den UEFA-Cup wurde die Saison 1994/95 unter "Minimalziel erreicht" abgelegt. Trotz der bescheidenen sportlichen Bilanz hatten die Bayern aber verdient wie nie zuvor. Die TV-Gelder aus der Champions League und ein sagenhafter Schnitt von über 54000 Zuschauern in der Liga erlaubten einen Beutezug auf dem Transfermarkt. Otto Rehhagel hatte eine Wunschliste erstellt, die Bayern angelten sich einen Kandidaten nach dem anderen: Thomas Strunz (fünf Millionen), Andreas Herzog (sechs Millionen), Ciriaco Sforza (acht Millionen). Der Knaller gelang zum Schluß. Jürgen Klinsmann konnte zurück nach Deutschland geholt werden, nur über die Transfersumme für den "Fußballer des Jahres 1994" wurde lange mit den Tottenham Hotspurs gestritten.

Vom spielerischen Potential steht das "Dream-Team" des FC Bayern nach dieser Einkaufstour auf einer Stufe mit Borussia Dortmund, obwohl Kapitän Lothar Matthäus nach seiner erneuten Operation zum Saisonstart noch fehlte. Im Gegensatz zum Titelverteidiger ist die Mannschaft aber noch keine Einheit. Die Integration der im Paket verpflichteten Weltklasse-Spieler stellt die größte Herausforderung für Otto Rehhagel dar. Er muß eine Mischung aus Häuptlingen und Indianern finden und verhindern, daß die Rivalität den Mannschaftsgeist zerstört. In Bremen hat sich Rehhagel als Meister der Diplomatie gezeigt. In München muß er sich in einem deutlich schwierigeren Umfeld neu beweisen. Viele erwarten von ihm die Meisterschaft und Siege im UEFA-Cup. Zudem war es Rehhagel aus seiner Bremer Zeit gewöhnt, der Alleinherrscher im Verein zu sein. Jetzt hat er einen Franz Beckenbauer über sich. Zusammen hat das Tandem in München die Monarchie endgültig wieder eingeführt. "Der Franz", so Rehhagel, "ist der Kaiser, ich bin der König."

DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

BISHERIGE VEREINE

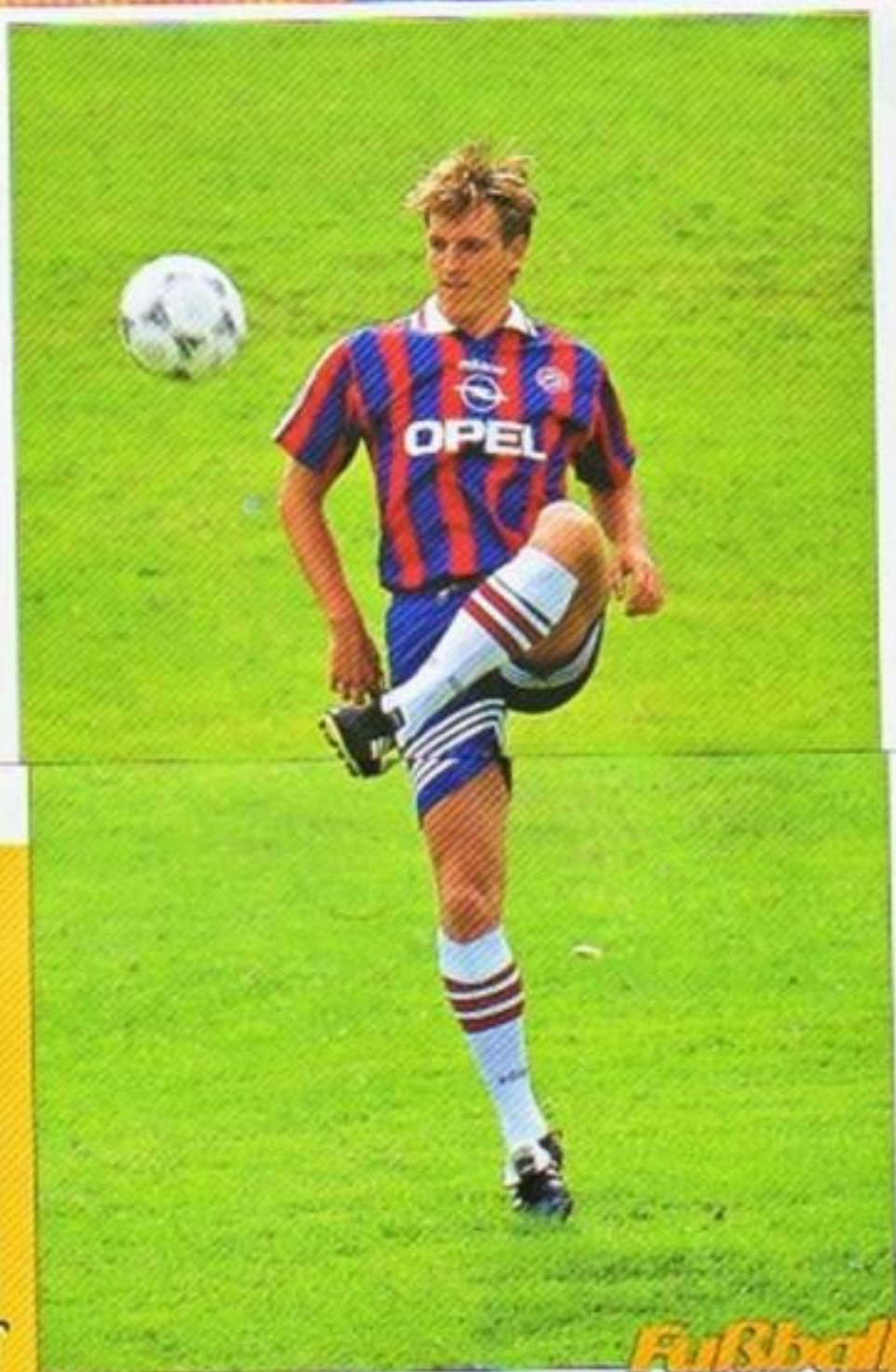
NAME

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Kahn, Oliver	Karlsruher SC	151	0	1	0	15	0
Scheuer, Sven	SV Böblingen	13	0	0	0	6	0
Babel, Marcus	TSV Gilching, Bayern München, Hamburger SV	98	3	5	0	9	1
Frey, Dieter	TSV Wiggensbach, FC Kempten, FC Augsburg	39	3	0	0	7	0
Helmer, Thomas	SC Bad Salzuffen, Arminia Bielefeld, Borussia Dortmund	280	29	36	1	27	2
Kreuzer, Oliver	SpVgg Ketsch, Karlsruher SC	254	13	0	0	15	0
Kuffour, Samuel Osei	Fantomas Kumasi, King Faisal Klub Kumasi, AC Turin	9	0	13	0	4	1
Ziege, Christian	Südstern 08 Berlin, TSV Rudow, Hertha 03 Zehlendorf	125	27	10	0	19	5
Hamann, Dietmar	Wacker München	35	1	0	0	6	0
Herzog, Andreas	FC Vienna Wien, Admira/Wacker Wien, Rapid Wien, Werder Bremen	94	26	48	8	25	0
Matthäus, Lothar	FC Herzogenaurach, Borussia Mönchengladbach, Bayern München, Inter Mailand	352	114	122	22	66	16
Nerlinger, Christian	TSV Forsternied	63	14	0	0	14	5
Scholl, Mehmet	SV Nordwest Karlsruhe, Karlsruher SC	147	38	2	0	14	4
Sforza, Ciriaco	FC Villmergen, FC Wohlen, FC Aarau, Grasshopper Zürich, 1.FC Kaiserslautern	61	15	34	7	4	1
Strunz, Thomas	TuRa Duisburg, MSV Duisburg, FC Bayern München, VfB Stuttgart	138	21	22	1	16	3
Klinsmann, Jürgen	TB Griengen, SC Geislingen, Stuttgarter Kickers, VfB Stuttgart, Inter Mailand, AS Monaco, Tottenham Hotspurs	156	79	74	31	43	12
Kostadinow, Emil	ZSKA Sofia, FC Porto, Deportivo La Coruna	9	2	45	15	19	7
Papin, Jean-Pierre	Jermont, INF Vichy, US Valenciennes, FC Brügge, Olympique Marseille, AC Mailand	7	1	54	30	31	29
Wilczek, Marcel	Post-SV Oberhausen, RW Oberhausen, Bayer Uerdingen, 1.FC Kaiserslautern	255	13	0	0	24	7
Zickler, Alexander	Dynamo Dresden	55	13	0	0	8	1

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
BUNDESLIGA			2			2	10	2		6
DFB-POKAL										
EUROPACUP DER LANDESMEISTER		2								
EUROPACUP DER POKALSIEGER										
UEFA-CUP										

Andreas Herzog

Bayern München

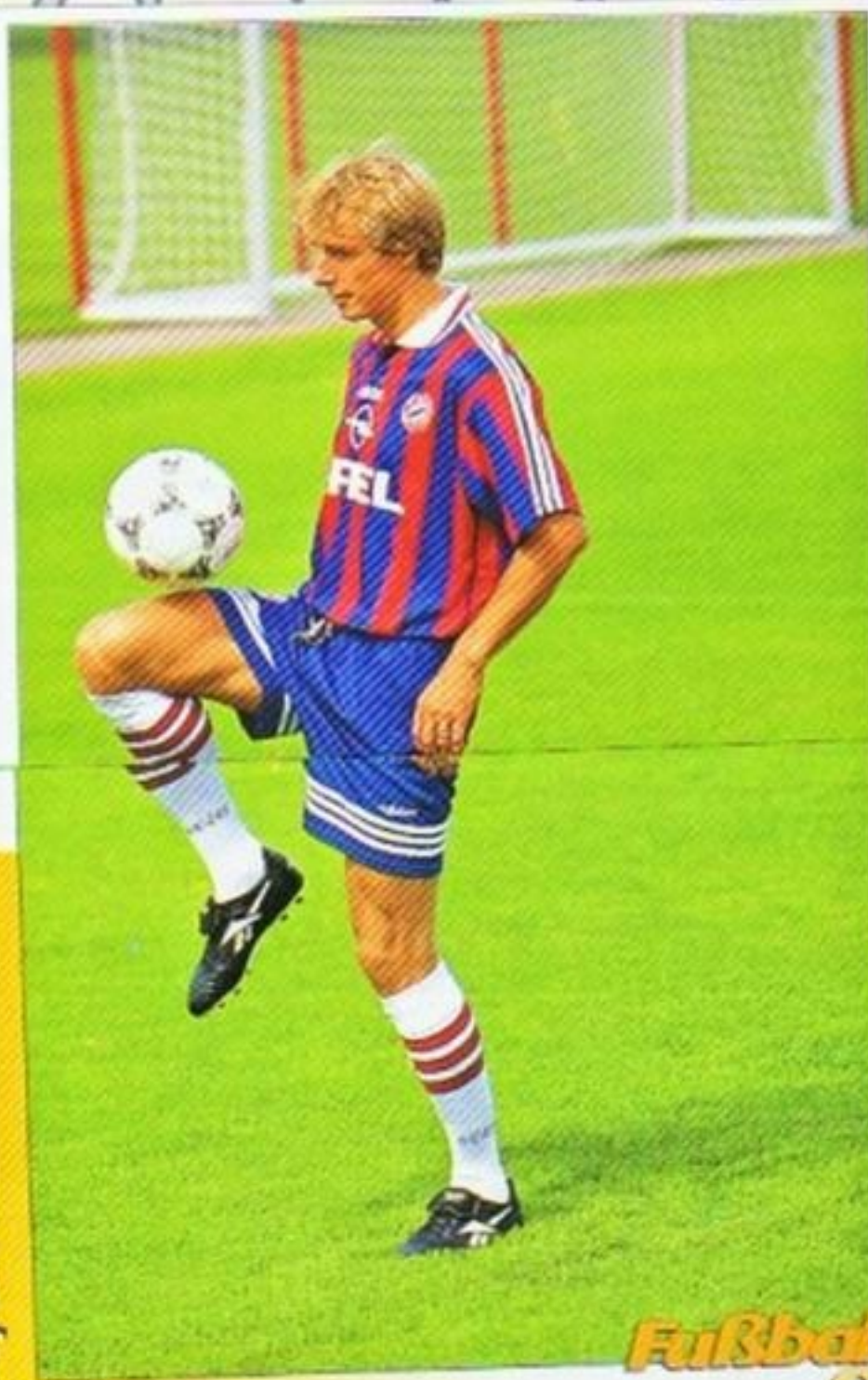


Fußball 96

...der neue Zampanò der Bayern wird im Mittelfeld zusammen mit Ciriaco Sforza wirbeln. Wurde von Otto Rehhagel für die Bundesliga entdeckt.

Jürgen Klinsmann

Bayern München



Fußball 96

Der absolute Superstar in München, Deutschland und ganz Europa. Sein Bayern-Trikot mit der Nummer 18 war zur Saison-Eröffnung zuerst ausverkauft...

DEUTSCHER POKALSIEGER:

1993

EUROPAPOKALSIEGER:

1988 (UEFA)

PRÄSIDENT FUSSBALL:

Kurt Vossen

PRÄSIDENT TSV:

Rolf Büll

GESCHÄFTSFÜHRER:

Kuno Wack

MANAGER:

Reiner Calmund

TRAINER:

Erich Ribbeck

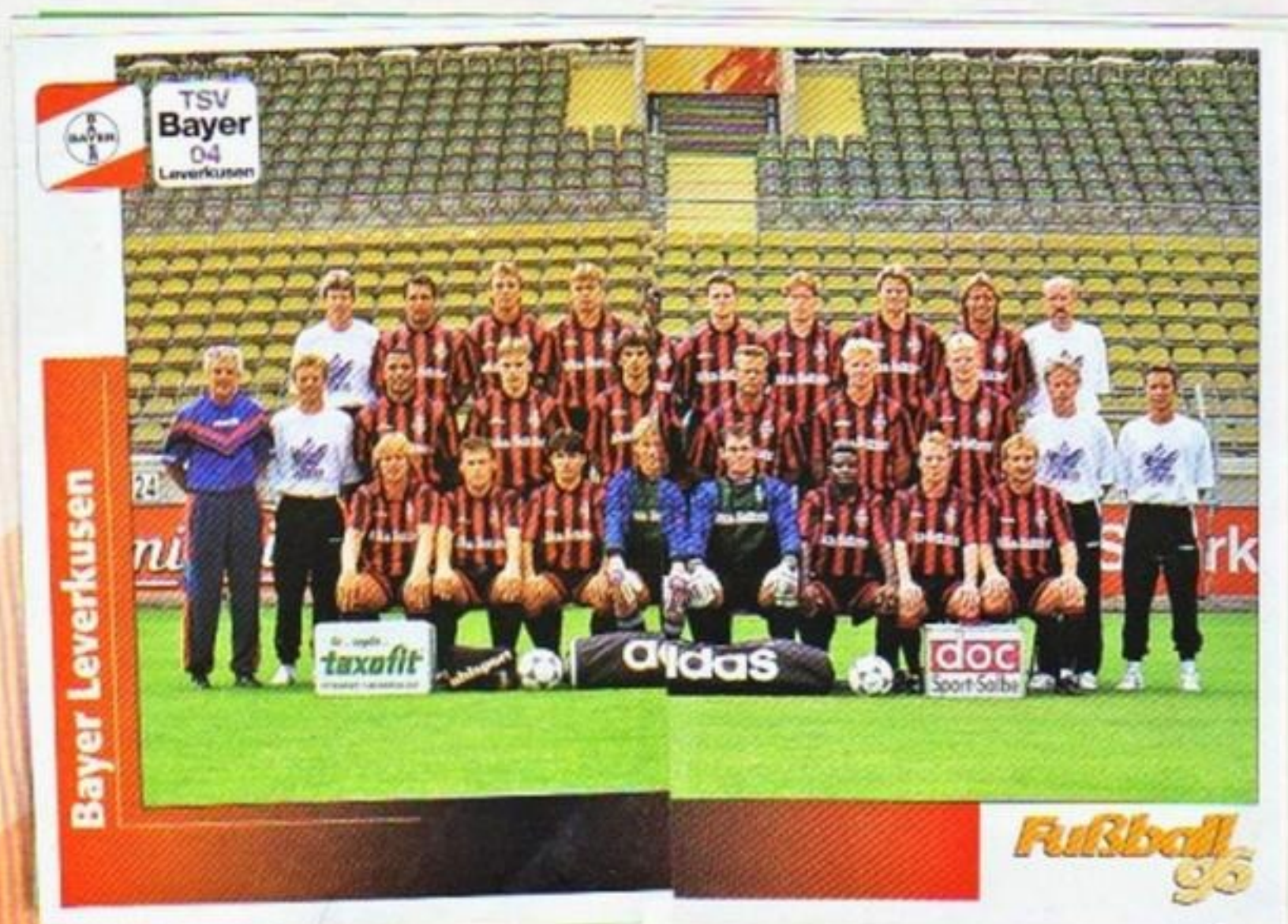


Bayer Leverkusen



TSV
Bayer
04
Leverkusen

BAYER LEVERKUSEN



Obere Reihe von links nach rechts: Torwarttrainer Werner Friese, Ulf Kirsten, Andreas Thom, Mike Rietpietsch, Daniel Addo, Mario Tolkmitt, Andreas Neuendorf, Christian Wöms, Hans-Peter Lehnhoff, Sportphysiotherapeut Dieter Trzolek **Mittlere Reihe von links nach rechts:** Cheftrainer Erich Ribbeck, Assistenztrainer Peter Hermann, Paulo Sergio, Sebastian Helbig, Ioan Lupescu, René Hahn, Markus Feldhoff, Markus Happe, Sportphysiotherapeut Till Rothweiler, Zeugwart Klaus Zöller **Untere Reihe von links nach rechts:** Bernd Schuster, Pavel Hapal, Ramon Hubner, Rüdiger Vollborn, Dirk Heinen, Sebastian Barnes, Markus Münch, Rudi Völler **Es fehlt:** Rodrigo Chagas



Bayer Leverkusen

Rüdiger Vollborn

93-94 94-95 95-96



Bayer Leverkusen

Bernd Schuster

93-94 94-95 95-96



Bayer Leverkusen

Christian Wörns

93-94 94-95 95-96



Bayer Leverkusen

Marcus Happe

93-94 94-95 95-96



Bayer Leverkusen

Marcus Münch

93-94 94-95 95-96



Bayer Leverkusen

Ramon Hubner

93-94 94-95 95-96





Bayer Leverkusen



Ioan Lupescu

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
3	0	0
0	0	0
GEB. AM: 09.12.1968		
GRÖSSE: 1,83 m		
GEWICHT: 75 kg		
Mittelfeldspieler		



Bayer Leverkusen



Mario Tokmitt

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
0	0	0
0	0	0
GEB. AM: 30.10.1970		
GRÖSSE: 1,76 m		
GEWICHT: 66 kg		
Mittelfeldspieler		



Bayer Leverkusen



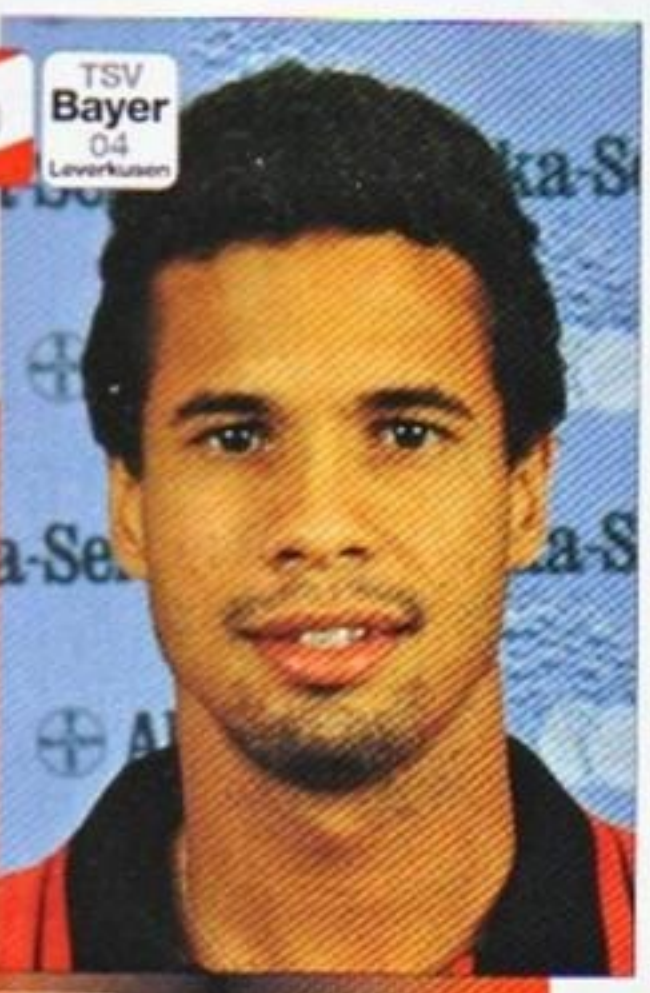
Holger Fach

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
X	X	↑
3	0	0
4	2	0
GEB. AM: 06.09.1962		
GRÖSSE: 1,86 m		
GEWICHT: 72 kg		
Mittelfeldspieler		



Bayer Leverkusen



Rodrigo Chagas

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
X	X	↑
0	0	0
0	0	0
GEB. AM: 19.03.1973		
GRÖSSE: 1,73 m		
GEWICHT: 65 kg		
Mittelfeldspieler		



Bayer Leverkusen



Mike Rietpietsch

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
X	↑	↑
0	0	0
0	0	1
GEB. AM: 26.03.1974		
GRÖSSE: 1,78 m		
GEWICHT: 72 kg		
Mittelfeldspieler		



Bayer Leverkusen




Hans-Peter Lehnhoff

93-94 94-95 95-96

SUPERSTAR		
STAMMSPIELER		
ERWEITERTER KREIS		
X	↑	↑
0	0	0
0	4	0
GEB. AM: 12.07.1963		
GRÖSSE: 1,77 m		
GEWICHT: 75 kg		
Mittelfeldspieler		

TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



Paulo Sergio

93-94 94-95 95-96



TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



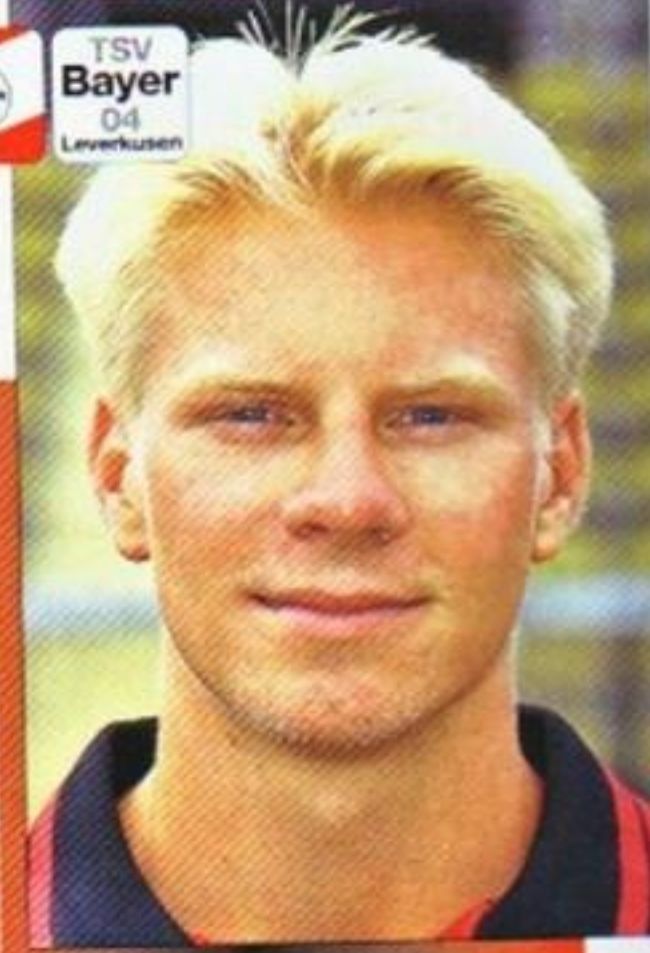
Andreas Neuendorf

93-94 94-95 95-96



TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



Markus Feldhoff

93-94 94-95 95-96



TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



Ulf Kirsten

93-94 94-95 95-96



TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



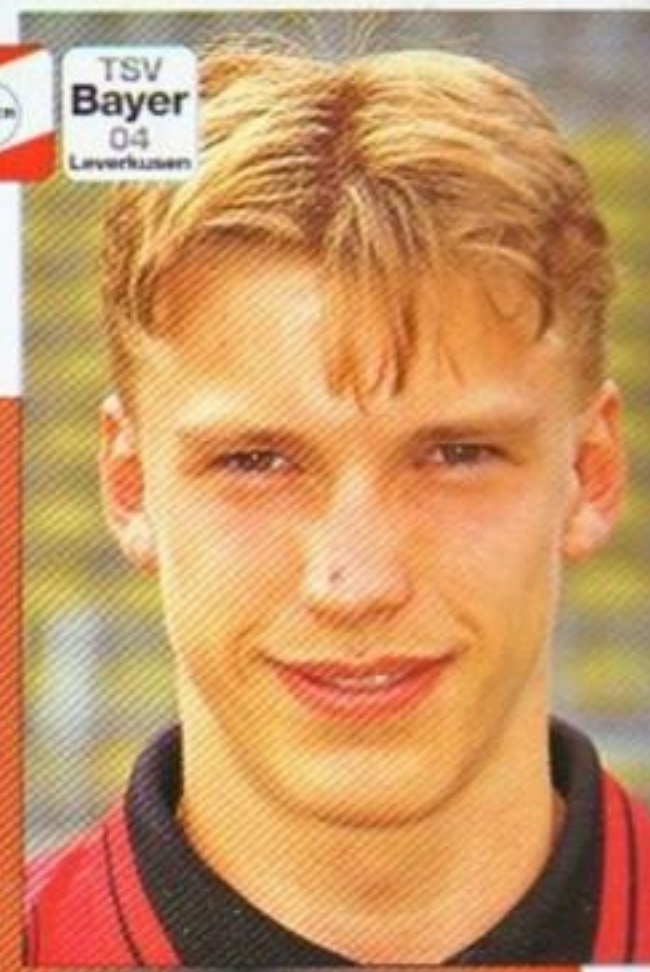
Rudi Völler

93-94 94-95 95-96



TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer Leverkusen



Sebastian Helbig

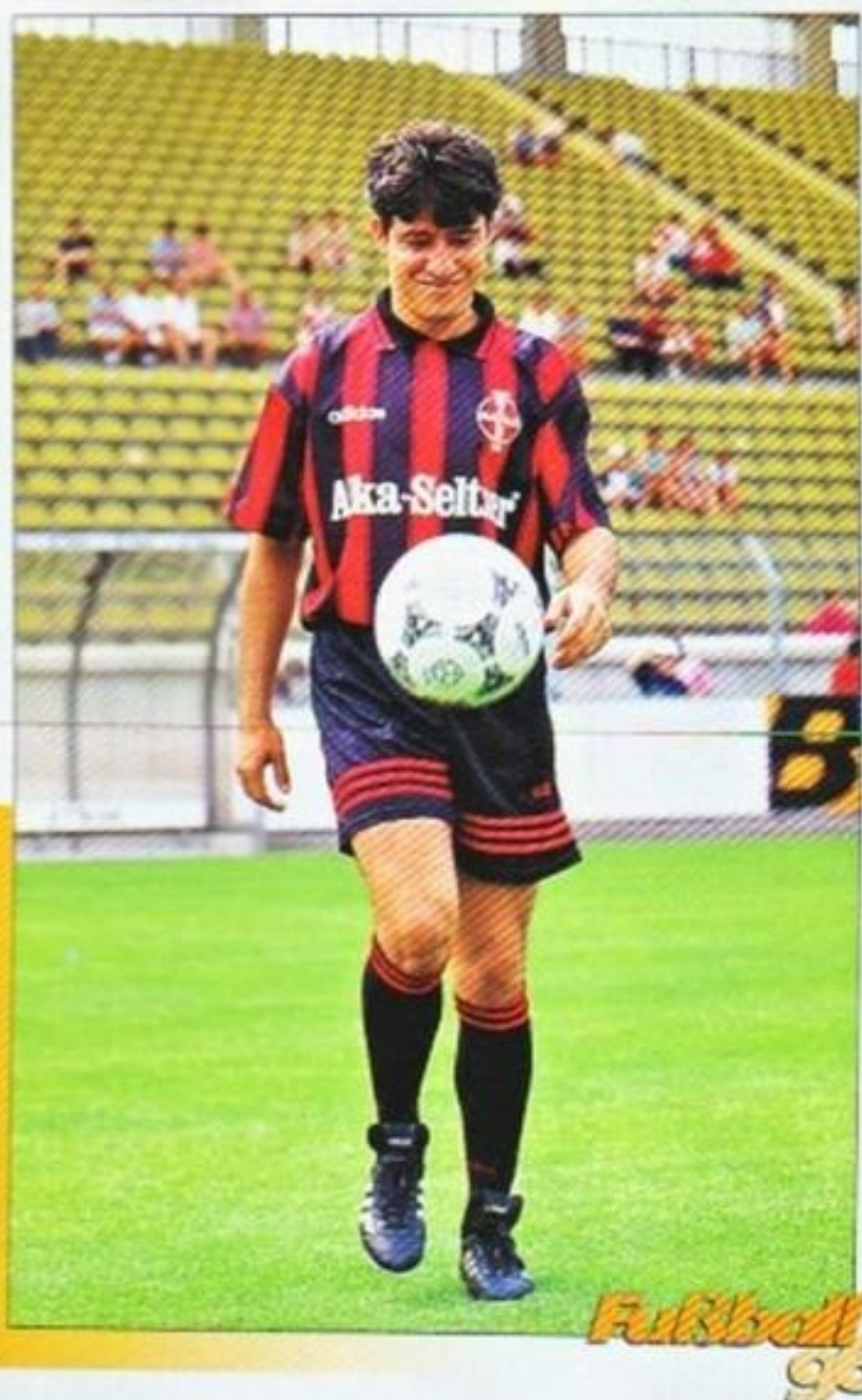
93-94 94-95 95-96



"Zurück in die Zukunft"...

Ramon Hubner

Bayer Leverkusen



Der brasilianische Abwehrspieler heißt eigentlich "Menezes" mit Nachnamen...

... heißt die Devise bei Bayer 04 Leverkusen. Nach dem unglücklichen Ende mit Dragoslav Stepanovic wurde Anfang April 1995 Erich Ribbeck als Trainer zurückgeholt. Mit ihm hatte Bayer 1988 den UEFA-Cup gewonnen und damit den größten Erfolg der Vereinsgeschichte errungen. In der vergangenen Saison brachte "Sir Erich" in den zehn Spielen unter seiner Regie mit 14:6 Punkten zumindest einen Teil dieses Glanzes vergangener Tage zurück. Als Ribbeck im Frühjahr bei Bayer antrat, umfaßte der Kader 29 Spieler - für "Sir Erich" eindeutig zu viel. Ende der vergangenen Saison begannen daher die "Verkaufswochen bei Bayer". Lange stand bereits fest, daß Heiko Scholz für 2,2 Millionen Mark nach Bremen gehen würde. Leverkusen verließen im Sommer Tom Dooley (Schalke), Markus Kurth (Nürnberg), Ralf Becker (St. Pauli), Thomas Vana (Duisburg), Volker Lindinger (Aachen) und Jupp Nehl (Bayer Amateure) - auch Jens Melzig, Ioan Lupescu, Andreas Thom, Taifour Diane und Claudio Reyna sollten verkauft oder ausgeliehen werden. Diesem "Sommerschlußverkauf" standen vier

junge Neuzugänge gegenüber. U 21-Nationalstürmer Markus Feldhoff, der für vier Millionen Mark aus Uerdingen kam, Junioren-Nationalstürmer Sebastian Helbig (Rot-Weiß Erfurt) sowie Jose Queiroz Chagas Rodrigo und Ramon Menezes, der als Hubner "eingedeutscht" werden kann. Für zusammen 3,7 Millionen Mark wechselten die beiden Brasilianer vor Saisonbeginn von Vitoria Bahia an den Rhein.

Für Manager Reiner Calmund und Trainer Ribbeck stellte sich damit jedoch ein Problem: Einem Überangebot an Offensiv- stand ein Mangel an Defensivkräften gegenüber. "Wenn der Markt noch einen guten Abwehrspieler bietet, werden wir versuchen, ihn zu holen", kündigte Calmund bereits an.

Ausgerechnet mit der Rundenerneuerung der Mannschaft wollten die Leverkusener das herbeiführen, was ihnen in den beiden vergangenen Jahren fehlte: Beständigkeit. "Das einzig kontinuierliche war die fehlende Kontinuität, vor allem die letztjährige Meisterschaft war eine einzige Enttäuschung", so Calmund. Die Mißerfolge in der Liga konnten auch durch den Siegeszug im UEFA-Cup, der erst im Halbfinale vom späteren Sieger AC Parma jäh beendet wurde, nur teilweise übertüncht werden.

Gefordert sind erneut die Routiniers - allen voran Bernd Schuster und Rudi Völler. Völler brachte es auf 16 Treffer und beachtliche 13 Vorlagen - ihm waren die größtenteils enttäuschenden Leistungen des vergangenen Jahres am wenigsten anzulasten. Und Ribbeck weiß, was er an Völler hat: "Er ist ein Leitwolf, ein vorbildlicher Profi."

Daß ein Star-Ensemble allein noch keinen Erfolg garantiert, bewies Bayer im vergangenen Jahr. Nach Ribbecks Antritt zeigte die Mannschaft jedoch, daß sie die Rückkehr in den Europacup schaffen kann. Wenn "Sir Erich" seine Stars unter einen Hut bringt, könnte Bayer die Top-Teams der Liga durchaus in Verlegenheit bringen.












DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Heinen, Dirk	Rot-Weiß Zollstock	6	0	0	0	3	0
Vollborn, Rüdiger	Traber FC Berlin, Blau-Weiß 90 Berlin	397	0	0	0	38	0
Happe, Marcus	VfL Wolfsburg, Preußen Münster	77	3	0	0	16	1
Lupescu, Ioan	Admira/Wacker Wien, Dinamo Bukarest	153	3	42	3	32	1
Münch, Markus	FC Nußloch, SV Sandhausen, FC Bayern München	63	2	0	0	10	2
Rodrigo, Jose	Vitoria Bahia	0	0	0	0	0	0
Wörns, Christian	Phönix Mannheim, SV Waldhof Mannheim	142	9	5	0	11	1
Hapal, Pavel	Dukla Prag, Sigma Olmütz	86	13	k.A.	k.A.	19	8
Hubner, Ramon	Vitoria Bahia	0	0	0	0	0	0
Leinhoff, Hans-Peter	Alemannia Mariadorf, SV Baesweiler, 1.FC Köln, FC Antwerpen	127	13	0	0	k.A.	k.A.
Neuendorf, Andreas	Stern 1900 Berlin, Blau-Weiß 90 Berlin, BFC Preussen Berlin, Reinickendorfer Füchse	5	0	0	0	1	0
Rietpietsch, Mike	Victoria Frankfurt/Oder, 1.FC Union Berlin	2	0	0	0	2	0
Schuster, Bernd	SV Hammerschmiede Augsburg, FC Augsburg, 1.FC Köln, FC Barcelona, Real Madrid, Atletico Madrid	112	17	21	4	74	14
Tollknecht, Mario	Dynamo Pasing, Bergmann-Borsig Berlin, FC Berlin	40	0	0	0	6	1
Feldhoff, Markus	Bayer Uerdingen	38	7	0	0	0	0
Kirsten, Ulf	Chemie Riesa, Stahl Riesa, Dynamo Dresden	143	70	16 (49)	5 (14)	39	25
Paulo Sergio, Silvestre	Novo Horizonte, Corinthians Sao Paulo	60	26	17	3	13	5
Thom, Andreas	TSG Herzfelde, Dynamo Berlin	161	37	10 (51)	2 (16)	39	12
Völler, Rudi	TSV 1860 München, Werder Bremen, AS Rom, Olympique Marseille	200	122	90	47	k.A.	k.A.

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	6	6	8	8	5	8	6	5	3	7
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Bernd Schuster

Bayer Leverkusen



**Fußball
96**

Schon im dritten Jahr bei Bayer Leverkusen. Soll unter Trainer Erich Ribbeck die Libero-Position besetzen...

Rudi Völler

Bayer Leverkusen

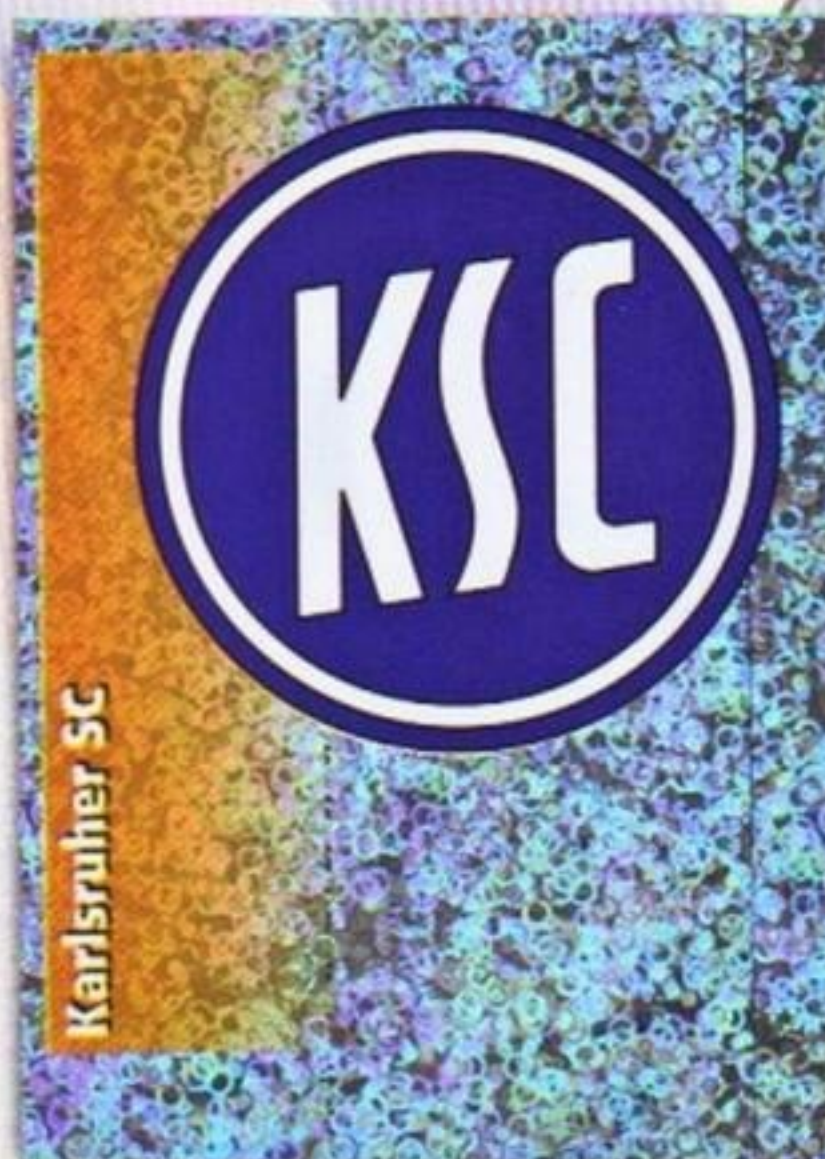


**Fußball
96**

...laut Trainer Ribbeck ist Völler ein "Leitwolf, ein vorbildlicher Profi..."

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
MANAGER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1909 (als Phönix Karlsruhe)
1955, 1956
Roland Schmider
Klaus Fuchs
Winfried Schäfer
Edmund Becker



KARLSRUHER SC



Obere Reihe von links nach rechts: Christian Wück, Adrian Knup, Michael Tarnat, Burkhard Reich, Slaven Bilic, Jens Nowotny, Michael Wittwer, Manfred Bender

Mittlere Reihe von links nach rechts: Präsident Roland Schmider, Cheftrainer Winfried Schäfer, Co-Trainer Edmund Becker, Markus Bähr, Eberhard Carl, Raphael Krauss, Markus Schroth, Physiotherapeut Steffen Wiemann, Physiotherapeut Günter Kroth, Zeugwart Hussein Cayoglu, Mannschaftsarzt Dr. Heinz-Walter Löhr

Untere Reihe von links nach rechts: Thomas Häbler, Edgar Schmitt, Thorsten Fink, Claus Reitmaier, Thomas Walter, Gunther Metz, Sergej Kirjakow, Sean Dundee, Dirk Schuster



Karlsruher SC

Claus Reitmaier

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Slaven Bilic

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Günther Metz

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Jens Nowotny

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Burkhard Reich

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Dirk Schuster

93-94 94-95 95-96





Karlsruher SC

Michael Wittwer

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Michael Tarnat

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Thorsten Fink

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Marcus Bähr

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Eberhard Carl

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Manfred Bender

93-94 94-95 95-96





Karlsruher SC

Marcus Schroth

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Christian Wück

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Adrian Krup

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Edgar Schmitt

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Sean Dundee

93-94 94-95 95-96



Karlsruher SC

Sergej Kirjakov

93-94 94-95 95-96





Fußball 96

Wenn es nach den "ran"-Statistikern geht, so gehört er in die "Mannschaft der Saison 1994/95..."

Normalerweise erhält man im Sport...

...nur selten eine zweite Chance - nicht so beim Karlsruher SC. Nach einer verkorksten Saison, an deren Ende nur die Trostrunde UI-Cup stand, wurde beim KSC auf den großen Kahlschlag verzichtet. Das weitgehend gleiche Personal soll die Enttäuschungen der Spielzeit 1994/95 vergessen machen und endlich wieder das Ticket für die internationale Fußball-Bühne lösen. Und Torjäger Edgar Schmitt ahnt bereits, was passiert, wenn der Karlsruher SC ähnlich schwach wie im Vorjahr abschneidet: "Dann brennt hier der Baum!"

Dabei schien es noch im Frühjahr 1995, als sollten in Zukunft beim KSC nur noch Wunderkerzen brennen. In der Bundesliga befanden sich die lukrativen UEFA-Cup-Plätze in Reichweite, zudem hatte der KSC das Hallen-Masters gewonnen. Optimistisch präsentierten Vereinsführung und Trainer Winfried Schäfer ihr ehrgeiziges Konzept "Der KSC auf dem Weg ins

Jahr 2000", in dem die Meisterschaft angepeilt wurde. Doch das KSC-Team des Jahres 1995 stürzte ins fußballerische Mittelmaß zurück und riß die Verantwortlichen aus allen Träumen. "Die Rückrunde war eine einzige Enttäuschung, da gibt es nichts schönzureden", so das Fazit von Winnie Schäfer.

Bei der Ursachenforschung wurde der Trainer schnell fündig: Durch die vielen Hallenturniere war der Kader gesplittet worden: Während ein Teil des Teams für Budenzauber sorgte, trainierte der Rest im Wildpark für die Rückrunde. Daß dadurch die Integration Neuzugänge nicht beschleunigt wurde, liegt auf der Hand. Die Lehre daraus ist, daß der KSC in dieser Saison nur zwei Hallenturniere bestreiten will.

Verschärft wurden die Probleme beim KSC durch Verletzungspech, das vor allem die Stürmer betraf. Je ein halbes Jahr fielen Schmitt (Kreuz- und Innenbandriß) sowie Knup (Knöcheloperation) aus. Für Rekorde sorgte die Mannschaft in der vergangenen Saison daher nur in den Disziplinen Gelbe Karten (98) und Unentschieden (14).

Daß die Vereinsführung der Mannschaft eine zweite Chance gibt, ist allerdings auch aus der Not geboren: Der finanzielle Spielraum ist nach den Investitionen vor der Saison 1994/95 in die Mannschaft und in die Infrastruktur des Vereins sowie in das Stadion ausgereizt. Talentsuche war daher angesagt, fündig wurden die Badener beim Regionalligisten TSF Ditzingen. Mit 24 Toren hatte dort Sean Dundee für Aufsehen gesorgt, der südafrikanische Stürmer entschied sich schließlich für den KSC und gegen den FC Bayern. Großer Hoffnungsträger ist wie schon im vergangenen Jahr vor allem der Regisseur "Icke" Häßler: "Die Mannschaft muß noch lernen, mit ihm zu spielen", fordert Schäfer. Vom Spielmacher wiederum verlangt der Trainer mehr Tore. "Wir haben eine hervorragende Mannschaft aufgebaut, die nur noch zusammenwachsen muß", meinte Schäfer vor Saisonbeginn...






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

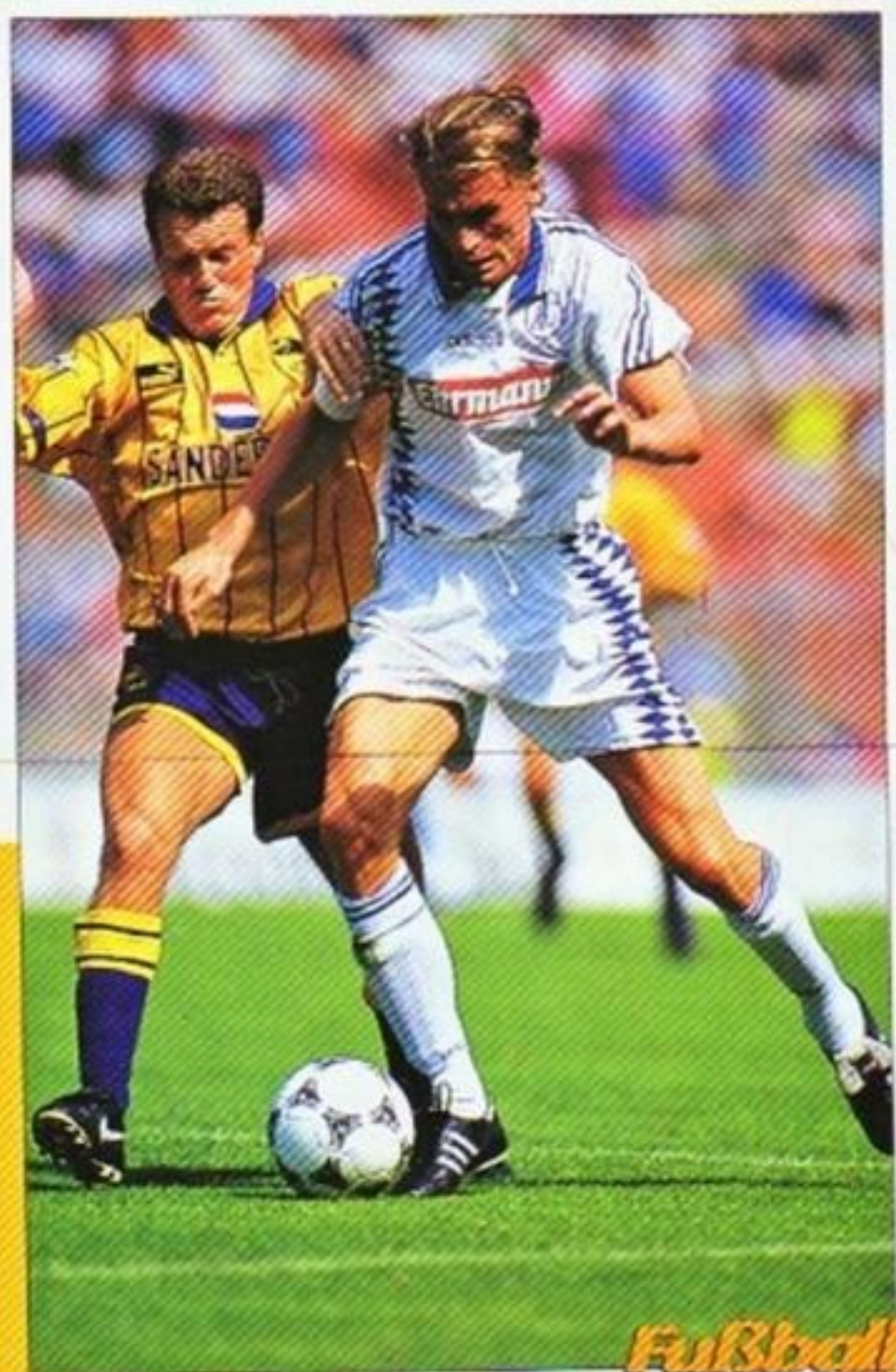
BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Reitmaier, Claus	FV 04 Würzburg, Würzburger Kickers, Viktoria Aschaffenburg, Blackburn Rovers, Wiener SC, Stuttgarter Kickers, 1.FC Kaiserslautern	70	0	0	0	0	0
Walter, Thomas	TSV Mönchingen, VfB Stuttgart	4	0	0	0	0	0
Bilic, Slaven	Hajduk Split	54	5	16	0	10	1
Metz, Gunther	SC Hangen, 1.FC Kaiserslautern	207	3	0	0	4	0
Nowotny, Jens	SV Spielberg, FC Germania Friedrichstal	79	6	0	0	4	0
Reich, Burkhard	Dynamo Fürstenwalde, FC Berlin	112	8	0 (6)	0 (0)	14	0
Schuster, Dirk	FC Chemnitz, Sachsenring Zwickau, 1.FC Magdeburg, Eintracht Braunschweig	114	0	3 (4)	0 (0)	8	0
Tamat, Michael	SV Hilden-Nord, MSV Duisburg	82	4	0	0	0	0
Wittwer, Michael	1.FC Dietzingen	94	1	0	0	9	1
Bähr, Markus	FC Dossenheim	1	0	0	0	0	0
Bender, Manfred	TB München, TSV 1860 München, MSV München, SpVgg Unterhaching, FC Bayern München	150	31	0	0	22	3
Fink, Thorsten	SV Roland Marten, Borussia Dortmund, SG Wattenscheid 09	156	30	0	0	0	0
Häßler, Thomas	Meteor 06 Berlin, Reinickendorfer Füchse, 1.FC Köln, Juventus Turin, AS Rom	182	20	64	7	39	3
Carl, Eberhard	SV Gündringen, SpVgg Böblingen, 1.FC Pforzheim	140	21	0	0	5	0
Dundee, Sean	TSF Ditzingen	0	0	0	0	0	0
Kirjakow, Sergej	Taifun Orjol, Spartak Moskau, Dynamo Moskau	92	22	25	10	13	3
Knup, Adrian	FC Basel, FC Aarau, FC Luzern, VfB Stuttgart	69	26	39	24	3	0
Schmitt, Edgar	FC Bitburg, FSV Salmrohr, 1.FC Saarbrücken, Eintracht Trier, Eintracht Frankfurt	73	30	0	0	13	9
Tare, Igli	Südwest Ludwigshafen	0	0	0	0	0	0
Wück, Christian	DJK Gänheim, FC Schweinfurt 05, 1.FC Nürnberg	108	14	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	7	2	15	11	10	13	8	6	6	8
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Manfred Bender

Karlsruher SC

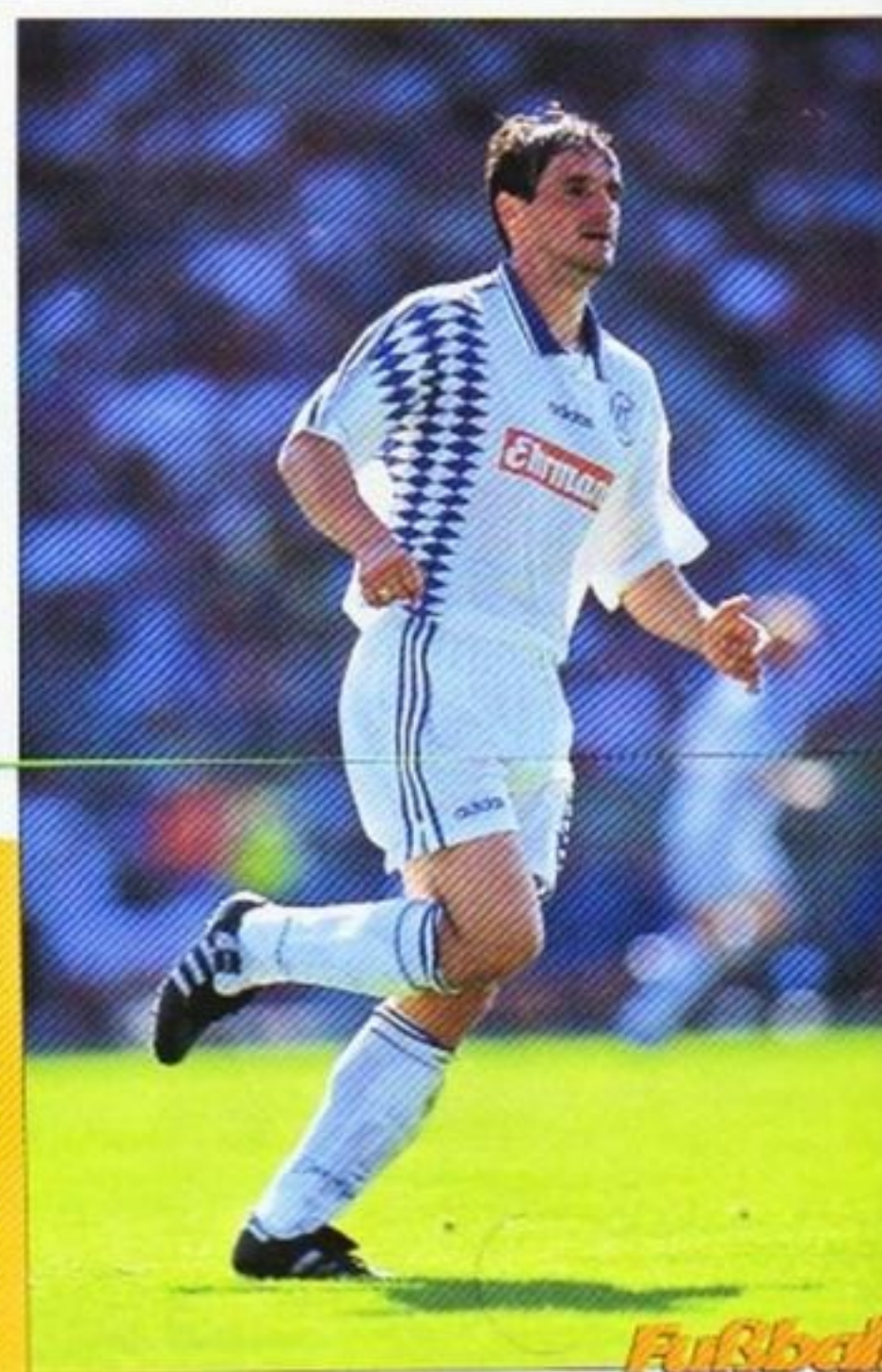


Fußball 96

Nach langer Verletzung ist der Mittelfeld-Motor der Karlsruher wieder im Vollbesitz seiner Kräfte. Trainer Schäfer baut auf ihn...

Edgar Schmitt

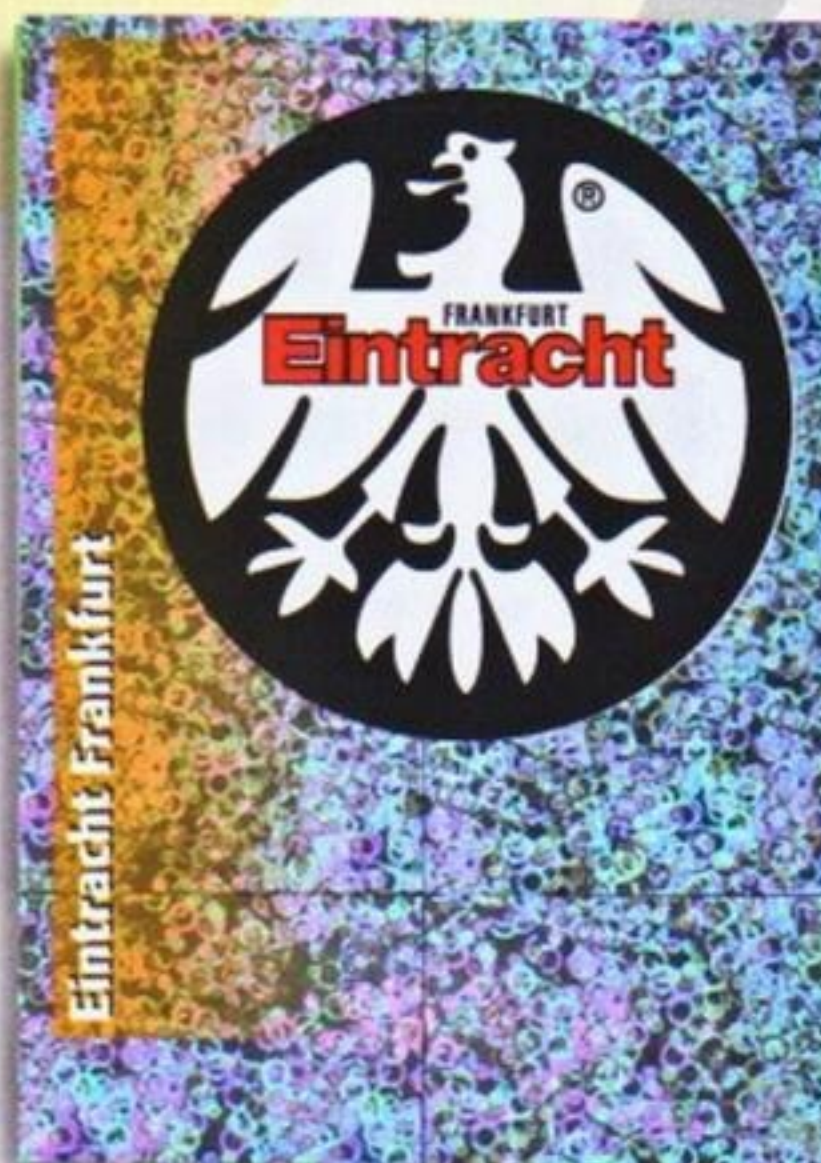
Karlsruher SC



Fußball 96

Der Stürmer gilt als einer der wirkungsvollsten Spieler im Team von Trainer Winfried Schäfer...

DEUTSCHER MEISTER:	1959
DEUTSCHER POKALSIEGER:	1974, 1975, 1981, 1988
EUROPAPOKALSIEGER:	1980 (UEFA)
PRÄSIDENT:	Matthias Ohms
MANAGER:	Bernd Hölzenbein
GESCHÄFTSFÜHRER:	Detlef Romeiko
TRAINER:	Karl-Heinz Körbel



EINTRACHT FRANKFURT



Obere Reihe von links nach rechts: Maurizio Gaudino, Matthias Hagner, Slobodan Komljenovic, Kachaber Tsahadadze, Johnny Ekström, Thorsten Flick, Rainer Rauffmann, Roberto-Domenico Sbordone, Ralf Weber, Manfred Binz, Uwe Bindewald **Mittlere Reihe von links nach rechts:** Trainer Karl-Heinz Körbel, Lizenzspieler-Betreuer Rainer Falkenhain, Burhanettin Kaymak, Thomas Doll, Michael Anicic, Oliver Bunzenthäl, Marek Penska, René Beuchel, Jörg Böhme, Matthias Becker, Co-Trainer Rudi Bommer, Co-Trainer Ramon Berndroth, Masseur Lutz Meinel **Untere Reihe von links nach rechts:** Masseur Gunther Ronconi, Thomas Reis, Dietmar Roth, Augustine Jay-Jay Okocha, Andreas Köpke, Oka Nikolov, Mirko Dickhaut, Ralf Falkenmayer, Markus Schupp, Zeugwart Friedel Lutz



Eintracht Frankfurt

Andreas Köpke

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

Manfred Binz

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

Uwe Bindewald

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

René Benchel

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

Mirko Dickhaut

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

Dietmar Roth

93-94 94-95 95-96





Eintracht Frankfurt



Slobodan Komljenovic

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Ralf Weber

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Ralf Falkenmayer

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt

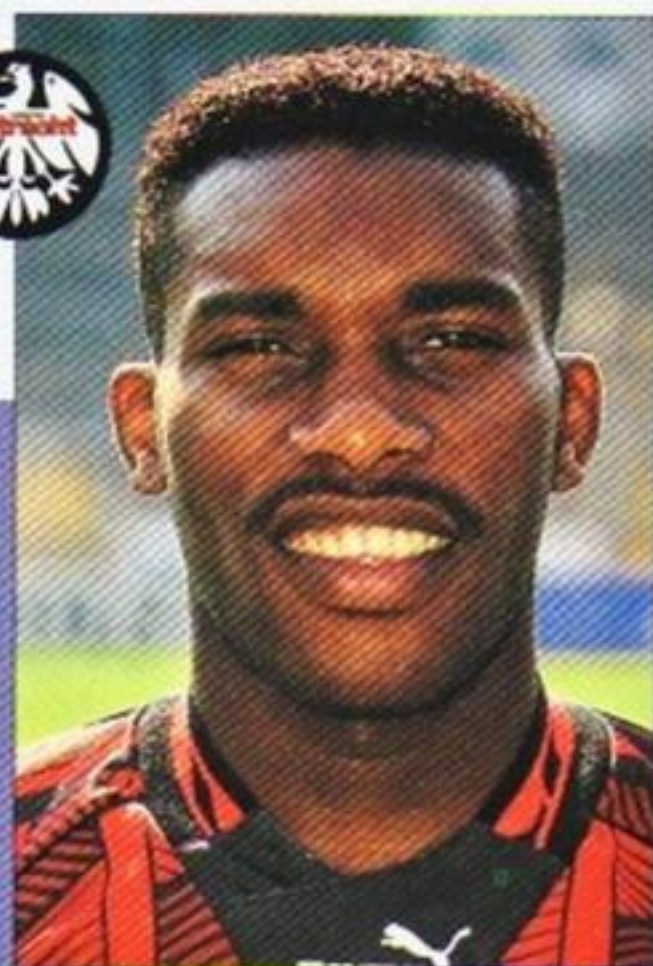


Markus Schupp

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Jay-Jay Okocha

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Maurizio Gaudino

93-94 94-95 95-96





Eintracht Frankfurt



Thomas Doll

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Thorsten Flick

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Matthias Becker

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Rainer Rauffmann

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Michael Anicic

93-94 94-95 95-96



Eintracht Frankfurt



Johnny Ekström

93-94 94-95 95-96



"Ich freue mich darauf..."



Eintracht Frankfurt

Fußball 96

Manfred Binz

Schon seit 1979 bei der Eintracht, hat er alle Höhen und Tiefen der letzten Jahre miterlebt. Er erwartet eine gute Saison...

...in einer Spitzenmannschaft zu spielen. Hoffentlich können wir in den Meisterschaftskampf eingreifen." Mit diesen Worten trat Andi Köpke im Juli 1994 seinen Dienst bei der Frankfurter Eintracht an. Zwölf Monate später hatte der Nationalkeeper seinen Optimismus nicht verloren. Nur die Begründung klang diesmal ganz anders: "Wir können in der neuen Saison nur positiv überraschen, weil uns keiner auf der Rechnung hat. Es kann nur besser werden."

In der Tat hat die Eintracht ein Jahr voller Pleiten, Pech und Pannen hinter sich. Sportlich verpaßte man früh den Anschluß an die UEFA-Cup-Plätze, die von Trainer Jupp Heynckes geplante Vierer-Abwehr-Kette klappte nicht. Tony Yeboah und Maurizio Gaudino wurden nach ihrem Trainings-Boycott nach England abgeschoben. Nach neun Monaten Knatsch, Krisen und Chaos war dann auch Heynckes am Ende und reif für die Insel - er wechselte nach Teneriffa.

Erst unter dem neuen Coach Karl-Heinz Körbel kehrte Ruhe ein, am Ende sicherte sich die Eintracht mit Rang neun die Teilnahme am UI-

Cup. Was möglich gewesen wäre, zeigten die Hessen im UEFA-Cup, als man bis ins Viertelfinale kam und somit die Vereinskasse auffüllte. Zusätzliche 6,5 Millionen brachte der Verkauf von Yeboah an Leeds United. Finanzieller Spielraum war vorhanden, doch die großen Knaller auf dem Transfermarkt ließen auf sich warten. Da neben Yeboah auch Jan Furtok (beendete seine Karriere) ging, holten die Hessen zwei erfahrene Stürmer: Aus Dresden kam der Schwede Johnny Ekström, vom Zweitligisten SV Meppen wurde Torjäger Rainer Rauffmann verpflichtet. Neben den Neuzugängen setzt Körbel in der Offensive auf die beiden Youngster Michael Anicic und Matthias Becker, die er schon in der A-Jugend trainierte. Dieses Quartett muß die Flaute im Eintracht-Sturm (41 Tore im letzten Jahr) in dieser Saison beenden, will die Mannschaft wieder ein Wörtchen oben mitreden.

Das Glanzstück der Eintracht ist - zumindest von den Namen her - das Mittelfeld. Doch hinter den zwei bekanntesten Spielern von "Charly" Körbel stand vor dem Saisonstart ein dickes Fragezeichen. Maurizio Gaudino kam aus England zurück - doch kann sich "Mauri" noch einmal durchbeißen? Ähnlich unsicher war die Lage bei Thomas Doll. Der Ex-Römer, als Hoffnungsträger verpflichtet, muß jetzt endlich einmal längere Zeit von Verletzungen verschont bleiben.

Neben den Superstars sind Jay-Jay Okocha, Neuzugang Markus Schupp (kam für 2 Millionen vom FC Bayern) und Nationalspieler Ralf Weber feste Größen.

Um die Abwehr-Probleme der Vergangenheit abzustellen, machte Körbel für diese Runde eine einfache Rechnung auf. "Wenn wir in der Offensive stark sind, haben wir auch hinten weniger Probleme." Das Motto ist damit klar: Angriff ist die beste Verteidigung. Auf Andi Köpke kommt also einiges zu.






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

BISHERIGE VEREINE

NAME

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Köpke, Andreas	Holstein Kiel, SC Charlottenburg, Hertha BSC Berlin, 1.FC Nürnberg	298	2	24	0	10	0
Nikolov, Oka	SG Sandbach, SV Darmstadt 98	0	0	0	0	0	0
Beuchel, Rene	Empor Tabak Dresden, Dynamo Dresden	49	1	0	0	0	0
Bindewald, Uwe	FSV Dorheim, SG Melbach-Södel, Kickers Offenbach	147	1	0	0	23	0
Binz, Manfred	Schwarz-Weiß Frankfurt, VfR Bockenheim	311	23	14	1	31	1
Dickhaut, Mirko	KSV Baunatal, Hessen Kassel	61	6	0	0	13	2
Roth, Dietmar	FV Liedolsheim, Karlsruher SC, Schalke 04	300	5	0	0	24	0
Zhadadse, Kachaber	Dynamo Tiflis, Spartak Moskau, Dynamo Moskau	61	1	10	0	8	0
Doll, Thomas	Lok Malchin, Hansa Rostock, Dynamo Berlin, Hamburger SV, Lazio Rom, Eintracht Frankfurt, Lazio Rom	49	6	18 (29)	1 (7)	k.A.	k.A.
Falkenmayer, Ralf	SV Niederursel, Eintracht Frankfurt, Bayer Leverkusen	373	37	4	0	33	2
Flick, Thorsten	SV Groß-Bieberau, SV Darmstadt 98	9	0	0	0	2	0
Gaudino, Maurizio	TSG Rheinau, SV Waldhof Mannheim, VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt, Manchester City	273	46	5	1	32	7
Komljenovic, Slobodan	SG Hoechst	76	3	3	0	12	0
Okocha, Augustine	Enugu Rangers, Borussia Neunkirchen	66	11	25	2	13	2
Penksa, Marek	Dukla Banska Bystrica, Eintracht Frankfurt, Dynamo Dresden	49	3	10	0	2	0
Schupp, Markus	SuS Nabbollenbach, 1.FC Kaiserslautern, Wattenscheid 09, FC Bayern München	305	36	0	0	12	0
Weber, Ralf	SpVgg Hainstadt, Kickers Offenbach	144	13	9	0	21	2
Anicic, Michael	SG Westend Frankfurt	23	5	0	0	0	0
Becker, Matthias	DJK Zeilsheim	14	3	0	0	3	0
Ekström, Johnny	IFK Göteborg, FC Empoli, Bayern München, AS Cannes, AC Reggiana, Betis Sevilla, Dynamo Dresden	53	14	49	11	k.A.	k.A.
Rauffmann, Rainer	1.FC Amberg, Blau-Weiß 90 Berlin, SV Meppen	0	0	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	15	15	9	16	3	4	3	3	5	9
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Ralf Weber

Eintracht Frankfurt

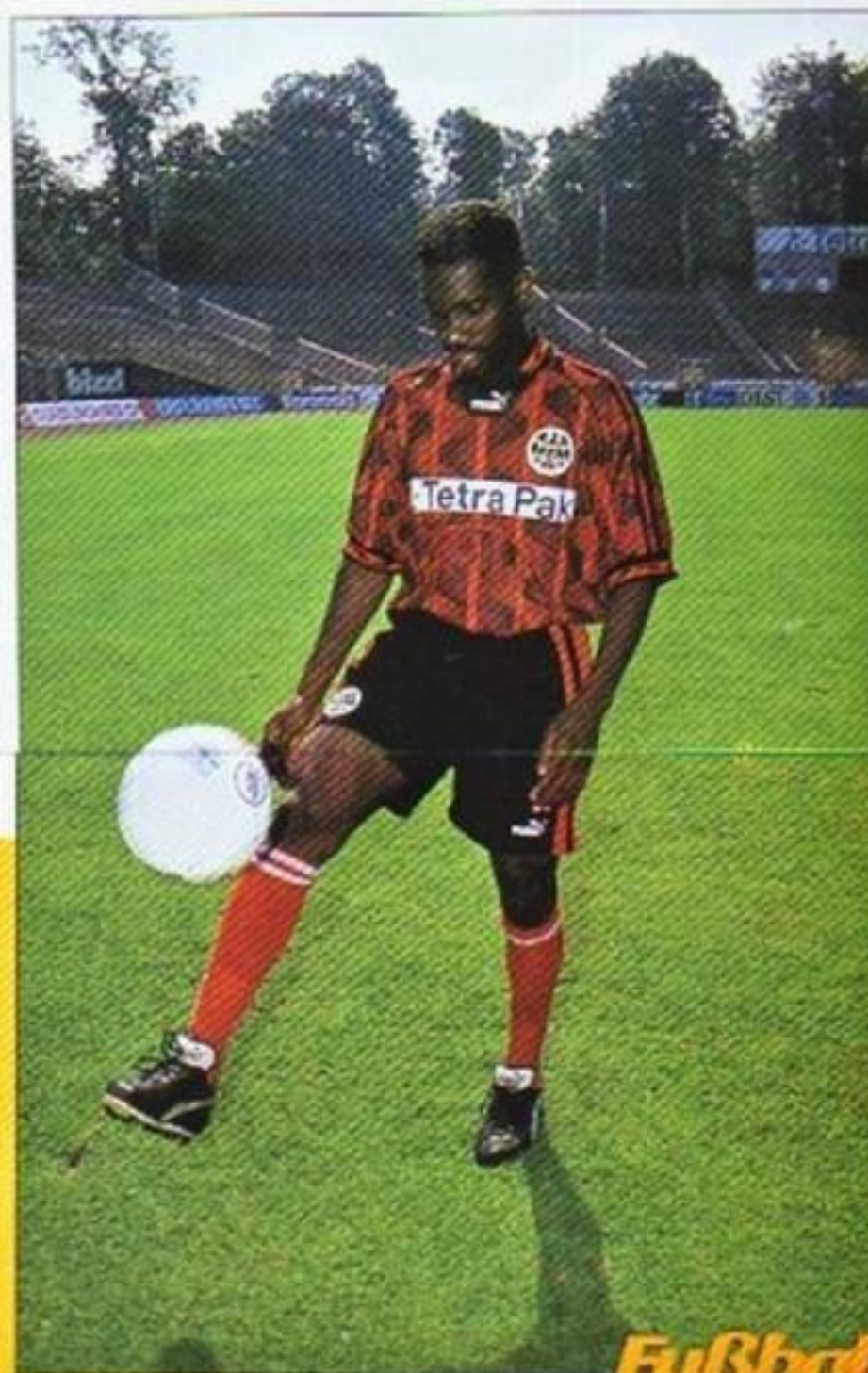


Fußball 96

Der sympathische Defensivspieler mit Tordrang will 1996 mit der Nationalmannschaft zur Europameisterschaft nach England fahren...

Jay-Jay Okocha

Eintracht Frankfurt

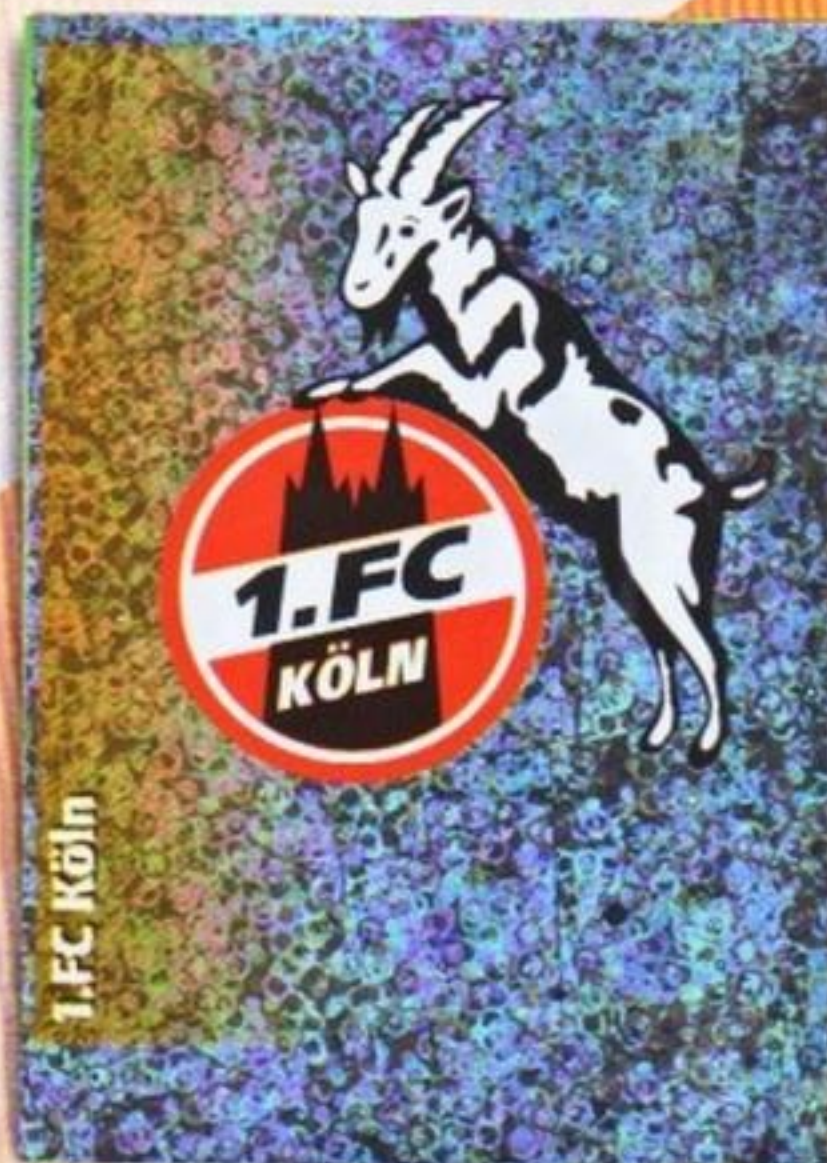


Fußball 96

Er bildet zusammen mit dem Heimkehrer Maurizio Gaudino das kreative Tandem im Mittelfeld der Frankfurter...

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
GESCHÄFTSFÜHRER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1962, 1964, 1978
1968, 1977, 1978, 1983
Klaus Hartmann
Wolfgang Loos
Morten Olsen
Wolfgang Jerat



1. FC KÖLN



Obere Reihe von links nach rechts: Karsten Baumann, Sunday Oliseh, Rico Steinmann, Holger Gaißmayer, Reinhold Breu, Pablo Thiam, Janosch Dzwior, Patrick Weiser, Wolfgang Rolff
Mittlere Reihe von links nach rechts: Wolfgang Jerat, Christian Dollberg, Thomas Cichon, Michael Rösele, Anton Polster, Martin Braun, Bjarne Goldbaek, Ralf Hauptmann, Marcell Fensch, Carsten Jancker, Morten Olsen
Untere Reihe von links nach rechts: Willi Rechmann, Reinhard Stumpf, Stefan Kohn, Bruno Labbadia, Bodo Illgner, Michael Kraft, Thomas Zdebel, Dorinel Munteanu, Olaf Janßen, Jürgen Schäfer

Fußball 95



1. FC Köln

Bodo Illgner

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 07.04.1967
GRÖSSE: 1.90 m
GEWICHT: 92 kg
Torwart



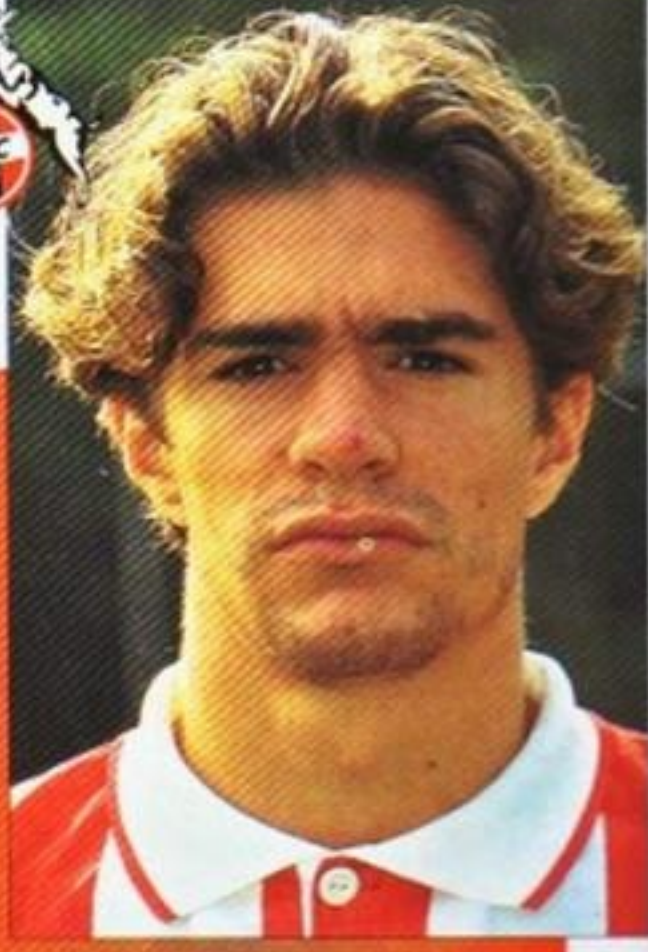
1. FC Köln

Ralf Hauptmann

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 20.09.1968
GRÖSSE: 1.81 m
GEWICHT: 76 kg
Abwehrspieler



1. FC Köln

Patrick Weiser

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 25.12.1971
GRÖSSE: 1.76 m
GEWICHT: 67 kg
Abwehrspieler



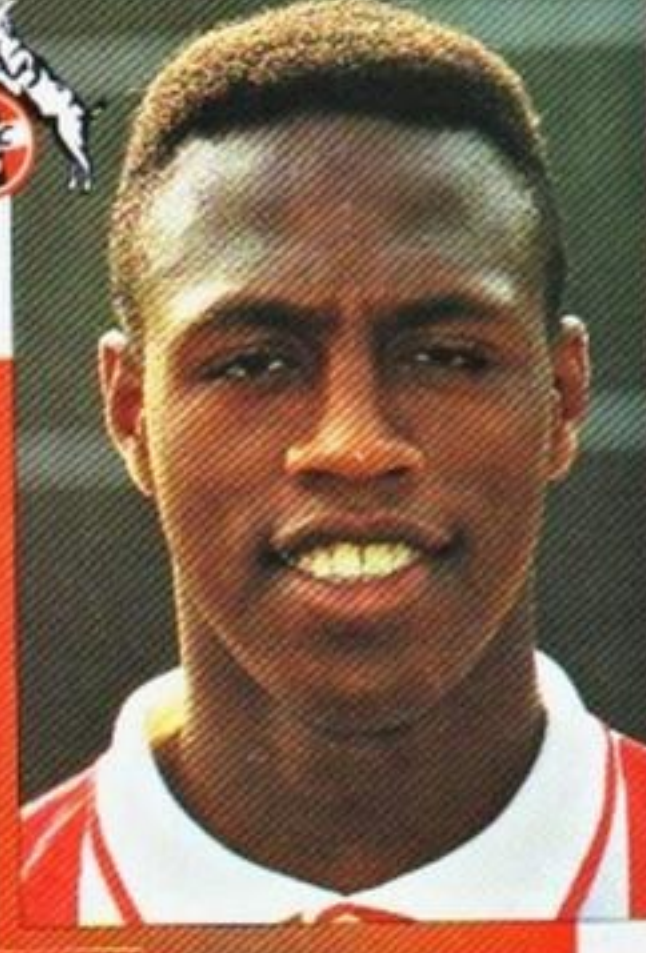
1. FC Köln

Karsten Baumann

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 14.10.1969
GRÖSSE: 1.83 m
GEWICHT: 75 kg
Abwehrspieler



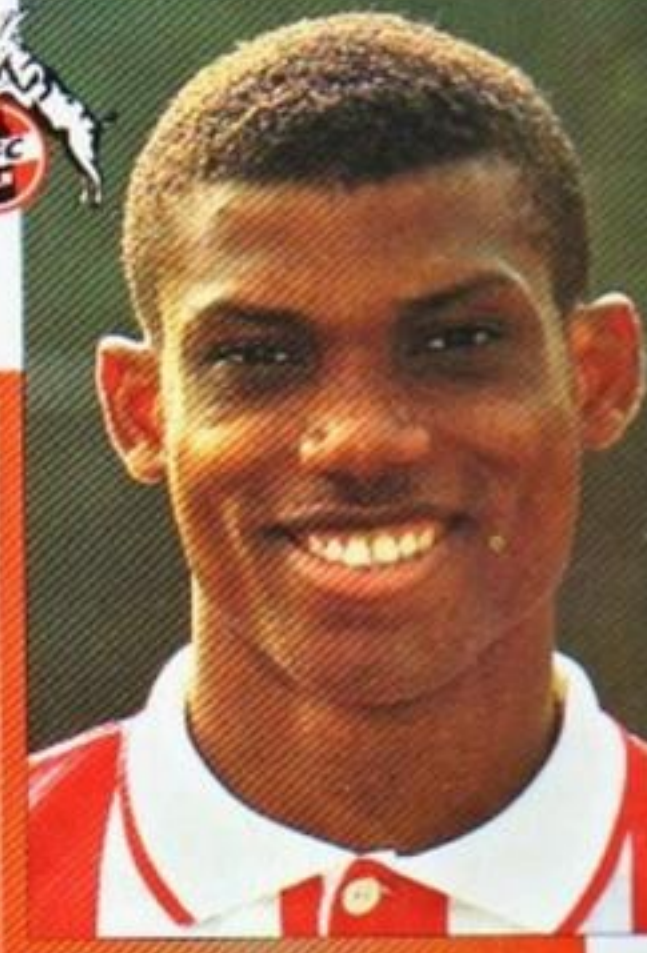
1. FC Köln

Pablo Thiam

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 03.01.1974
GRÖSSE: 1.86 m
GEWICHT: 74 kg
Abwehrspieler



1. FC Köln

Sunday Oliseh

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 24.09.1974
GRÖSSE: 1.83 m
GEWICHT: 75 kg
Abwehrspieler



1. FC Köln

Martin Braun

93-94 94-95 95-96



1. FC Köln

Wolfgang Rolff

93-94 94-95 95-96



1. FC Köln

Henrik Andersen

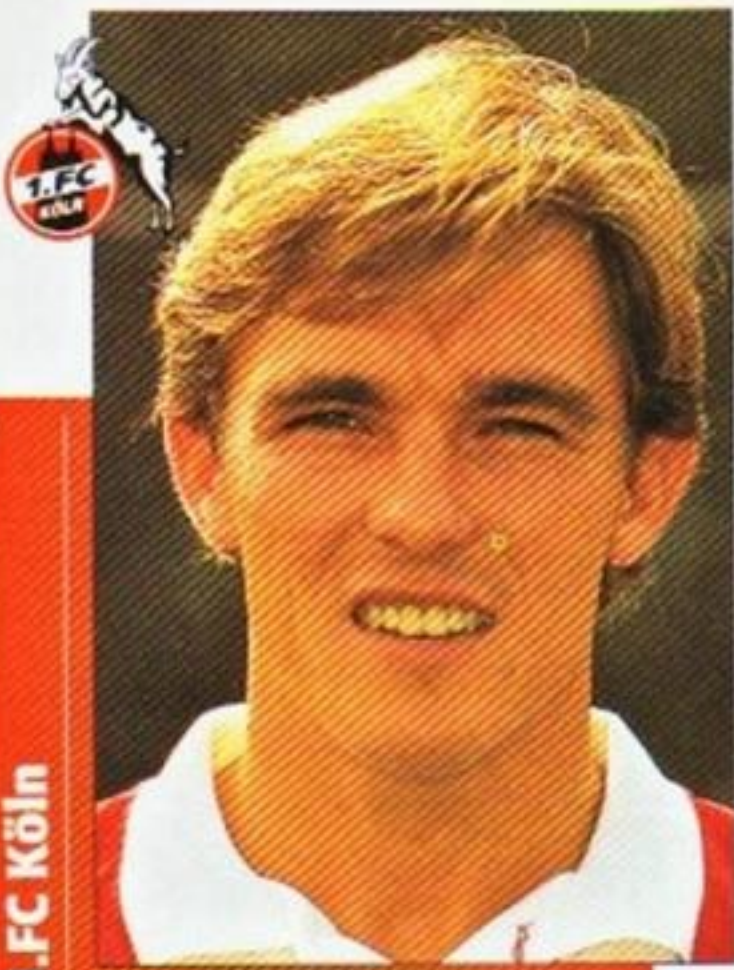
93-94 94-95 95-96



1. FC Köln

Marcel Fensch

93-94 94-95 95-96



1. FC Köln

Olaf Janßen

93-94 94-95 95-96



1. FC Köln

Christian Dollberg

93-94 94-95 95-96





1.FC Köln

Dorinel Munteanu

93-94 94-95 95-96




1.FC Köln

Rico Steinmann

93-94 94-95 95-96




1.FC Köln

Bruno Labbadia

93-94 94-95 95-96




1.FC Köln

Thomasz Zdebel

93-94 94-95 95-96




1.FC Köln

Toni Polster

93-94 94-95 95-96




1.FC Köln

Holger Gaißmayer

93-94 94-95 95-96



Die Tickets nach Berlin...



Martin Braun

1. FC Köln

Fußball
96

Der Neuzugang aus Freiburg soll die Lücke schließen, die Frank Greiner hinterlassen hat...

...waren schon fast gebucht. Das Pokal-Halbfinale gegen den Zweitligisten Wolfsburg schien für den 1. FC Köln eine klare Sache zu werden. Doch der Außenseiter aus der Auto-Stadt schaffte die Pokal-Sensation und sorgte für Frust bei den "Geißböcken". Während die Spieler mit hängenden Köpfen in die Kabine schlichen, addierte Manager Bernd Cullmann die entgangenen Einnahmen und zog Bilanz: "Diese Niederlage ist eine Katastrophe."

Mindestens zwei Millionen aus dem Finale gingen den Rheinländern durch die Lappen, ganz zu schweigen von den möglichen Millionen aus dem Europapokal. Angesichts der angespannten Kassenlage eine bittere Pille. So scheiterten die geplanten Transfers von Laurent Blanc und Ilie Dumitrescu - schließlich wollte sich das FC-Management nicht darauf verlassen, über den UI-Cup doch noch auf die internationale Bühne zurückzukehren.

Dennoch wurden die "Geißböcke" schließlich fündig. Sunday Oliseh, Christian Dollberg, Dorinel Munteanu und Martin Braun heißen die Neuen, denen mehrere prominente Abgänge gegenüberstanden. Schon nach dem

Pokal-K.o. hatte Trainer Morten Olsen angekündigt, man werde "einige Spieler austauschen", da man mit ihnen "nicht mehr zusammenarbeiten" könne. So wurde der Vertrag mit Andrzej Rudy, der im Winter über Lustlosigkeit geklagt hatte, nicht mehr verlängert. Auch für Stefan Kohn, Wolfgang Rolff und Bjarne Goldbaek suchten die Kölner einen Käufer. Zusätzlich verließen Alfons Higl (jetzt Fortuna Köln), Horst Heldt (1860 München) und Frank Greiner (Kaiserslautern) den Verein. Ein einstelliger Tabellenplatz ist das Minimalziel der Rheinländer, spekuliert wird nach drei Jahren Bundesliga-Tristesse aber wieder auf einen Platz im UEFA-Cup. Realistisch ist dies nur, wenn die Integration der Neuzugänge schnell gelingt und die Einkäufe tatsächlich die erhofften Verstärkungen sind. Vor allem muß der Nigerianer Oliseh, von AC Reggiana verpflichtet, die zuletzt anfällige Hintermannschaft stabilisieren.

Die Stärken der Mannschaft lagen in der vergangenen Saison ganz hinten und ganz vorne. Keeper Bodo Illgner lieferte eine brillante Rückrunde ab, im Angriff waren Toni Polster und Bruno Labbadia das beste Duo der Liga. Das Schlitzohr Polster erzielte in den vergangenen zwei Jahren insgesamt 34 Tore und war damit Spitzenreiter in der Eliteklasse. Der Ex-Bayer Labbadia ist als kopfballstarker Spieler die perfekte Ergänzung zu dem routinierten Österreicher. Entsprechend heftig reagierten die Kölner auf das Werben der Dortmunder um Labbadia und versuchten alles, um ihren Torjäger zu halten.

Die große Show der beiden Stars im Angriff machte den FC aber oft zu leicht ausrechenbar. Deswegen fordert Trainer Olsen jetzt mehr Tore von Spielern wie Rico Steinmann und Olaf Janßen. Denn nur wenn einem der "ewigen Talente" im Kölner Mittelfeld der Sprung an die Spitze gelingt, darf der FC wieder von höheren Weihen träumen...






DER ERWEITERTE KADER

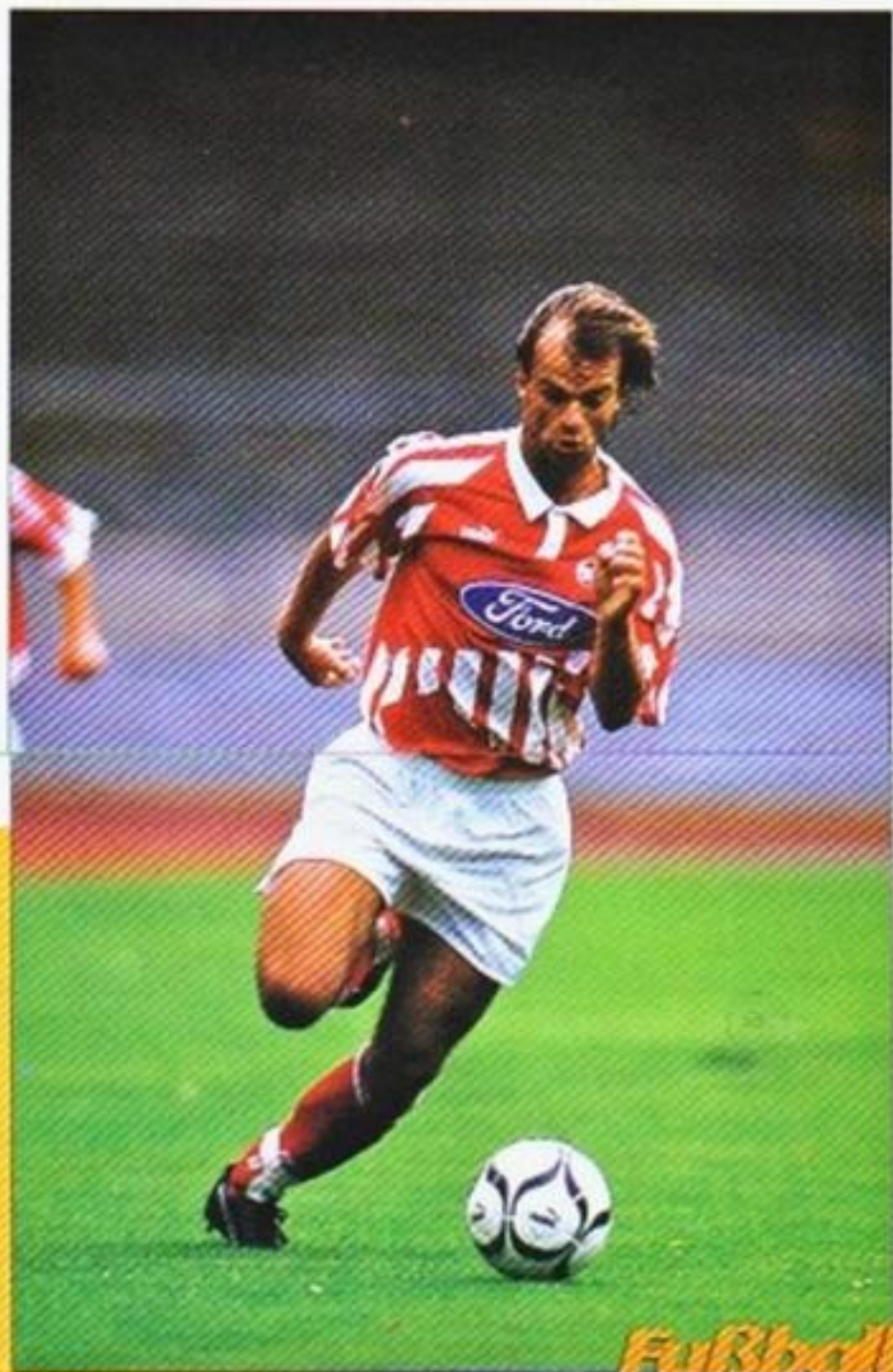
Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

BISHERIGE VEREINE

NAME

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Illgner, Bodo	1. FC Hardtberg	288	0	54	0	24	0
Kraft, Michael	SpVgg Würges, 1. FC Köln, Bakirköyspor	2	0	0	0	0	0
Baumann, Karsten	TuS Eversten, VfB Oldenburg	128	4	0	0	4	0
Dollberg, Christian	Llanus Buenos Aires	0	0	0	0	0	0
Hauptmann, Ralf	Stahl Riesa, Dynamo Dresden	121	3	0 (4)	0 (0)	0	0
Oliseh, Sunday	AC Reggiana	0	0	15	0	0	0
Thiam, Pablo	MSV Bonn	16	1	0	0	0	0
Andersen, Henrik	Fremad Amager, RSC Anderlecht	75	1	29	2	45	0
Braun, Martin	FC Löffingen, FV Donaueschingen, SC Freiburg	51	2	0	0	0	0
Dziwior, Janosch	SV Huchem-Stammeln	7	1	0	0	0	0
Goldbaek, Bjarne	Naestved IF, Schalke 04, 1. FC Kaiserslautern, TB Berlin	116	14	9	0	9	1
Janßen, Olaf	Hülser FC, Bayer Uerdingen	188	14	0	0	28	4
Munteanu, Dorinel	Cercle Brugge	0	0	43	3	k.A.	k.A.
Rolff, Wolfgang	TSV Landshut, OSC Bremerhaven, Fortuna Köln, Hamburger SV, Bayer Leverkusen, Racing Straßburg, Bayer Uerdingen, Karlsruher SC	356	47	37	0	40	4
Steinmann, Rico	Chemnitzer FC	109	9	0 (23)	0 (0)	2	0
Weiser, Patrick	eigene Jugend	89	5	0	0	2	0
Zobel, Tomasz	Fortuna Düsseldorf, Rot-Weiß Essen	14	1	0	0	0	0
Gaßmayer, Holger	Rot-Weiß Oberhausen	0	0	0	0	0	0
Jancker, Carsten	TSG Wismar, Hansa Rostock	5	1	0	0	0	0
Labbadia, Bruno	FSV Schneppenhausen, SV Weiterstadt, SV Darmstadt 98, Hamburger SV, 1. FC Kaiserslautern, FC Bayern München	223	73	1	0	9	4
Polster, Anton	SC Simmering, Austria Wien, AC Turin, FC Sevilla, CD Logrones, Rayo Vallecano	57	34	69	32	30	16

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	13	10	3	2	2	7	4	12	11	10
 DFB-POKAL						2				
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP	2									

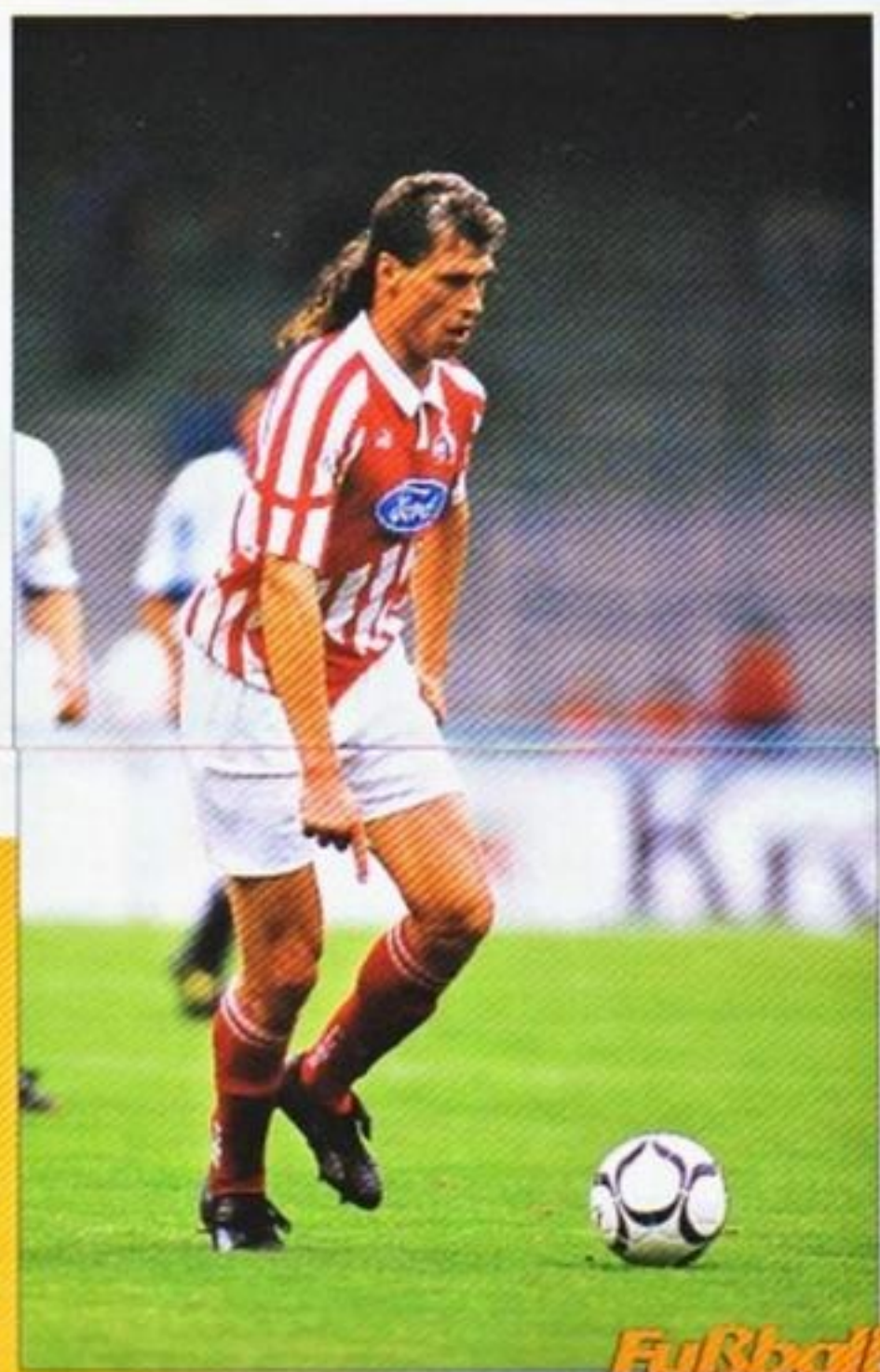


1. FC Köln

**Fußball
96**

Rico Steinmann

...ist ein hervorragender Techniker. Zusammen mit Dorinel Munteanu wird er neue Akzente im Mittelfeld der Kölner setzen...



1. FC Köln

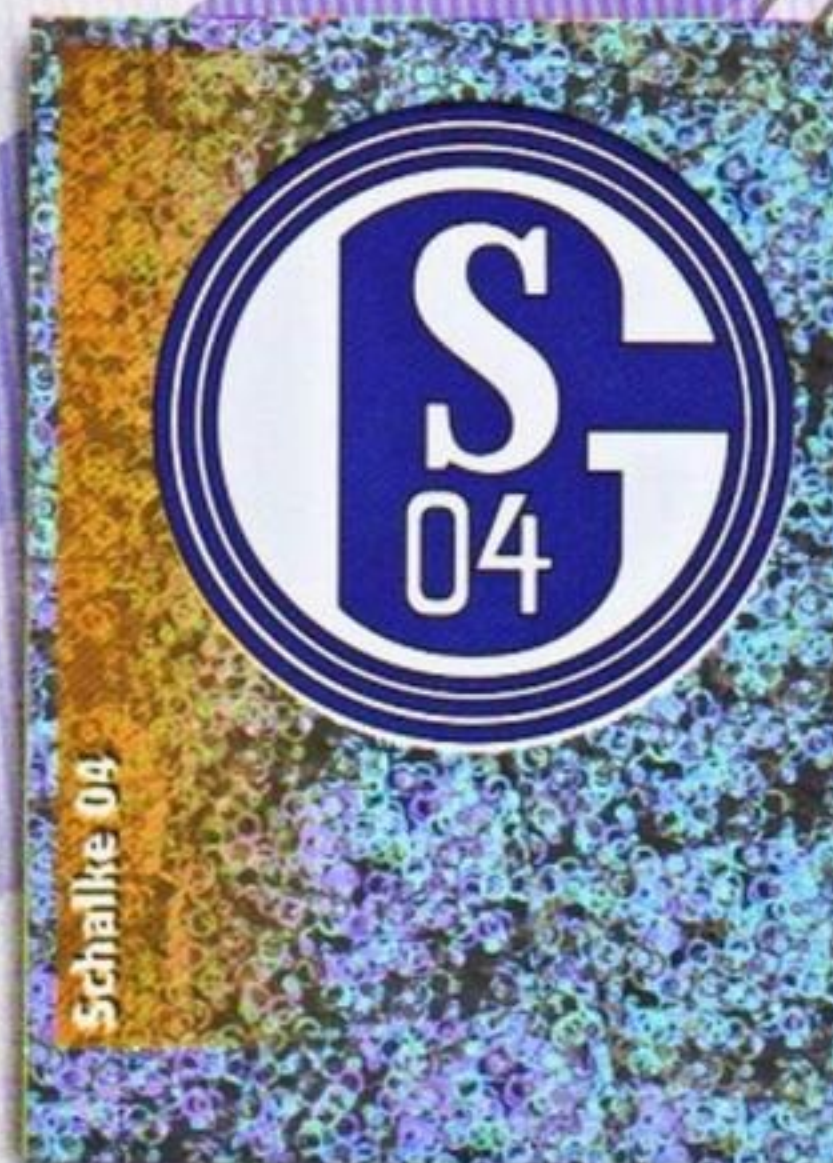
**Fußball
96**

Toni Polster

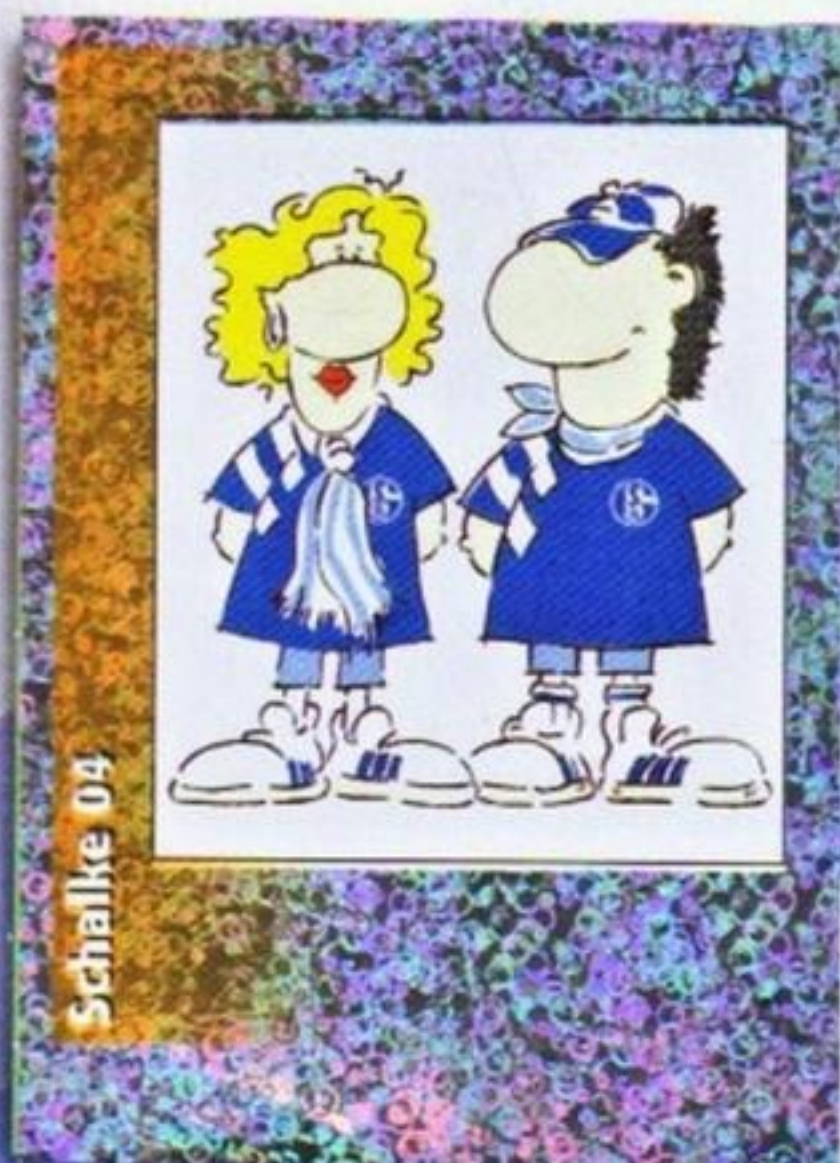
Der absolute Superstar des 1. FC Köln hofft auf eine gute Saison 1995/96...

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
1. VORSITZENDER:
MANAGER:
GESCHÄFTSFÜHRER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1934, 1935, 1937, 1939, 1940, 1942, 1958
1937, 1972
Gerd Rehberg
Rudi Assauer
Peter Peters
Jörg Berger
Hubert Neu



SCHALKE 04



Obere Reihe von links nach rechts:
Nemec, Prus, Weidemann, Ksienzyk, Held, Latal, Wagner, Scherr
Mittlere Reihe von links nach rechts:
Schön, Max, Linke, Eigenrauch, Mulder, Anderbrügge, Neu
Untere Reihe von links nach rechts:
Dikthiar, Thon, Schober, Lehmann, Albracht, Büskens, Müller, Neumann



Schalke 04

adidas

Jens Lehmann

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Olaf Thon

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Thomas Linke

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Yves Eigenrauch

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Michael Pons

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Frank Schön

93-94 94-95 95-96





Schalke 04

Thomas Dooley

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Andreas Müller

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Michael Büskens

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Uwe Scherr

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Waldemar Ksienzyk

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Ingo Anderbrügge

93-94 94-95 95-96





Schalke 04

Juri Nemes

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Radoslav Latal

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Uwe Weidemann

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Sergej Dikhtiar

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Martin Max

93-94 94-95 95-96



Schalke 04

Youri Mulder

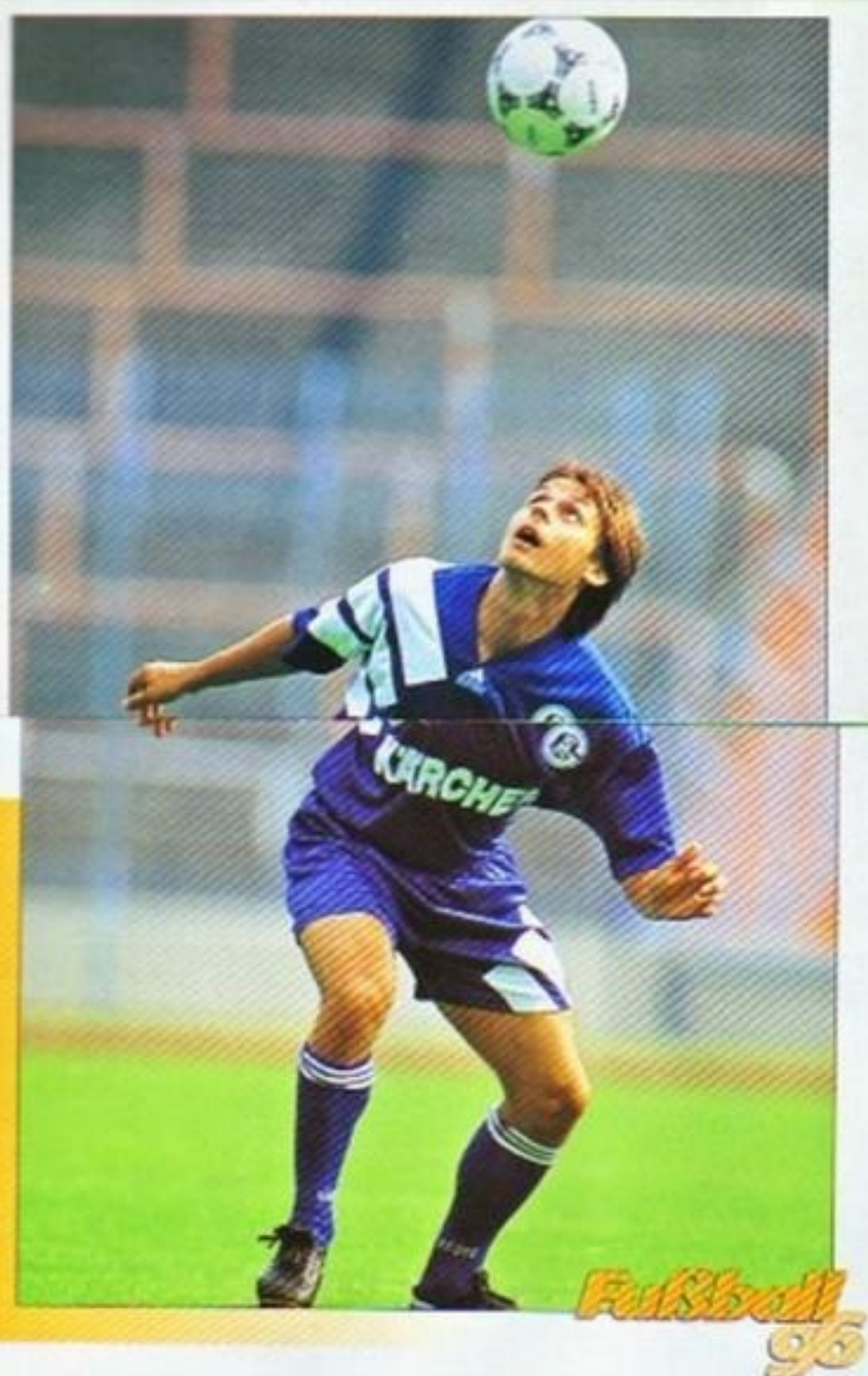
93-94 94-95 95-96



Wenn es einen Verein...

Olaf Thon

Schalke 04



...ist ein Spieler, auf den Trainer Jörg Berger sich voll und ganz verlassen kann...

DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

Albracht, Jörg	VfL Benrath, VfB Hilden, 1.FC Köln, Union Solingen, Wuppertaler SV
Lehmann, Jens	DJK Heisingen, Schwarz-Weiß Essen
Eigenrauch, Yves	SV Minden 05, Arminia Bielefeld
Linke, Thomas	Robotron Sömmerda, Rot-Weiß Erfurt
Prus, Michael	VfB Rheine, Eintracht Rodde
Thon, Olaf	STV Horst-Emscher, FC Schalke 04, FC Bayern München
Anderbrügge, Ingo	Germania Datteln, SpVgg Erkenschwick, Borussia Dortmund
Büskens, Michael	Alemannia 08 Düsseldorf, VfL Benrath, Fortuna Düsseldorf
Dooley, Thomas	TuS Bechhofen, TuS Landstuhl, FK Pirmasens, FC Homburg, 1.FC Kaiserslautern, US-Verband, Bayer Leverkusen
Ksienzyk, Waldemar	1.FC Union Berlin, Dynamo Berlin, Blau-Weiß 90 Berlin, Wuppertaler SV
Latal, Radoslav	Dukla Prag, Sigma Olmütz
Müller, Andreas	TB Ruit, TB Neckarhausen, VfB Wolfslugen, FV Nürtingen, VfB Stuttgart, Hannover 96
Nemec, Jiri	Dynamo Budweis, Dukla Prag, Sparta Prag
Scherer, Uwe	SV Siemens Amberg, FC Amberg, 1.FC Nürnberg, FC Augsburg, 1.FC Kaiserslautern
Weidemann, Uwe	Traktor Weißensee, 1.FC Lok Leipzig, Rot-Weiß Erfurt, 1.FC Nürnberg, SV Waldhof Mannheim, MSV Duisburg
Dikthar, Sergej	Dynamo Kiew
Max, Martin	FC Recklinghausen, Borussia Mönchengladbach
Mulder, Youri	SDO Bössum, Ajax Amsterdam, Twente Enschede
Schön, Frank	Wuppertaler SV

...in der Bundesliga gibt, bei dem Trainerjahren mindestens doppelt zählen, dann ist es der FC Schalke 04. Seit seinem Amtsantritt bei den "Königsblauen" im Oktober 1993 erlebte Jörg Berger vier Präsidenten, den drohenden Lizenzentzug, Fan-Proteste, Kompetenzstreitigkeiten in der Vereinsspitze - kurzum alles, was den Schalker Trainerstuhl traditionell zu einem Schleudersitz macht. Doch Berger ließ sich von diesen chaotischen Arbeitsbedingungen nicht entmutigen, übertrug seine Ruhe und Gelassenheit auf die Mannschaft und führte den Traditionsverein aus den Niederungen der Tabelle.

Statt gegen den Abstieg spielte die Schalker Mannschaft in der vergangenen Saison um einen Platz im UI-Cup. Und im DFB-Pokal scheiterten die "Knappen" unglücklich im Viertelfinale am späteren Sieger Mönchengladbach.

Auch für die wirtschaftliche Besserung zeichnet vor allem ein Mann verantwortlich: Manager Rudi Assauer. Unter seiner Regie erzielte der FC Schalke in der vergangenen Saison einen Gewinn von rund 3,5 Millionen Mark. "Wirt-






schaftlich war es das beste Jahr, das Schalke je hatte", bilanzierte Assauer. Und der DFB honorierte diesen Erfolg und erteilte dem Altmeister aus dem Revier für die neue Saison erstmals seit der Spielzeit 1985/86 die Lizenz ohne Auflagen.

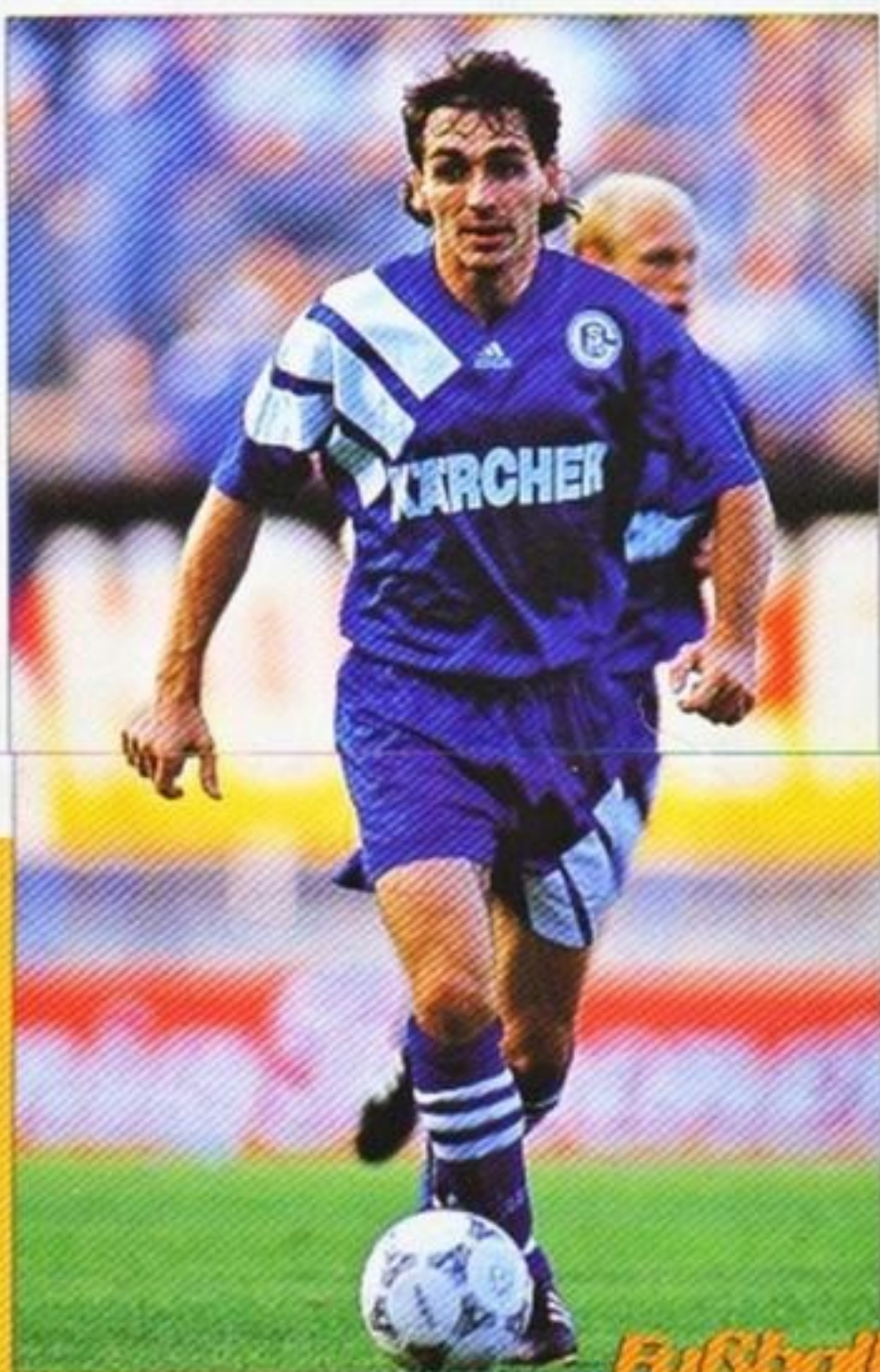
Doch im Gegensatz zu den Kaufträumen der Vergangenheit beschränkte sich die Schalker Vereinsführung diesmal auf vorsichtige Ergänzungen. Für 450.000 Mark wurde der bisher nur ausgeliehene Radoslav Latal gekauft, dazu kamen im offensiven Bereich Martin Max von Borussia Mönchengladbach für 1,3 Millionen und Uwe Weidemann vom MSV Duisburg für eine Million Mark. In der Defensive ersetzt der Routinier Tom Dooley (kam für 400.000 Mark von Bayer Leverkusen) den zum VfB Stuttgart abgewanderten Hendrik Herzog. Mit Perspektiven wechselten aus der Regionalliga Mittelfeldspieler Oliver Held (Holstein Kiel) und Abwehrspieler Frank Schön (Wuppertaler SV) zum FC Schalke. Fünf Neuzugänge, denen der Verlust von drei Profis gegenübersteht: Hendrik Herzog, Peter Sendscheid und Mark Schierenberg. Die Haupt-Schwachstelle der vergangenen Saison scheint somit teilweise beseitigt zu sein: Denn mit nur 17 erstligtauglichen Spielern erwies sich der Kader für die kräftezehrende Saison als zu klein.

Selbst der ansonsten vorsichtige Jörg Berger gab sich daher vor dem Auftakt optimistisch: "Wir streben einen Platz unter den ersten zehn an, vielleicht gelingt es uns auch, bei den ersten fünf anzuklopfen."

Bleibt die Mannschaft von Verletzungen ihrer Leistungsträger weitgehend verschont, kann der Trend nach oben auch in diesem Jahr fortgesetzt werden...

BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
0	0	0	0	0	0
100	0	0	0	0	0
104	1	0	0	0	0
87	6	0	0	0	0
106	0	0	0	0	0
303	74	40	33	20	6
204	39	0	0	1	1
199	13	0	0	0	0
171	17	51	5	13	1
19	0	0 (1)	0 (0)	0	0
32	7	20	3	10	2
228	29	0	0	7	0
66	2	19	0	30	0
148	8	0	0	5	0
83	13	0 (10)	0 (0)	0	0
12	2	0	0	0	0
142	22	0	0	0	0
61	12	2	1	4	0
0	0	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	10	13	18	12	5	1	11	10	14	11
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										



Jiri Nemec

Schalke 04

**Fußball
96**

...avanciert immer mehr zum Superstar und Spielgestalter bei Schalke 04...



Uwe Weidemann

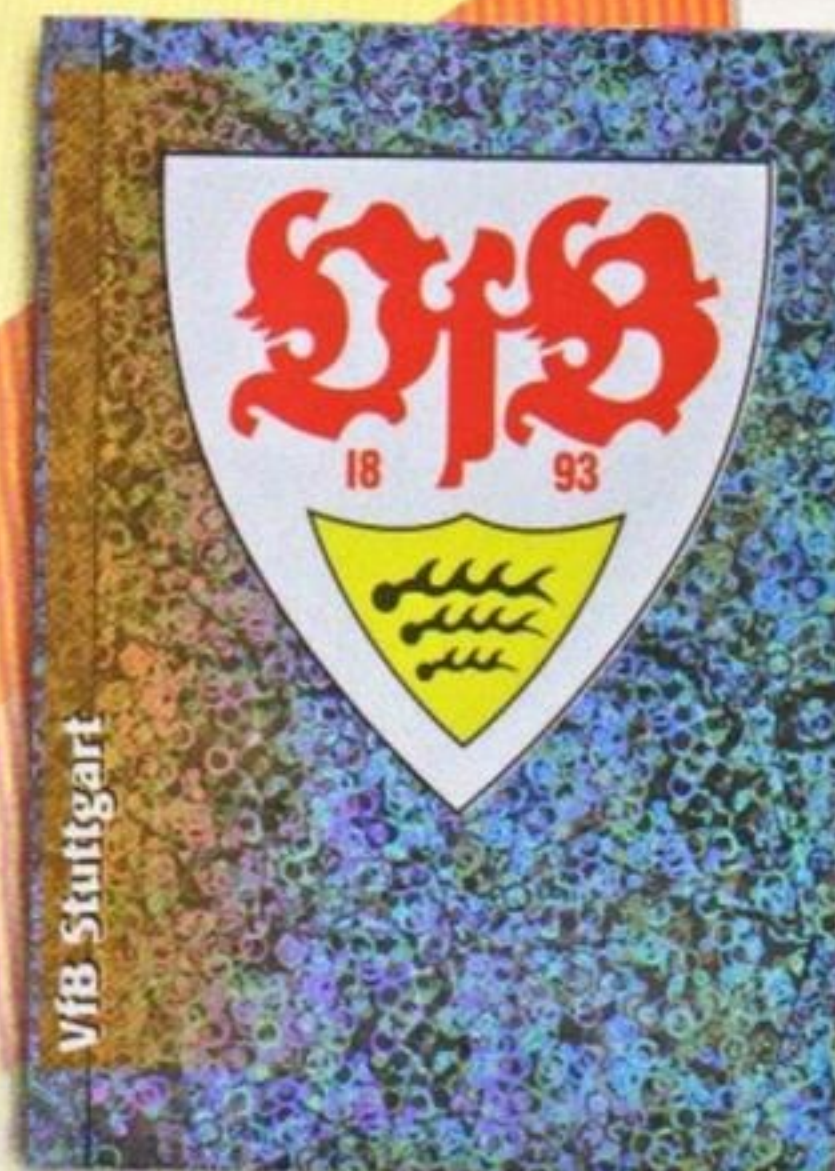
Schalke 04

**Fußball
96**

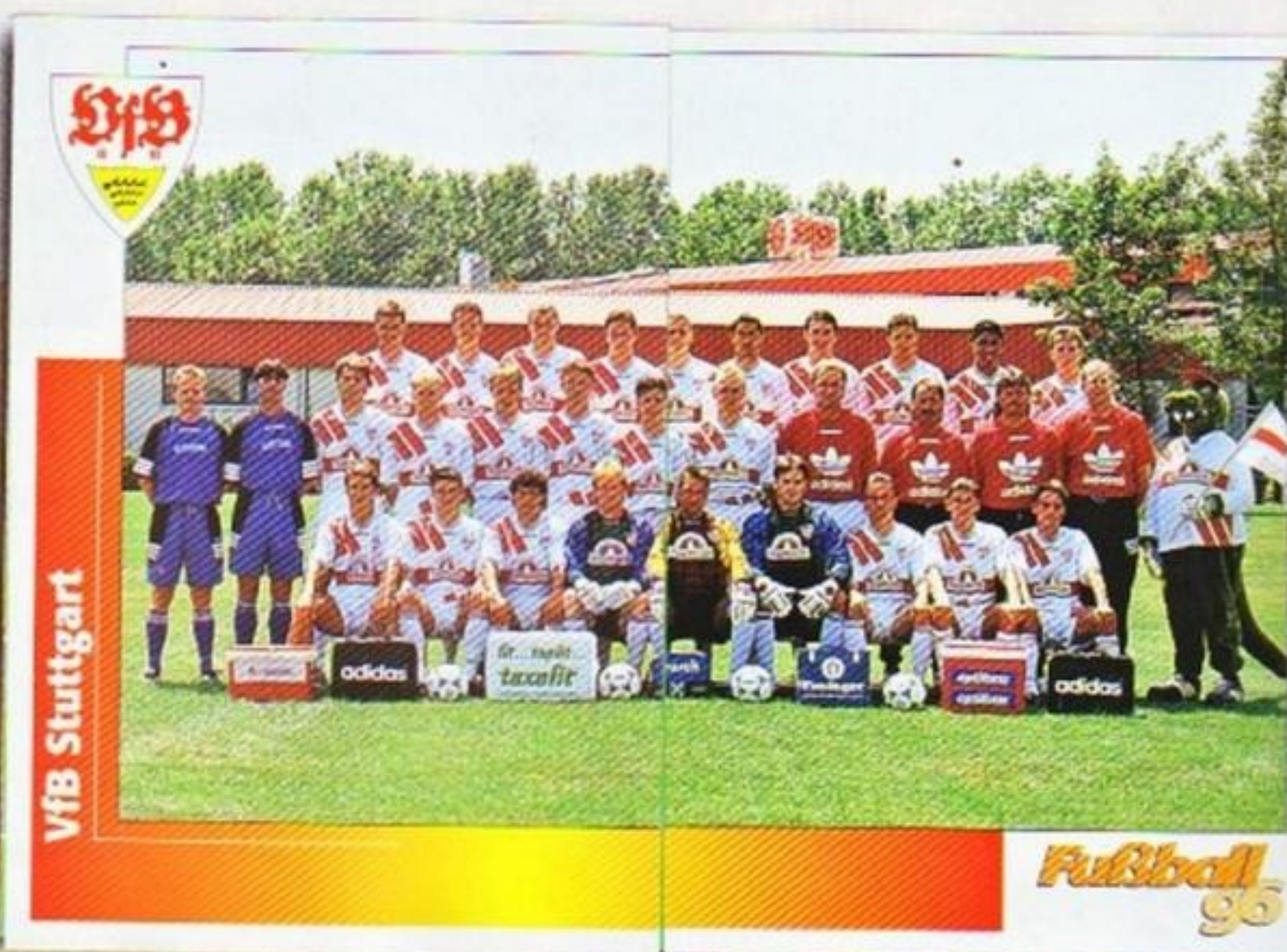
Der Ex-Duisburger wurde geholt, um den Angriff der Schalke aus der zweiten Reihe zu unterstützen...

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
GESCHÄFTSFÜHRER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1950, 1952, 1984, 1992
1954, 1958
Gerhard Mayer-Vorfelder
Ulrich Schäfer
Rolf Fringer
Joachim Löw



VfB STUTTGART



Hinterer Reihe von links nach rechts: Thomas Berthold, Fredi Bobic, Hendrik Herzog, Thomas Schneider, Thorsten Legat, Gerhard Poschner, Marco Grimm, Helgi Sigurdsson, Geovane Elber, Michael Bochtler. **Mittlere Reihe von links nach rechts:** Trainer Rolf Fringer, Co-Trainer Joachim Löw, Frank Verlaat, Markus Ziegler, Michael Oelkuch, Tobias Büttner, Radoslaw Gilewicz, Axel Kruse, Torwarttrainer Jochen Rucker, Physiotherapeuten, Gerhard Egger und Gerhard Wörn, Zeugwart Jochen Seitz. **Vordere Reihe von links nach rechts:** Franco Foda, Marco Haber, Krassimir Balakov, Eberhard Trautner, Eike Immel, Marc Ziegler, Günther Schäfer, Andreas Buck, Sascha Maier.



VfB Stuttgart

Eike Immel

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
0	0	0	GEB. AM: 27.11.1960
0	0	0	GRÖSSE: 1,87 m
0	0	0	GEWICHT: 82 kg
			Torwart



VfB Stuttgart

Frank Verlaet

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
X	X		GEB. AM: 05.03.1968
0	0	0	GRÖSSE: 1,84 m
0	0	0	GEWICHT: 78 kg
			Libero

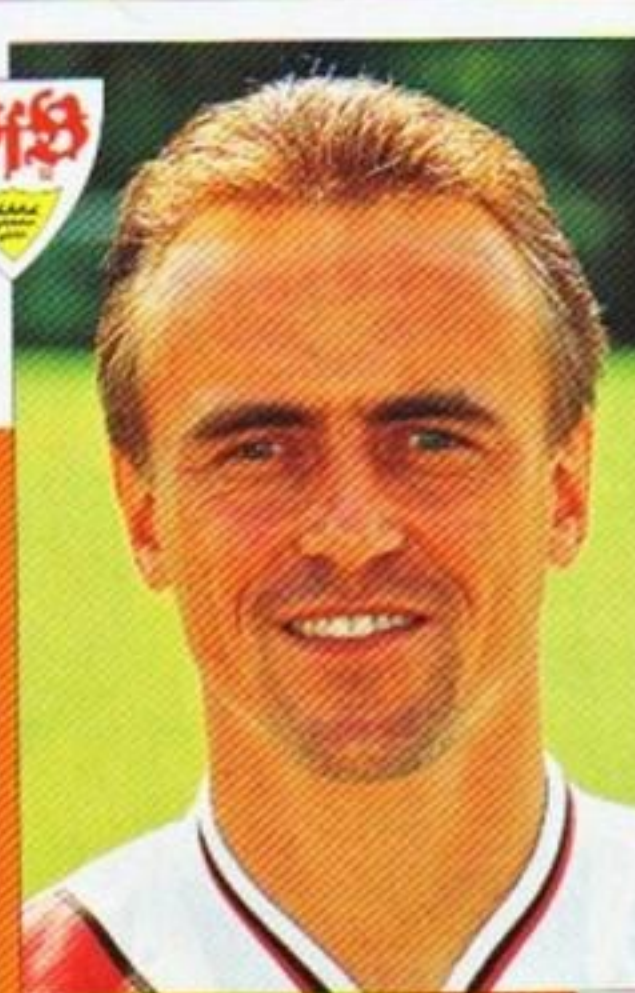


VfB Stuttgart

Hendrik Herzog

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
X	X		GEB. AM: 02.04.1969
4	0	0	GRÖSSE: 1,86 m
1	0	8	GEWICHT: 79 kg
			Defensivspieler



VfB Stuttgart

Günther Schäfer

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
+			GEB. AM: 09.06.1962
0	0	0	GRÖSSE: 1,74 m
0	0	0	GEWICHT: 67 kg
			Abwehrspieler



VfB Stuttgart

Thomas Schneider

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
			GEB. AM: 24.11.1972
2	0	0	GRÖSSE: 1,84 m
0	0	0	GEWICHT: 70 kg
			Abwehrspieler



VfB Stuttgart

Michael Bochtler

93-94 94-95 95-96

			SUPERSTAR
			STAMMSPIELER
			ERWEITERTER KREIS
X			GEB. AM: 15.10.1975
0	0	0	GRÖSSE: 1,75 m
0	0	0	GEWICHT: 73 kg
			Abwehrspieler



VfB Stuttgart

Marco Grimm

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 16.06.1972
 GRÖSSE: 1.87 m
 GEWICHT: 79 kg
 Abwehrspieler



VfB Stuttgart

Thorsten Legat

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 07.07.1968
 GRÖSSE: 1.85 m
 GEWICHT: 82 kg
 Abwehrspieler



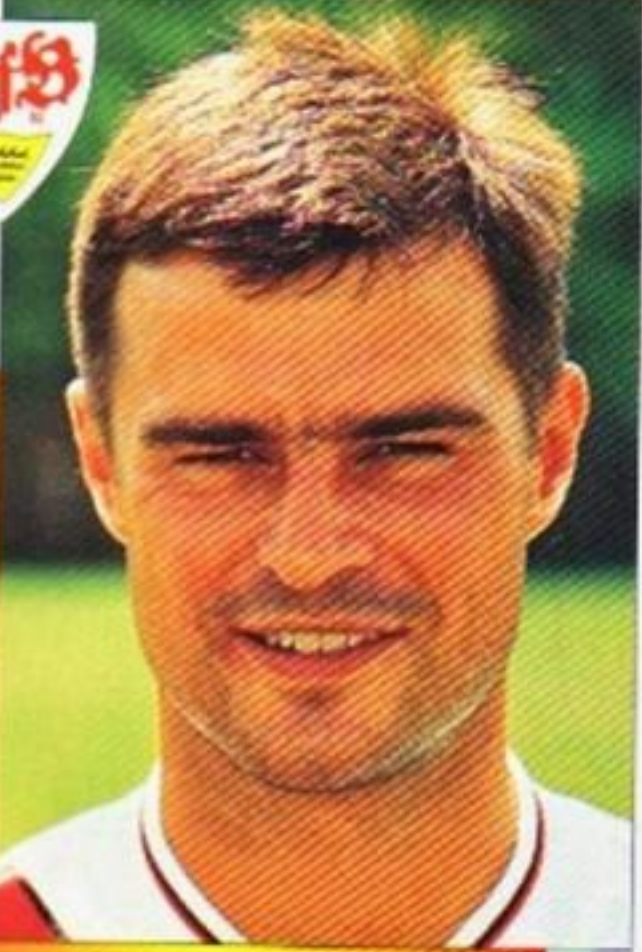
VfB Stuttgart

Franco Foda

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 23.04.1966
 GRÖSSE: 1.83 m
 GEWICHT: 76 kg
 Abwehrspieler



VfB Stuttgart

Thomas Berthold

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 12.11.1964
 GRÖSSE: 1.85 m
 GEWICHT: 81 kg
 Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Marco Haber

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 21.09.1971
 GRÖSSE: 1.82 m
 GEWICHT: 85 kg
 Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Radoslav Gilewicz

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 08.05.1971
 GRÖSSE: 1.73 m
 GEWICHT: 63 kg
 Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Gerhard Poschner

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 23.09.1969
GRÖSSE: 1.82 m
GEWICHT: 76 kg
Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Andreas Buck

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 29.12.1967
GRÖSSE: 1.80 m
GEWICHT: 67 kg
Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Krassimir Balakov

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 29.03.1966
GRÖSSE: 1.76 m
GEWICHT: 74 kg
Mittelfeldspieler



VfB Stuttgart

Geovane Elber

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 23.07.1972
GRÖSSE: 1.82 m
GEWICHT: 76 kg
Offensivspieler



VfB Stuttgart

Axel Kruse

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 28.09.1967
GRÖSSE: 1.79 m
GEWICHT: 76 kg
Offensivspieler



VfB Stuttgart

Fredi Bobic

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 30.10.1971
GRÖSSE: 1.85 m
GEWICHT: 77 kg
Offensivspieler

Rolf Fringer hat...

...sich viel vorgenommen. An erster Stelle natürlich Erfolg mit dem VfB Stuttgart. Schließlich ist der Österreicher laut eigener Auskunft ein "ehrgeiziger Typ". Doch Erfolg soll nicht alles sein. Spaß und Freude will er vermitteln, in den meisten Lebenslagen hat Fringer zu diesem Zweck einen lockeren Spruch auf Lager. Mit einer Mischung aus Disziplin, Psychologie und Menschlichkeit sollen die Profis von seinem Stil überzeugt werden. Ganz so wie bei seinem Vorbild, Dortmunds Meistermacher Ottmar Hitzfeld. Angst, beim VfB zu scheitern, kannte Fringer nicht: "Ich arbeite lieber mit abgezockten als mit langweiligen Profis zusammen." Damit ist er in Stuttgart an der richtigen Adresse. Spieler wie Thomas Berthold, Axel Kruse und Franco Foda stehen nicht im Ruf, Langweiler zu sein. Doch was auch immer Fringer in dieser Saison widerfährt, er startet unter der denkbar besten Voraussetzung: Nach der verkorksten Saison 1994/95 kann es fast nur bergauf gehen. Der angestrebte Platz im UEFA-Cup wurde um 13 Punkte verpaßt, nur Bochum und Dresden kassierten mehr Gegentore als der VfB.

In der Sommerpause wurde daraufhin die halbe Mannschaft ausgetauscht. Unter anderen

hat man sich vom Libero Slobodan Dubajic getrennt. Seinen Part übernahm der Niederländer Frank Verlaet, für den knapp vier Millionen Mark an den AJ Auxerre überwiesen wurden. Als Ersatz für Brasiliens Carlos Dunga kam Krassimir Balakow für rund 3,5 Millionen von Sporting Lissabon. Aus der Stammbildung der vergangenen Saison fehlen zwei weitere Mittelfeld-Akteure - Thomas Strunz und Ludwig Kögl. Als Kandidaten für die freigewordenen Plätze wurden Hendrik Herzog, Marco Haber, Thorsten Legat und Radoslaw Gilewicz verpflichtet. Nimmt man zu den Neuverpflichtungen noch die alteingesessenen Andreas Buck und Gerhard Poschner, verfügt der VfB im Mittelfeld über eine schlagkräftige Mischung. In der Abteilung "Sturm" blieb personell alles beim alten. Es gab auch keinen Grund zum Handeln, Fredi Bobic (12 Tore), Axel Kruse (8) und Geovane Elber (8) brachten ihre Leistung. Von Elber erwarten die VfB-Verantwortlichen noch eine Steigerung. Der 23jährige deutete zwar nach der langen Verletzungspause sein Potential an, litt jedoch unter seinen Problemen mit Interimscoach Jürgen Sundermann.

Der Druck auf den Stuttgarter ist gewaltig. Die Qualifikation für den UEFA-Cup ist Pflicht in einer Saison, in der es laut Präsident Gerhard Mayer-Vorfelder "um die Zukunft des Vereins" geht...



Thomas Berthold

VfB Stuttgart

Fußball 96

Der Kapitän des VfB Stuttgart hat das ganze Vertrauen des neuen Trainers Rolf Fringer...







DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Immel, Eike	TSV Eintracht Stadtallendorf, Borussia Dortmund	504	0	19	0	31	0
Trautner, Eberhard	FSV Oßweil, SpVgg 07 Ludwigsburg	24	0	0	0	0	0
Berthold, Thomas	Kewha Wachenbuchen, SG Hochstadt, Eintracht Frankfurt, Hellas Verona, AS Rom, FC Bayern München	201	19	62	1	23	1
Bochtler, Michael	TSV Steinberg, SSV Ulm 1846	17	1	0	0	0	0
Foda, Franco	SVW Mainz, FSV Mainz 05, Arminia Bielefeld, 1.FC Saarbrücken, 1.FC Kaiserslautern, Bayer Leverkusen	285	20	2	0	10	0
Grimm, Marco	FC Bayern München	1	0	0	0	1	0
Herzog, Hendrik	Dynamo Eisleben, FC Berlin, FC Schalke 04	73	9	0 (7)	0 (0)	0	0
Schäfer, Günther	TSV Neustadt	322	9	0	0	27	1
Schneider, Thomas	TSV Höfingen	18	2	0	0	0	0
Verlaet, Frank	Ajax Amsterdam, Lausanne Sports, AJ Auxerre	0	0	1	0	28	4
Balakow, Krassimir	Sporting Lissabon	0	0	48	9	k.A.	k.A.
Buck, Andreas	SC Geislingen, VfL Kirchheim, SC Freiburg	128	9	0	0	6	1
Gilewicz, Radoslaw	FC St.Gallen	0	0	0	0	0	0
Haber, Marco	TV Kindenheim, VfR Frankenthal, 1. FC Kaiserslautern	139	10	0	0	13	1
Legat, Thorsten	Vorwärts Werne, VfL Bochum, Werder Bremen, Eintracht Frankfurt	199	15	0	0	23	1
Poschner, Gerhard	SpVgg Bissingen, VfB Stuttgart, Borussia Dortmund	188	16	0	0	26	0
Bobic, Fredi	VfR Bad Cannstatt, VfB Stuttgart, TSV Ditzingen, Stuttgarter Kickers	32	12	2	0	0	0
Elber de Souza, Geovane	FC Londrina, AC Mailand, Grasshopper Zürich	23	8	0	0	4	2
Kruse, Axel	Dynamo Wolgast, Motor Wolgast, Hansa Rostock, Hertha BSC Berlin, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, FC Basel	103	24	0	0	6	5
Ziegler, Marcus	SGV Murr	6	0	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	5	12	4	5	6	6		7	7	12
 DFB-POKAL	2									
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP				2						

Krassimir Balakow

VfB Stuttgart



**Fußball
96**

Der bulgarische Nationalspieler ist der neue Spielmacher des VfB Stuttgart...

Fredi Bobic

VfB Stuttgart



**Fußball
96**

...als Shooting-Star der vergangenen Saison gehört er zur Stammformation des VfB...

DEUTSCHER MEISTER: 1922, 1923, 1928, 1960, 1979, 1982, 1983
DEUTSCHER POKALSIEGER: 1963, 1976, 1987
EUROPAPOKALSIEGER: 1977 (Pokal), 1983 (Landesmeister)
PRÄSIDENT: Ronald Wulff
SCHATZMEISTER: Gerhard Flomm
TRAINER: Benno Möhlmann
CO-TRAINER: Felix Magath



HAMBURGER SV



Obere Reihe von links nach rechts: Petre Houbtchev, Christian Claaßen, Stephane Henchoz, Uwe Jähmig, Marijan Kovacevic, Andreas Fischer, Frank Ordenewitz
Mittlere Reihe von links nach rechts: Trainer Möhlmann, Stefan Siedschlag, Francisco Copado, Niclas Kindvall, Marco Weißhaupt, André Breitenreiter, Oliver Lüttkenhaus, Carsten Kober, Michael Mason, Co-Trainer Felix Magath
Untere Reihe von links nach rechts: Masseur Hermann Rieger, Harald Spörl, Jörg Albertz, Sven Kmetsch, Richard Golz, Holger Hiemann, Valdas Ivanauskas, Stefan Schnoor, Jürgen Hartmann, Zeugwart Freytag **es fehlt:** Baron



Hamburger SV

Richard Goltz

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Petre Houbtchev

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Stéphane Henchoz

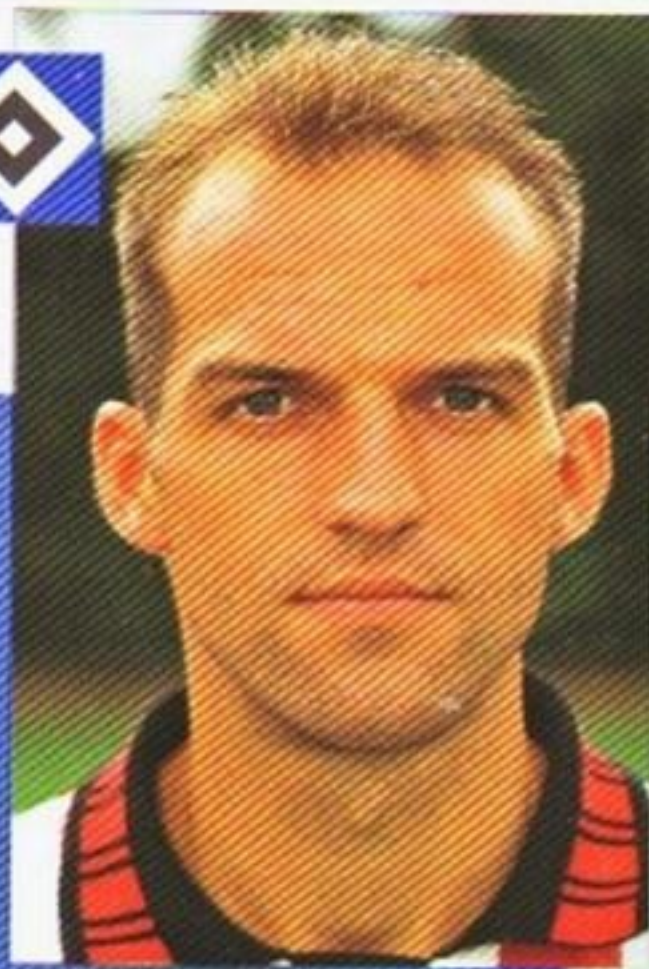
93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Carsten Kober

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Stefan Schnoor

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Jörg Albertz

93-94 94-95 95-96





Hamburger SV

Andreas Fischer

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Harald Spörl

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Jürgen Hartmann

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Sven Kmetsch

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Marco Weißhaupt

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Michael Mason

93-94 94-95 95-96





Hamburger SV

Uwe Jähmig

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Yordan Letchkov

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Valdas Ivanauskas

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

André Breitenreiter

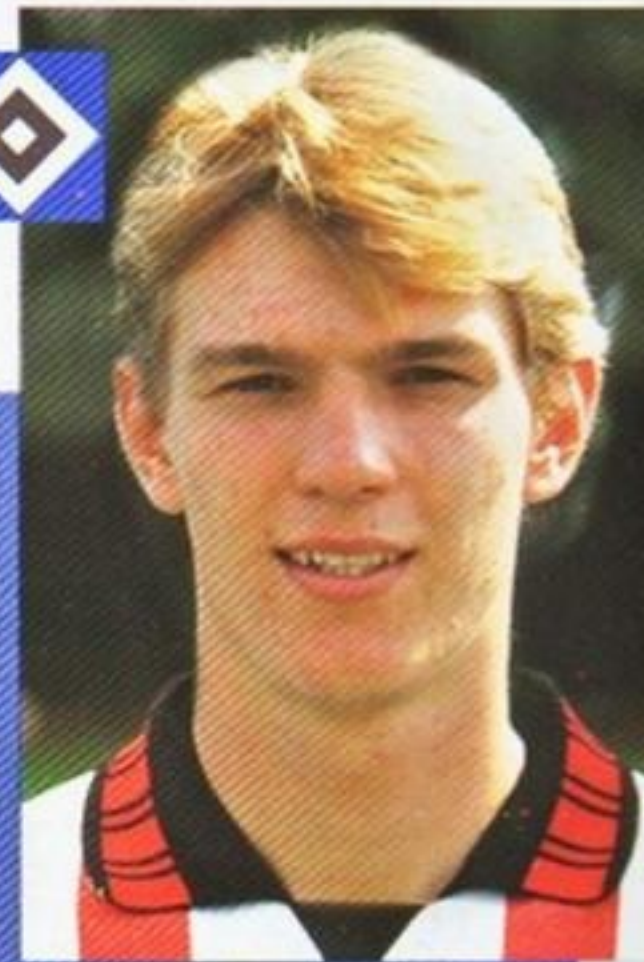
93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Frank Ordenewitz

93-94 94-95 95-96



Hamburger SV

Karsten Bärn

93-94 94-95 95-96





Der Schweizer Nationalspieler soll die Hintermannschaft des HSV verstärken und bei Eckbällen für Gefahr vor dem Tor des Gegners sorgen...

Der traditions- reiche Hamburger SV.

...geht stürmischen Zeiten entgegen. "Wenn die Erfolge in dieser Saison ausbleiben, so ist nicht nur unser Trainer Benno Möhlmann gescheitert. Dann hat auch das Präsidium versagt", meinte HSV-Präsident Ronald Wulff in der Sommerpause. Trainer und Vorstand bilden also eine "Schicksalsgemeinschaft" und stehen gewaltig unter Druck.

Begonnen hatte die Talfahrt im Frühjahr 1995. Nach einer passablen Hinrunde mit 18:16 Punkten schien es, als könne sich der HSV noch an den UEFA-Cup-Anwärtern orientieren. Doch in der Rückrunde brachen alle Dämme. Mit desolaten Leistungen stürzte die Mannschaft in den Tabellenkeller. Am Ende standen 29:39 Punkte und der enttäuschende 13. Platz - wieder einmal hatte der Europacup-Sieger der Landesmeister von 1983 die Rückkehr ins internationale Fußball-Geschäft um Längen verpaßt.

Doch Trainer Möhlmann gelang es zunächst, die Vereinsführung von seinem Konzept zu überzeugen: "Ich kehre zurück zu meiner alten Linie: jüngere Spieler, weniger Rücksicht auf die Stars. Die Verantwortung muß auf mehreren Schultern liegen, damit unser Spiel unberechenbarer ist." Dementsprechend wurde beim HSV auch eingekauft: Von Xamax Neuchâtel kam das Verteidigertalent Stephane Henchoz, immerhin bereits Schweizer Nationalspieler. Vom Regionalligisten Wilhelmshaven wechselte Stürmer Christian Claassen zum HSV, von Dynamo Dresden wurden die beiden Mittelfeldspieler Uwe Jähmig und Sven Kmetsch verpflichtet. Allesamt keine Stars, aber Spieler, die eine neue Herausforderung suchen. Sie sollen dabei helfen, den HSV nach vier Jahren endlich wieder in die obere Tabellenhälfte zu führen. "Wir haben im Rahmen unserer Möglichkeiten gut eingekauft", meint Präsident Wulff.

Ein Fragezeichen steht hinter der weiteren Karriere von Karsten Bärn. Der großgewachsene Angreifer fiel in der Rückrunde der vergangenen Saison mit einem Knorpelschaden im Knie aus, nicht zuletzt deshalb herrschte im HSV-Angriff zumeist Flaute. Lediglich der junge André Breitenreiter konnte überzeugen, wohingegen Valdas Ivanauskas (zwei Tore), Niclas Kindvall (zwei Tore) und vor allem Frank Ordenewitz (ein Eigentor) enttäuschten. Entscheidend wird für den Hamburger SV der Saisonstart sein. Wenn die Mannschaft an die Leistungen der Rückrunde anknüpft, wird der Wind direkt ins Gesicht blasen. Nach einer völlig verkorkten Saison werden die HSV-Fans ihrer Mannschaft kaum verzeihen, zumal sie der Stadt wieder einmal Erstliga-Konkurrenz bekommen hat...






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Golz, Richard	Wacker 04 Berlin, SC Tegel	207	0	0	0	15	0
Kostmann, Marco	Dynamo Berlin, Hansa Rostock, 1.FC Union Berlin, 1.FC Saarbrücken	0	0	0	0	0	0
Henchoz, Stephane	Xamax Neuchâtel	0	0	9	0	6	0
Hubtchev, Petr	Levski Sofia	41	2	30	0	10	0
Kober, Carsten	VfL Bad Schwartau, VfB Lübeck	217	1	0	0	15	0
Schnoor, Stefan	VfR Neumünster	64	4	0	0	0	0
Albertz, Jörg	PSV Mönchengladbach, Borussia Mönchengladbach, Fortuna Düsseldorf	88	14	0	0	0	0
Fischer, Andreas	ESV Bonenburg, Preußen Münster, TuS Paderborn-Neuhaus, BVL 08 Remscheid, Bayer Leverkusen	176	14	0	0	11	0
Hartmann, Jürgen	FSV Seebach, FV Lahr, Offenburger FV, VfB Stuttgart	304	15	0	0	27	0
Jähmig, Uwe	Empor Tabak Dresden, Dynamo Dresden, 1.FC Magdeburg, Dynamo Dresden	84	10	0	0	0	0
Kmetsch, Sven	Motor Großdubrau, Dynamo Dresden	93	2	0	0	0	0
Letchkov, Yordan	FC Sliven, ZSKA Sofia	92	11	27	6	k.A.	k.A.
Spörl, Harald	1.FC Bamberg, VfL Frohnlach	219	33	0	0	16	4
Weißhaupt, Marco	Wacker Nordhausen, Rot-Weiß Erfurt	9	0	0	0	0	0
Bärn, Karsten	Hertha Zehlendorf	73	25	0	0	0	0
Breitenreiter, Andre	Borussia Hannover, Hannoverscher SV, Hannover 96	16	4	0	0	0	0
Claassen, Christian	VfB Oldenburg, SV Wilhelmshaven	0	0	0	0	0	0
Ivanauskas, Valdas	Jaigiris Wilna, ZSKA Moskau, Lokomotive Moskau, Austria Wien	54	7	28	5	22	5
Mason, Michael	Hessen Kassel	2	1	0	0	0	0
Kindvall, Niclas	IFK Norrköping	16	2	6	0	10	0
Ordenewitz, Frank	TSV Dorfmark, Werder Bremen, 1.FC Köln, Urawa Red Diamonds	263	67	2	0	16	2

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	7	2	6	4	11	5	12	11	12	13
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										



Hamburger SV

Fußball 96

Jürgen Hartmann

Mannschaftsführer und Integrationsfigur des Teams. Der Schwabe spielt schon seit 4 Jahren in Hamburg.



Hamburger SV

Fußball 96

André Breitenreiter

In seiner zweiten Saison will der Ex-Hannoveraner den endgültigen Durchbruch in der Bundesliga schaffen...

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
SCHATZMEISTER:
TRAINER:
CO-TRAINER:

1966
1942, 1964
Karl-Heinz Wildmoser
Kurt Sieber
Werner Lorant
Roland Kneißl



TSV 1860 MÜNCHEN



TSV 1860 München



Fußball
96

Hintere Reihe von links nach rechts: Thomas Miller, Thomas Schmidt, Daniel Borimirov, Holger Greilich, Jens Keller, Thomas Messinger, Olaf Bodden, Elvis Brajkovic, Alexander Kutschera, Bernhard Winkler **Mittlere Reihe von links nach rechts:** Werner Lorant, Roland Kneißl, Hans Hodrius, Guido Erhard, Manfred Burghartswieser, Jens Jeremies, Jens Dowe, Marek Lesniak, Timur Yanyali, Hugo Hackl, Dimitros Balamis **Vordere Reihe von links nach rechts:** René Rydlewicz, Manfred Schwabl, Gerhard Schmidt, Christian Holzer, Bernd Meier, Rainer Berg, Peter Nowak, Miroslav Stevic, Bernhard Trares, Horst Heldt



TSV 1860 München

Bernd Meier

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Elvis Bragjkovic

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Alexander Kutschera

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Thomas Müller

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Holger Greilich

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Bernd Trares

93-94 94-95 95-96





TSV 1860 München



Jens Dove

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München



Jens Jeremies

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München



Manfred Schwabl

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München



Miroslav Stevic

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München



Daniel Borimirov

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München



Peter Nowak

93-94 94-95 95-96





TSV 1860 München

Horst Heldt

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Guido Erhard

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

René Rydlewicz

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Marek Lesniak

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Bernhard Winkler

93-94 94-95 95-96



TSV 1860 München

Olaf Bodden

93-94 94-95 95-96



Nach nur sechs Spieltagen...

Manfred Schwabl

TSV 1860 München



Fußball 96

In der letzten Saison aus Österreich zurückgeholt, gilt Manfred Schwabl als einer der Spieler, die den Klassenerhalt der letzten Saison gesichert haben...

...der vergangenen Saison und 1:11 Punkten schien die weitere Entwicklung beim TSV 1860 München vorgezeichnet: Unruhe im Vorstand, Entlassung des Trainers, Panikkäufe und am Ende der Wiederabstieg - ein bekanntes Szenario. Doch die Münchner "Löwen" schlugen einen anderen Weg ein: Immer wieder stärkte Präsident Karl-Heinz Wildmoser seinem Trainer Werner Lorant den Rücken. Zudem wurde innerhalb eines halben Jahres für fünf Millionen Mark die halbe Mannschaft ausgetauscht - mit durchschlagendem Erfolg. Am drittletzten Spieltag war der Klassenerhalt besiegelt.

Für diese Saison wurden beim TSV 1860 höhere Ziele angepeilt. Rang zehn sei eine realistische Vorgabe, so Wildmoser. Und Lorant kündigte dem FC Bayern bereits den Kampf an: "Ich will an diesen Top-Verein ein Stück herankommen, zumal 1860 in München die größere Tradition hat." Diesem Ziel wurde jedoch eine traditionsreiche Sportstätte geopfert - das ehrwürdige, allerdings kleine und teilweise marode Stadion an der Grünwalder

Straße. In dieser Saison trägt der TSV 1860 seine Erstliga-Heimspiele im Olympiastadion aus und verspricht sich davon Zuschauer-Mehreinnahmen in Höhe von fünf Millionen Mark. Doch der finanziell notwendige Umzug ist ein sportlicher Drahtseilakt: In den Heimspielen der vergangenen Saison standen 18 Punkte und 24:12 Tore im "60er-Stadion" gegenüber, 10 Punkte und 2:11 Tore im Olympiastadion.

Finanziell und personell jedenfalls wurde beim TSV 1860 die Weichen in Richtung rosiger Zukunft gestellt. Insbesondere das Mittelfeld um den überragenden Spielmacher Peter Nowak wurde erneut verstärkt: Vom Lewski Sofia kam für 1,6 Millionen Daniel Borimirov, der auf allen Positionen im Mittelfeld eingesetzt werden kann. Als Verstärkung für die linke Seite wechselte für zwei Millionen Mark Horst Heldt vom 1. FC Köln zum TSV 1860. Hinzu stießen aus Dresden Jens Jeremies, ein "echter Mittelfeld-Terrier" (Lorant), sowie aus Mainz Manndecker Holger Greilich. Im Sturm ruhen die Hoffnungen auf Marek Lesniak, der für 200.000 Mark von Wattencheid 09 für ein Jahr ausgeliehen wurde und als "Fußball-Deutscher" nicht unter der Ausländer-Klausel fällt.

Mit diesen Ergänzungen will der TSV 1860 in jedem Fall seine Heimbilanz verbessern. Zudem erwiesen sich die "Löwen" im vergangenen Jahr auswärts zu oft als "Schmuskätzchen" und feierten lediglich einen Sieg. Vielmehr arbeiten sie auch noch für Trainer Lorant, der längerfristig müssen und wollen sich die "Löwen" am Kreis der UEFA-Cup-Anwärter orientieren - ein Vorhaben, das nicht unrealistisch scheint. Denn schließlich wurde schon einmal ein Münchner Verein durch den Umzug vom Stadion an der Grünwalder Straße in den Olympiapark zu einer der Topadressen im internationalen Fußball: der große Ortsrivale FC Bayern.






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

NAME	BISHERIGE VEREINE	BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Berg, Rainer	TSV Neubiberg, TSV 1860 München, SpVgg Unterhaching, FC Bayern München, SV Darmstadt 98	8	0	0	0	0	0
Meier, Bernd	TSV Burgheim, TSV Rain, TSV Aindling	26	0	0	0	0	0
Brajkovic, Elvis	FC Rijeka	9	0	5	0	0	0
Greilich, Holger	TV 1817 Mainz, SpVgg Ingelheim, Mainz 05	0	0	0	0	0	0
Kutschera, Alexander	SG Eichenfeld, Eintracht Freising, FC Bayern München, Blau-Weiß 90 Berlin, Bayer Uerdingen	49	1	0	0	0	0
Miller, Thomas	SC Fürstentfeldbruck, SpVgg Unterhaching, FC Augsburg	31	1	0	0	0	0
Yanyali, Timur	eigene Jugend	16	0	0	0	0	0
Borimirov, Daniel	Lewski Sofia	0	0	26	3	k.A.	k.A.
Dowe, Jens	BSG KKW Greifswald, Hansa Rostock	68	8	0	0	0	0
Heldt, Horst	SG Königswinter, FV Bad Honnef, 1.FC Köln	130	13	0	0	6	0
Jeremies, Jens	Dynamo Dresden	10	1	0	0	0	0
Nowak, Peter	Wloknierz Pabianice, Widzew Lodz, Zawisza Bydgoszcz, Barkiköyspor, Young Boys Bern, Dynamo Dresden, 1.FC Kaiserslautern	50	7	10	3	0	0
Rydlawicz, Rene	Energie Cottbus, Dynamo Berlin, Bayer Leverkusen	33	3	0	0	3	0
Stevic, Miroslav	FC Bratunac, Partizan Belgrad, FC Rad Belgrad, Grasshopper Zürich, Dynamo Dresden	79	4	0	0	0	0
Schwabl, Manfred	FC Holzkirchen, FC Bayern München, 1.FC Nürnberg, Wacker Innsbruck	247	13	4	0	22	0
Trares, Bernd	SV Kirchhausen, Eintracht Frankfurt, SV Darmstadt 98, Alemannia Aachen	31	4	0	0	0	0
Bodden, Olaf	Viktoria Goch, Borussia Mönchengladbach, Hansa Rostock	42	7	0	0	1	0
Erhard, Guido	Germania Kleinkrotzenbrunn, Eintracht Frankfurt, Kickers Offenbach	16	4	0	0	0	0
Lesniak, Marek	Pomorzanin Novograd, Pogon Stettin, Bayer Leverkusen, SG Wattenscheid 09	181	37	20	12	4	1
Winkler, Bernhard	Kickers Würzburg, SV Heidingsfeld, FC Eibelstadt, Türk Gücü München, Schweinfurt 05, SG Wattenscheid 09, 1.FC Kaiserslautern, Fortuna Köln	56	14	0	0	3	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	2	3	3	5	2	1	10	1	3	14
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Horst Heldt

TSV 1860 München



**Fußball
96**

Der aus Köln verpflichtete Techniker wird zusammen mit Peter Nowak für die spielerischen Akzente im Mittelfeld der "Löwen" sorgen...

René Rydlewicz

TSV 1860 München



**Fußball
96**

Nach erfolgreicher Eingewöhnung im Land der Bayern hat sich der Ex-Leverkusener viel für diese Saison vorgenommen...

DEUTSCHER POKALSIEGER:

VORSITZENDER:

SCHATZMEISTER:

GESCHÄFTSFÜHRER:

TRAINER:

CO-TRAINER:

1985

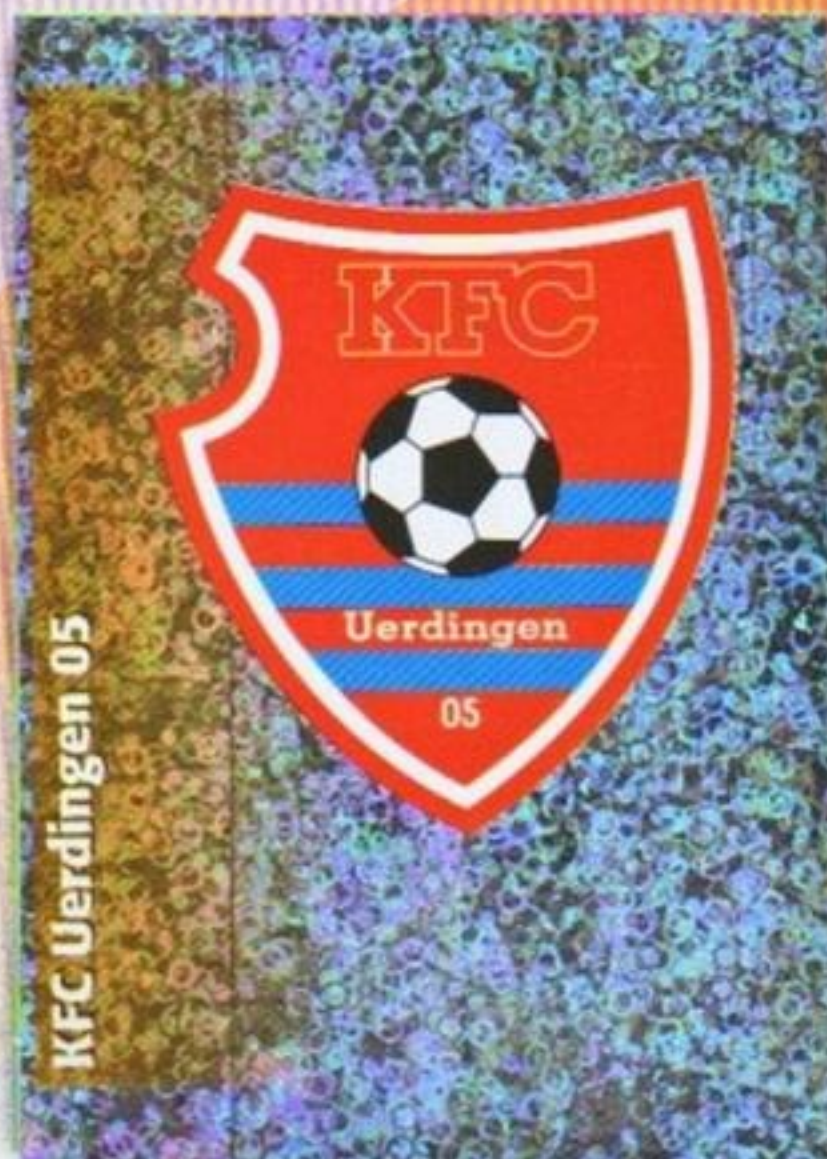
Dr. Manfred Gallus

Jürgen Enste

Edgar Geenen

Friedhelm Funkel

Armin Reutershahn



KFC UERDINGEN 05



Obere Reihe von links nach rechts: Heiko Laessig, Zlatko Yankov, Eric Meijer, Heiko Peschke, Stephan Paßlack, Uwe Grauer, Physiotherapeut Jürgen Dolls

Mittlere Reihe von links nach rechts: Chef-Trainer Friedhelm Funkel, Co-Trainer Armin Reutershahn, Rainer Krieg, Axel Jüptner, Horst Steffen, Gerd Kühn, Günter Bittengel, Mustafa Dogan, Mannschaftsarzt Dr. Thomas Pauly, Zeugwart Hans Strater

Untere Reihe von links nach rechts: Marcus Wedau, Sebastian Hahn, Helmut Rahner, Bernd Dreher, Alexander Bade, Michael Lusch, Jan Heintze, Michal Probiez **es fehlt:** Mannschaftsarzt Dr. Dietmar Alf



KFC Uerdingen 05

Bernd Dreher

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 02.11.1966
 GRÖSSE: 1,87 m
 GEWICHT: 83 kg
 Torwart



KFC Uerdingen 05

Heiko Peschke

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 18.09.1963
 GRÖSSE: 1,87 m
 GEWICHT: 83 kg
 Libero



KFC Uerdingen 05

Uwe Graver

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 01.01.1970
 GRÖSSE: 1,88 m
 GEWICHT: 76 kg
 Abwehrspieler



KFC Uerdingen 05

Helmut Rahner

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 29.03.1971
 GRÖSSE: 1,83 m
 GEWICHT: 78 kg
 Abwehrspieler



KFC Uerdingen 05

Gerd Kühn

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 19.03.1968
 GRÖSSE: 1,80 m
 GEWICHT: 72 kg
 Abwehrspieler



KFC Uerdingen 05

Michal Probiez

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 24.09.1972
 GRÖSSE: 1,73 m
 GEWICHT: 68 kg
 Mittelfeldspieler

KFC Uerdingen 05



Stephan Paßlack

93-94	94-95	95-96	
X	↑	↑	SUPERSTAR
100	900	1000	STAMMSPIELER
1	8	TIP	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 24.08.1970			
GRÖSSE: 1,83 m			
GEWICHT: 77 kg			
Mittelfeldspieler			

KFC Uerdingen 05



Jan Heintze

93-94	94-95	95-96	
X	↑	↑	SUPERSTAR
000	200	0	STAMMSPIELER
0	2	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 17.08.1963			
GRÖSSE: 1,71 m			
GEWICHT: 63 kg			
Mittelfeldspieler			

KFC Uerdingen 05



Axel Jüptner

93-94	94-95	95-96	
X	↑	↑	SUPERSTAR
000	300	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 26.04.1969			
GRÖSSE: 1,80 m			
GEWICHT: 69 kg			
Mittelfeldspieler			

05

KFC Uerdingen 05



Horst Steffen

93-94	94-95	95-96	
X	↑	↑	SUPERSTAR
000	700	0	STAMMSPIELER
0	4	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 03.03.1969			
GRÖSSE: 1,85 m			
GEWICHT: 77 kg			
Mittelfeldspieler			

KFC Uerdingen 05



Marcus Wedau

93-94	94-95	95-96	
X	↑	↑	SUPERSTAR
000	200	0	STAMMSPIELER
0	2	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 31.12.1975			
GRÖSSE: 1,81 m			
GEWICHT: 75 kg			
Mittelfeldspieler			

KFC Uerdingen 05



Michael Lusch

93-94	94-95	95-96	
X	X	↑	SUPERSTAR
000	100	0	STAMMSPIELER
0	0	TIP	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 16.06.1964			
GRÖSSE: 1,72 m			
GEWICHT: 70 kg			
Mittelfeldspieler			



KFC Uerdingen 05

Sebastian Hahn

93-94 94-95 95-96



KFC Uerdingen 05

Günter Bittengel

93-94 94-95 95-96



KFC Uerdingen 05

Zlatko Jankov

93-94 94-95 95-96



KFC Uerdingen 05

Heiko Laessig

93-94 94-95 95-96



KFC Uerdingen 05

Eric Meijer

93-94 94-95 95-96



KFC Uerdingen 05

Rainer Krieg

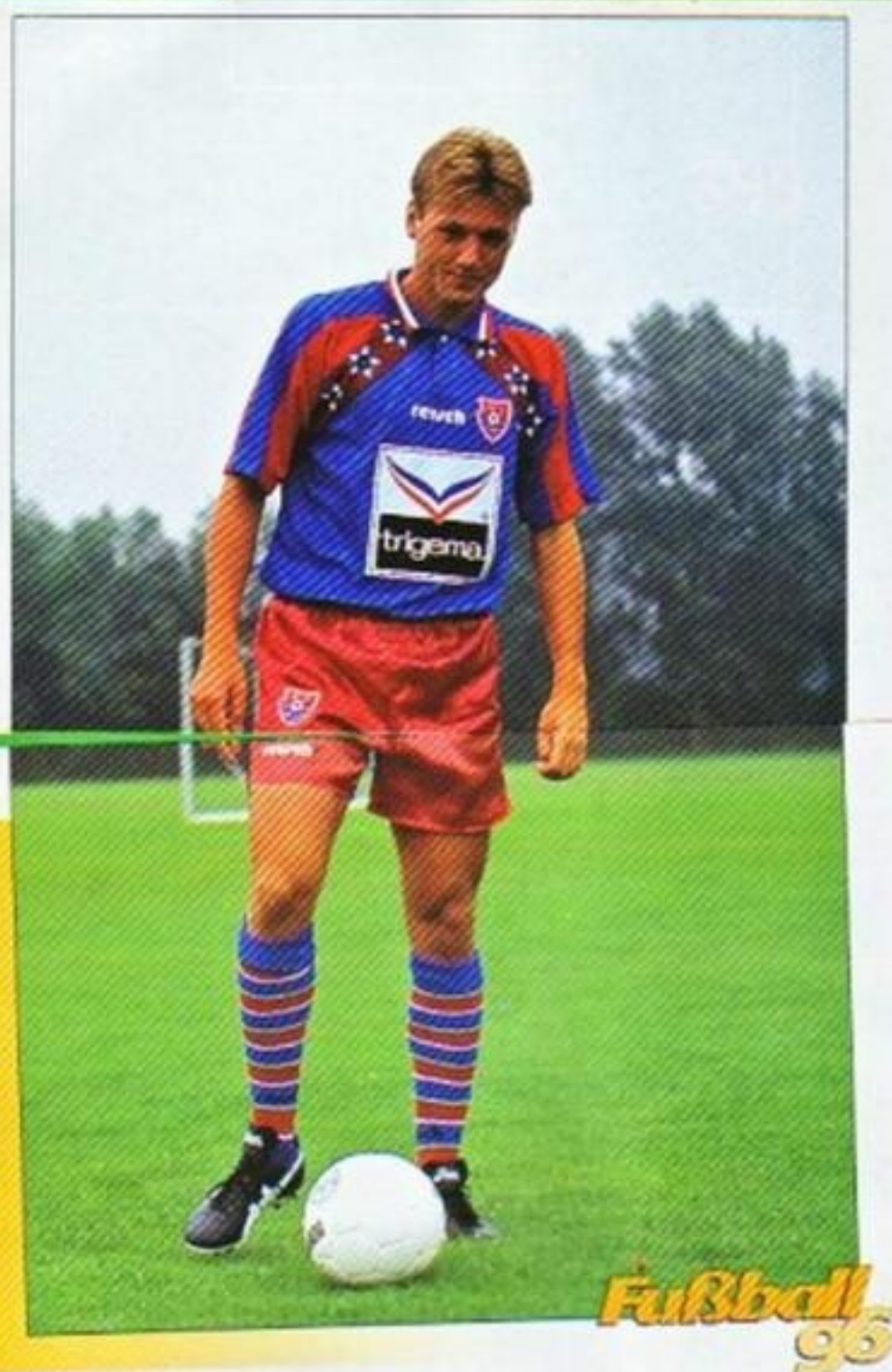
93-94 94-95 95-96



Es herrscht Aufbruchstimmung.

Stephan Paßlack

KFC Uerdingen 05



Fußball 96

Der torgefährliche Abwehrspieler erzielte in der Saison 94/95 acht Treffer...

...in Krefeld. Die Zeiten der "Werkskicker" unterm Bayer-Kreuz, die vor meist halbleeren Rängen der Arbeit nachgingen, sind Vergangenheit. Nach dem Rückzug des Chemie-Riesen heißt es seit dem 1. Juli "Bühne frei" für den KFC Uerdingen. Und mit neuem Namen sucht man nun auch ein neues Image, um endlich von den Fans in Krefeld akzeptiert zu werden. Schon in der Rückrunde der vergangenen Saison ging es aufwärts, am Ende stand ein Schnitt von immerhin 16500 Zuschauern - Vereinsrekord. Weiter aufwärts gehen kann es nur, wenn die Mannschaft wie im Vorjahr für eine positive Überraschung sorgt. Die Leistungsträger konnten bis auf Sergej Gorlukowitsch (nach Wladikawkas) und Markus Feldhoff (nach Leverkusen) gehalten werden. Mit den vier Millionen Mark Ablöse für U-21-Nationalstürmer Feldhoff wurden die Uerdingen am

Transfermarkt aktiv. So verfügt das einstige Team der "Namenlosen" mittlerweile über ein Handvoll hochkarätiger Spieler. Fast ein Sonderangebot war für 600.000 Mark der bulgarische Nationalspieler Zlatko Yankow von Lewski Sofia, eine weitere echte Verstärkung kam mit Michael Lusch aus Kaiserslautern. Als Feldhoff-Ersatz wurde der Holländer Erik Meijer vom PSV Eindhoven ausgeliehen. Ein durchschlagskräftiger Stürmer fehlte in der vergangenen Saison, weder Heiko Lässig (vier Treffer) noch Rainer Krieg (drei) konnten als Torjäger überzeugen. So war der von Eintracht Frankfurt ausgeliehene Stephan Paßlack, ein gelernter Manndecker, mit acht Treffern erfolgreichster Schütze. Als Lokomotive wurde der "verlorene Sohn" Paßlack wieder nach Krefeld zurückgeholt. Trotz der Neuverpflichtungen ist der Stolz von Trainer Friedhelm Funkel hausgemacht - Spieler aus der eigenen Jugendabteilung wie Mustafa Dogan, Sebastian Hahn und Marcus Wedau. Vor allem Wedau war schon in einigen Partien der Dreh- und Angelpunkt im Uerdingen Spiel. Man darf gespannt sein, ob der knapp 20-jährige seine Leistung stabilisieren kann. Beim ruhigen und sachlichen Trainer Friedhelm Funkel ist er auf jeden Fall in guten Händen. Trotz des verstärkten Kaders warnt Funkel vor übertriebenen Hoffnungen: "Für eine Mannschaft wie die unsere ist jede Saison schwer. Unser Ziel ist der Klassenerhalt." Dazu muß der Vergleich zum Vorjahr vorrangig die Heimbilanz und die Torausbeute verbessert werden. In der Abwehr ist auf den soliden Keeper Bernd Dreher und Libero Heiko Peschke Verlaß, der eher rustikalen Manndecker erledigen die Großen. Wichtig für das taktische Konzept Funkels ist die Unterstützung der Defensivspieler durch mannschaftsdienliche Spieler wie Horst Steffen, Axel Jüptner oder Neuzugang Michael Lusch. Im Mittelfeld wird Yankow durch Jan Heintze und Günter Bittengel unterstützt, in der vordersten Linie melden Krieg, Lässig und Meijer ihre Ansprüche an. Alles in allem definiert Uerdingen damit zwar nicht den "Fußball 2000", zum Klassenerhalt könnte es aber reichen. Und damit wären die Krefelder schon zufrieden.






DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Dreher, Bernd	SV Schlebusch, Bayer Leverkusen	111	0	0	0	0	0
Bade, Alexander	Tennis Borussia Berlin, 1.FC Köln	5	0	0	0	0	0
Dogan, Mustafa	TV Asberg	3	0	0	0	0	0
Grauer, Uwe	Blau-Weiß Buderich, Hammer SpVgg, Borussia Dortmund	48	2	0	0	5	0
Kühn, Gerd	Preußen Krefeld	28	1	0	0	0	0
Paßlack, Stephan	TV Asberg, VfB Homberg, Bayer Uerdingen, 1.FC Köln, Eintracht Frankfurt	104	13	0	0	0	0
Peschke, Heiko	Stahl Riesa, Hallescher FC, FC Carl Zeiss Jena	56	3	0 (5)	0 (1)	8	0
Rahner, Helmut	DJK Weingarten, 1.FC Nürnberg, Blau-Weiß 90 Berlin	51	1	0	0	0	0
Bittengel, Günter	Dukla Prag	52	6	5	0	5	0
Fach, Holger	Bayer Wuppertal, Wuppertaler SV, ASV Wuppertal, Fortuna Düsseldorf, Bayer Uerdingen, Borussia Mönchengladbach	350	63	5	0	0	0
Hahn, Sebastian	eigene Jugend	5	0	0	0	0	0
Heintze, Jan	BK Kastrup, PSV Eindhoven	26	2	28	1	45	0
Jüptner, Axel	VfL Gernigheim, VfB Stuttgart	88	1	0	0	3	0
Lusch, Michael	TuS Lohausenholz, Germania Hamm, Borussia Dortmund, 1.FC Kaiserslautern	247	10	0	0	25	0
Probiez, Michal	LKS Beuthen, Gornik Zabrze, Ruch Chorzow	3	0	1	0	0	0
Steffen, Horst	Bayer Uerdingen, Borussia Mönchengladbach	143	11	0	0	0	0
Wedau, Marcus	SV Munster	17	2	0	0	0	0
Yankow, Zlatko	Lewski Sofia	0	0	45	4	10	1
Krieg, Rainer	SV Ober-Sotzbach, FSV Bad Orb, SG Bad Soden, SV Bernbach, Karlsruher SC	80	18	0	0	6	1
Lässig, Heiko	1.FC Magdeburg	52	11	0	0	0	0
Meijer, Eric	PSV Eindhoven	0	0	1	0	k.A.	k.A.

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	3	8	11	13	14	17	1	18	2	15
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

Zlatko Yankow

KFC Uerdingen 05

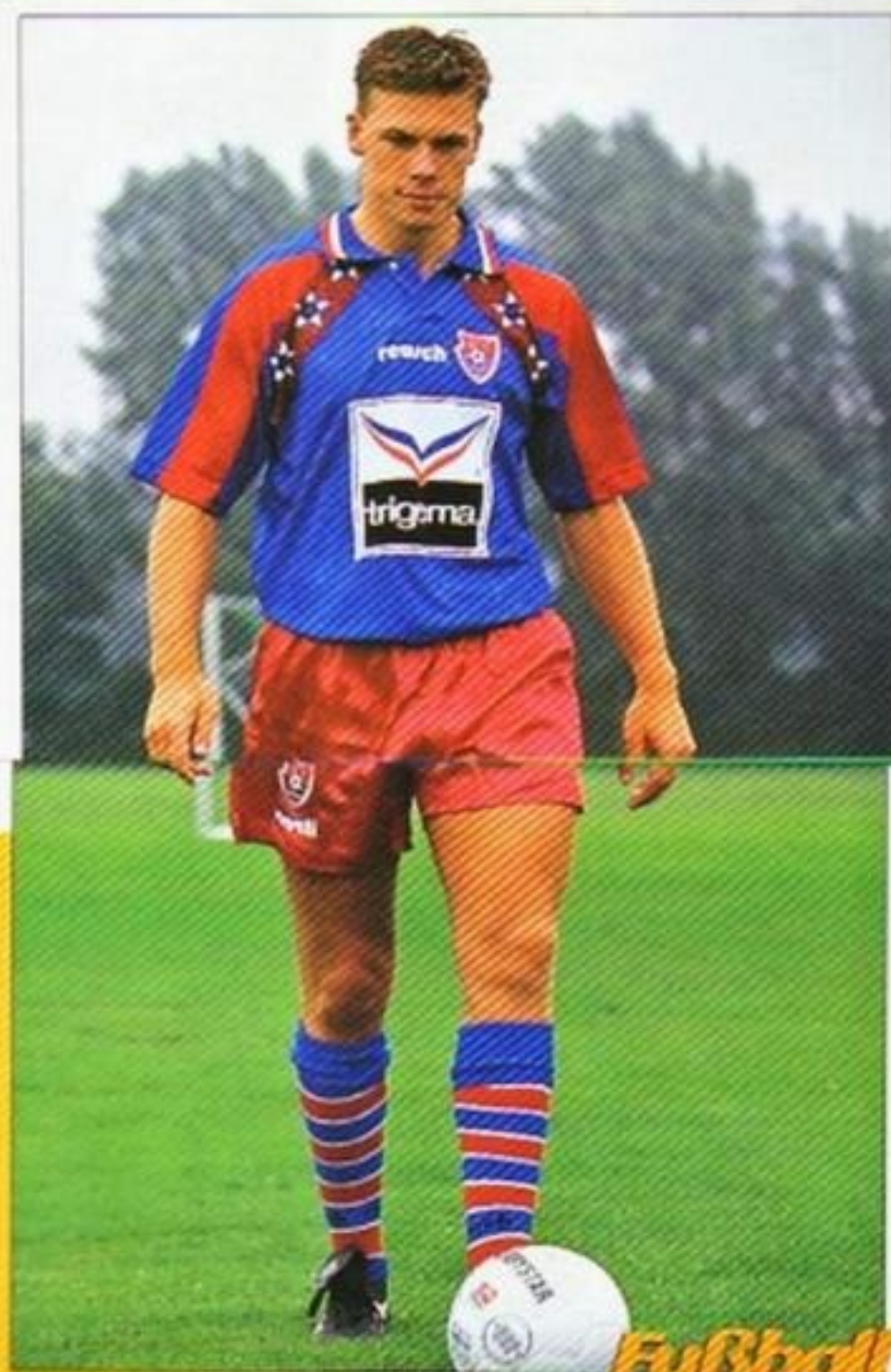


Fußball
96

Der bulgarische Nationalspieler ist für nur 600.000 DM Ablöse aus Sofia verpflichtet worden...

Eric Meijer

KFC Uerdingen 05



Fußball
96

Der Holländer ist als Feldhoff-Ersatz vom PSV Eindhoven gekommen...

NOFV-POKALSIEGER:

PRÄSIDENT:

VIZEPRÄSIDENT:

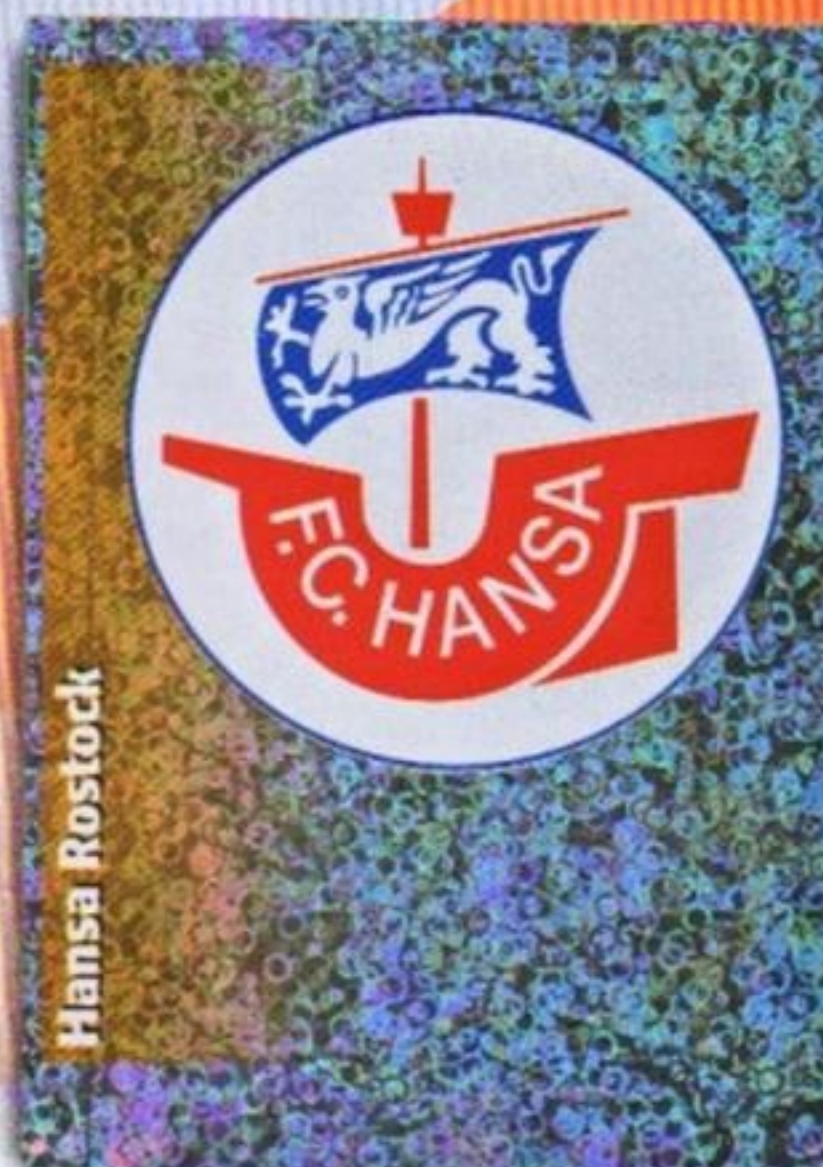
TRAINER:

1991

Peter-Michael Diestel

Holger Bohn

Frank Pagelsdorf



HANSA ROSTOCK



Obere Reihe von links nach rechts:

März, Hofschneider, Zallmann, Wenschlag, Milde, Hannemann, Hinz, Benthin, Baumgart,
Mannschaftsarzt Dr. Bartel

Mittlere Reihe von links nach rechts: Physiotherapeut Scheller, Dedlow, ZW Thiem, Breitzkreutz,
Werner, Ehlers, Schneider, Beinlich, Lange, Groth, Beeck, Klee, Pagelsdorf, Zachuber

Untere Reihe von links nach rechts:

Studer, Weilandt, Rehbein, Hoffmann, Kunath, Bräutigam, Chalaskiewicz, Markow, Tredup,
Weidemann (Betreuer)



Hansa Rostock

erima

Daniel Hoffmann

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 27.10.1971
 GRÖSSE: 1,86 m
 GEWICHT: 82 kg
 Torwart



Hansa Rostock

Marco Zallmann

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 17.11.1967
 GRÖSSE: 1,90 m
 GEWICHT: 85 kg
 Libero



Hansa Rostock

Stefan Studer

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 30.01.1964
 GRÖSSE: 1,78 m
 GEWICHT: 72 kg
 Abwehrspieler



Hansa Rostock

René Schneider

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 01.02.1973
 GRÖSSE: 1,82 m
 GEWICHT: 80 kg
 Abwehrspieler



Hansa Rostock

Uwe Ehlers

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 08.03.1975
 GRÖSSE: 1,87 m
 GEWICHT: 84 kg
 Abwehrspieler



Hansa Rostock

André Hofschneider

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 10.06.1970
 GRÖSSE: 1,86 m
 GEWICHT: 81 kg
 Abwehrspieler



Hansa Rostock



Mike Werner

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 13.02.1971
GRÖSSE: 1,82 m
GEWICHT: 85 kg
Abwehrspieler



Hansa Rostock



Heiko März

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 09.07.1965
GRÖSSE: 1,85 m
GEWICHT: 78 kg
Abwehrspieler



Hansa Rostock



Dirk Rehbein

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 14.08.1967
GRÖSSE: 1,70 m
GEWICHT: 62 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock



Martin Groth

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 20.10.1969
GRÖSSE: 1,85 m
GEWICHT: 76 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock



Hilmar Weilandt

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 29.09.1966
GRÖSSE: 1,77 m
GEWICHT: 72 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock



Timo Lange

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 19.01.1968
GRÖSSE: 1,78 m
GEWICHT: 77 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock

Stefan Beinlich

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 13.01.1972
GRÖSSE: 1,80 m
GEWICHT: 73 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock

Matthias Breitzkreutz

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 12.05.1971
GRÖSSE: 1,78 m
GEWICHT: 72 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock

Goran Markov

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 27.02.1970
GRÖSSE: 1,79 m
GEWICHT: 72 kg
Mittelfeldspieler



Hansa Rostock

Slawomir Chalaskiewicz

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 29.11.1963
GRÖSSE: 1,71 m
GEWICHT: 67 kg
Offensivspieler



Hansa Rostock

Steffen Baumgart

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 05.01.1972
GRÖSSE: 1,76 m
GEWICHT: 73 kg
Offensivspieler



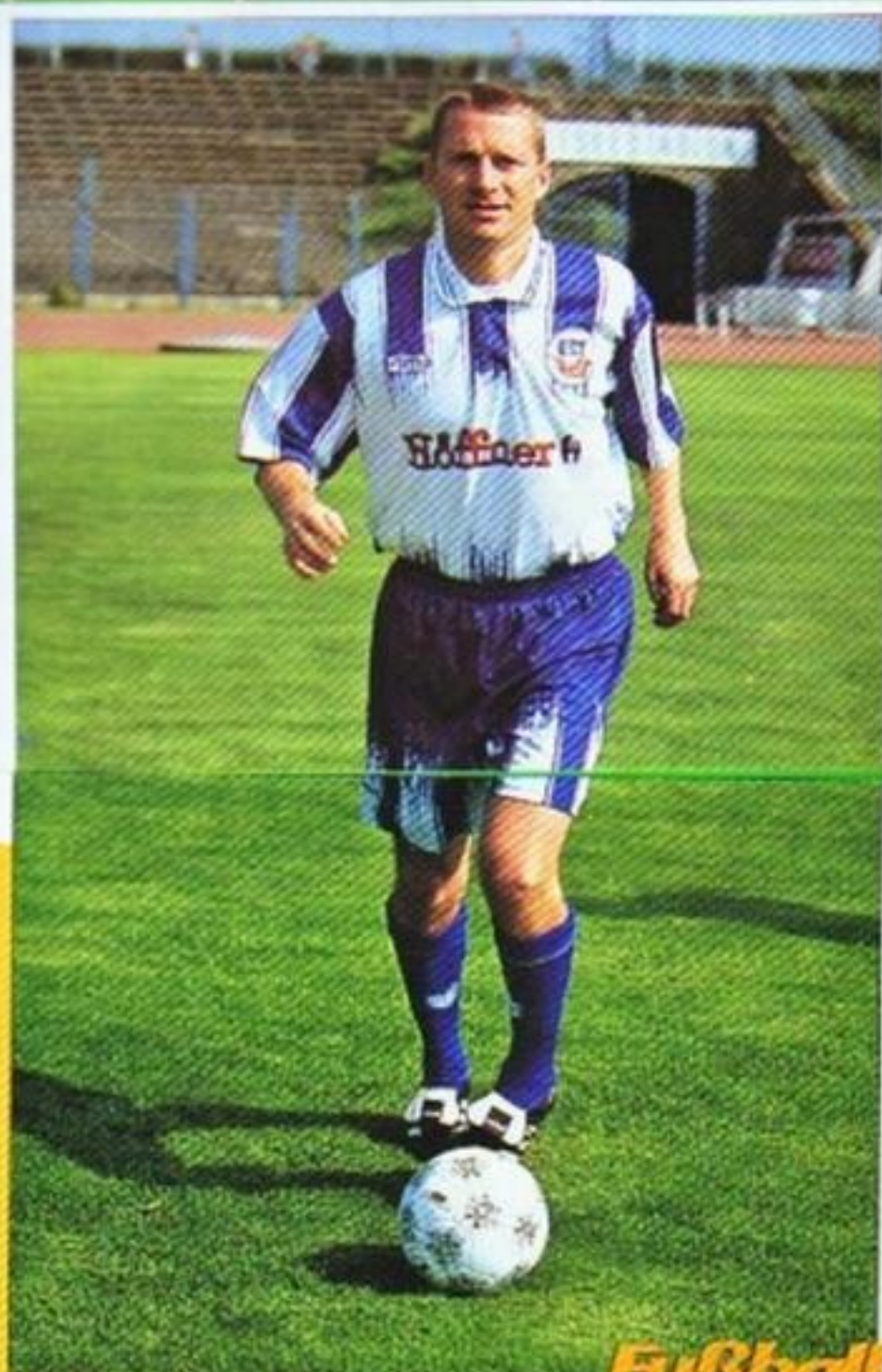
Hansa Rostock

Rocco Milde

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 08.06.1969
GRÖSSE: 1,82 m
GEWICHT: 78 kg
Offensivspieler



Fußball 96

...hat die größte Bundesliga-Erfahrung im Rostocker Team. Er spielte schon für den HSV, FC St. Pauli, Eintracht Frankfurt und Wattenscheid 09 im "Oberhaus"...

DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

Bräutigam, Perry	Lok Leipzig, Motor Altenburg, FC Carl Zeiss Jena, 1. FC Nürnberg
Hoffmann, Daniel	eigene Jugend
Ehlers, Uwe	eigene Jugend
Hofschneider, Andre	1. FC Union Berlin
März, Heiko	BSG Fiko Rostock
Schneider, Rene	1. FC Magdeburg, BSV Brandenburg
Werner, Mike	Energie Cottbus, Vorwärts Frankfurt/Oder, Motor Eberswalde
Zallmann, Marco	Post Neubrandenburg
Baumgart, Steffen	Dynamo Rostock, Dynamo Schwerin, SpVgg Aumich
Beinlich, Stefan	Bergmann-Borsig Berlin, Aston Villa
Breitkreutz, Matthias	Dynamo Berlin, Bergmann-Borsig Berlin, Aston Villa
Groth, Martin	SC Langenhagen, Hannover 96
Lange, Timo	Motor Wismar, Stahl Brandenburg, Hallescher FC
Markov, Goran	1. FC Union Berlin
Rehbein, Dirk	1. FC Union Berlin
Studer, Stefan	PSV Buxtehude, TS Hausbruch-Neugraben, Hamburger SV, FC St. Pauli, Eintracht Frankfurt, Wattenscheid 09, Hannover 96
Weilandt, Hilmar	BSG KKW Greifswald
Chalaskiewicz, Slawomir	Metalowicz Lodz, Orzel Lodz, Boruta Zgierz, Start Lodz, Slask Breslau, Widzew Lodz
Klee, Carsten	Sachsen Leipzig
Milde, Rocco	Wismut Pirmas, TSG Meißen, Dynamo Dresden, VfL Bochum, Hannover 96

Frank Pagelsdorf liegt klar...

...über dem Soll. Als er im Sommer 1994 Trainer bei Hansa Rostock wurde, präsentierte er einen Drei-Jahres-Plan. Zwei Jahre Schonfrist wollte er seiner Mannschaft geben, am Ende der Saison 1996/97 sollte der Aufstieg stehen. Doch die "Jungen Wilden" von der Ostseeküste warfen den Plan ihres Trainers über den Haufen und stürmten auf Anhieb ins Oberhaus. Der Zeitpunkt war denkbar günstig. Nach dem Abstieg von Dynamo Dresden drohte der Osten Deutschlands zur Fußball-Provinz zu werden. Den Rostockern bot sich die große Chance, zu Hoffnungsträgern einer ganzen Region zu werden. Und da ihr Präsident, Peter-Michael Diestel, aus der Politik kommt, hat er diese Gelegenheit sofort erkannt. Diestel setzt bewußt auf das Image des Underdogs, "Sparsamkeit und Bescheidenheit" sind seine Maximen.

Die Hansa-Spieler stammen - bis auf die beiden Neuzugänge Stefan Studer und Martin Groth - alle aus den östlichen Bundesländern. Zusammenhalt und Teamgeist ist die Stärke der Mannschaft. Nicht ins Bild der Ost-Idylle paßt

auf den ersten Blick, daß Trainer Frank Pagelsdorf ein "Wessi" ist. Doch auch dies Tradition in Rostock. Schon Uwe Reindorf, Horst Hrubesch und Erich Rutenmöller kamen als West-Importe an die Ostsee. Zudem führt sich Pagelsdorf nach eigener Aussage schon als "Ostler". Von Anfang an setzte der Coach auf den Nachwuchs. Pagelsdorf bot die jüngste Elia der 2. Liga auf - und zugleich die spielerisch beste. Auch nach dem Aufstieg blieb er seiner Linie treu. Hansa holte sieben Talente aus unterklassigen Vereinen, darunter Dirk Rehbein, Goran Markov und Christian Beer. Von Pagelsdorfs altem Klub FC Union Berlin kamen dazu aus Hannover Stefan Studer und Martin Groth sowie aus Nürnberg Keeper Perry Bräutigam als Konkurrent für Stammkeeper Daniel Hoffmann.

Hoffmann bildet mit Heiko März, Hilmar Weilandt, Mike Werner und Jens Kunath das Quintett, das auch schon 1991/92 in der Bundesliga dabei war. Postwendend war der letzte Ostmeister damals wieder abgestiegen. Jetzt soll dieses Schicksal durch offensive Fußball abgewendet werden, Pagelsdorf will "vor allem Tore sehen." Für die war in der zweiten Liga meist das Mittelfeld zuständig. Schützenkönig wurde mit 16 Treffern Stefan Beinlich. Der gebürtige Berliner holte sich seiner Lehrzeit bei Aston Villa (1991 - '94), das nötige Durchsetzungsvermögen. Entlastet wird Beinlich durch Hansas "Sprinter" Steffen Baumgart, der auch zweite Spitze neben Rocco Milde spielen kann.

In der 2. Liga hatte Hansa neben dem erfolgreichsten Angriff auch die sicherste Abwehr. Doch in der Eliteklasse sind die Stürmer von einem anderen Kaliber, zudem fehlt es der Mannschaft an Erfahrung. Falls das Team von Pagelsdorf gefestigt genug ist, um auch eine Krise zu meistern, ist Platz 1 möglich.

BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
0	0	0 (3)	0 (0)	0	0
36	0	0	0	2	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
35	0	0 (1)	0 (0)	3	0
0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
17	2	0	0	2	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
154	9	0	0	13	0
8	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
52	3	0	0	0	0

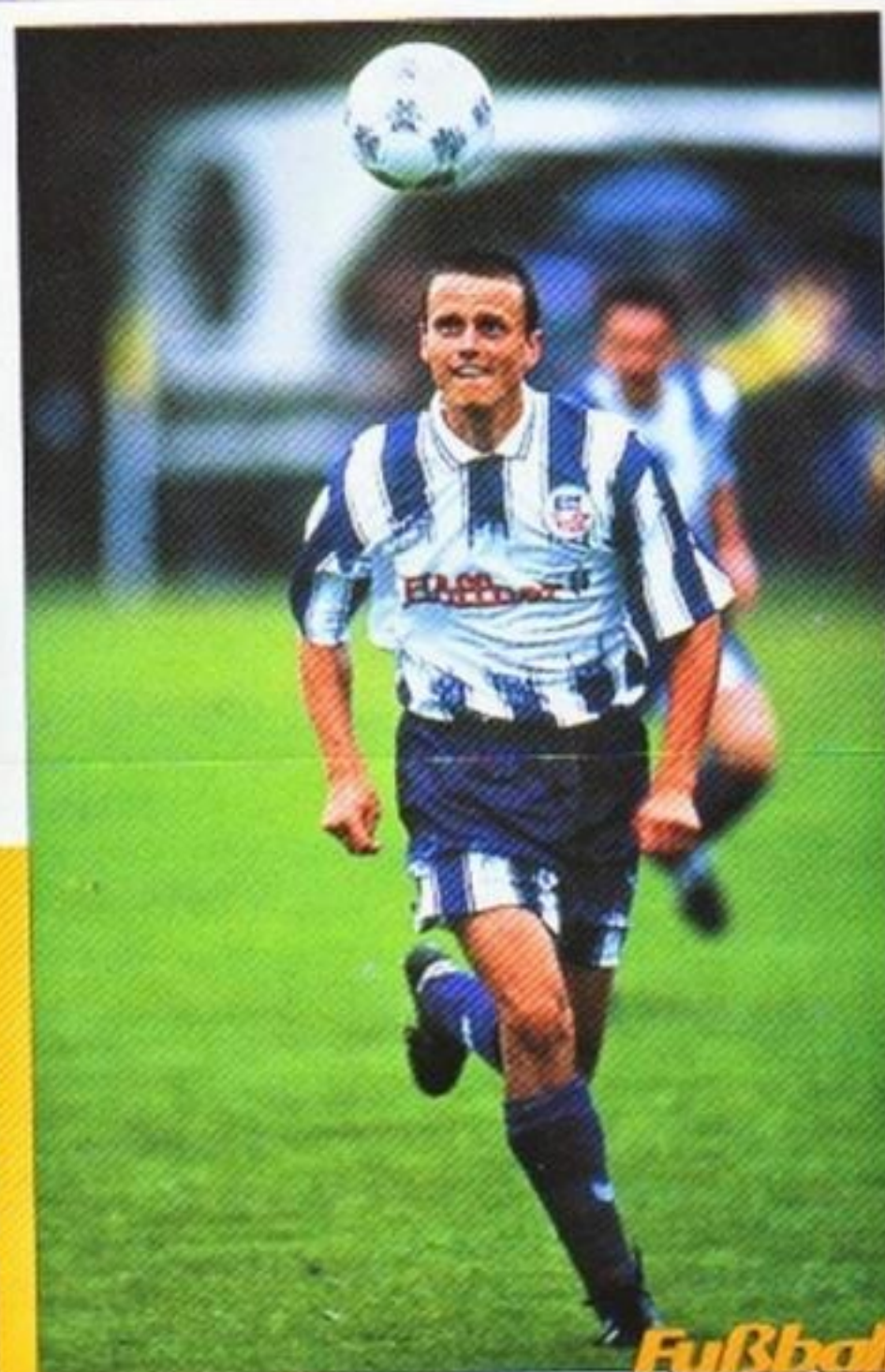
	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	13	1	9	4	6	1	18	11	8	1
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										



Hansa Rostock

Dirk Rehbein

...für seine erste Saison bei den Rostockern hat sich der vom FC Union Berlin gekommene Rehbein viel vorgenommen...



Hansa Rostock

Rocco Milde

...bei seinem früheren Verein VfL Bochum hat es nicht so gut geklappt, in Rostock hat er mit seinen Toren für den Aufstieg gesorgt - Rocco Milde ist ein Star!

PRÄSIDENT:
VIZEPRÄSIDENTEN:
MANAGER:
TRAINER:

Hans Weisener
Christian Hinzpeter und Horst Niewiecki
Jürgen Wähling
Uli Maslo



FC St. Pauli

FC ST. PAULI



FC St. Pauli



FC St. Pauli



Obere Reihe von links nach rechts: Dieter Schlindwein, Tore Pedersen, Oliver Schweißing, Dirk Dammann, Juri Sawitschew, Christian Springer, Leonardo Manzi, Torsten Fröhling, André Trulsen
Mittlere Reihe von links nach rechts: Physiotherapeut Uwe Eplinius, Jens Scharping, Ralf Becker, Ka Stisi, Chef Trainer Uli Maslo, Dirk Zander, Holger Stanislawski, Michel Dinzey, Co-Trainer Klaus-Peter Nemet, Konditionstrainer Rainer Sonnenburg
Untere Reihe von links nach rechts: Zeugwart Claus Bubke, Stephan Hanke, Dariusz Szubert, Andreas Mayer, Klaus Thomforde, Jürgen Gronau, Frank Böse, Thomas Sobotzik, Carsten Pröpper, Martin Driller



FC St. Pauli



Klaus Thomforde

93-94 94-95 95-96



FC St. Pauli



Tore Pedersen

93-94 94-95 95-96



FC St. Pauli



André Trulsen

93-94 94-95 95-96



FC St. Pauli



Dirk Dammann

93-94 94-95 95-96



FC St. Pauli



Dieter Schlindwein

93-94 94-95 95-96



FC St. Pauli



Torsten Fröhling

93-94 94-95 95-96





FC St. Pauli

Oliver Schweißing

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 03.03.1971
 GRÖSSE: 1,88 m
 GEWICHT: 77 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Stefan Hanke

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 19.10.1972
 GRÖSSE: 1,80 m
 GEWICHT: 71 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Carsten Pröpper

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 20.10.1967
 GRÖSSE: 1,80 m
 GEWICHT: 70 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Dariusz Szubert

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 31.10.1970
 GRÖSSE: 1,77 m
 GEWICHT: 68 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Ralf Becker

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 26.09.1970
 GRÖSSE: 1,82 m
 GEWICHT: 76 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Jürgen Gronau

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 25.08.1962
 GRÖSSE: 1,83 m
 GEWICHT: 81 kg
 Mittelfeldspieler

1910



FC St. Pauli

Andreas Mayer

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 13.09.1972
 GRÖSSE: 1,80 m
 GEWICHT: 74 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Michel Dinzey

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 15.10.1972
 GRÖSSE: 1,80 m
 GEWICHT: 72 kg
 Mittelfeldspieler



FC St. Pauli

Jens Scharping

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 16.07.1974
 GRÖSSE: 1,83 m
 GEWICHT: 81 kg
 Offensivspieler



FC St. Pauli

Thomas Sobotzik

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 16.10.1974
 GRÖSSE: 1,78 m
 GEWICHT: 68 kg
 Offensivspieler



FC St. Pauli

Martin Driller

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 02.01.1970
 GRÖSSE: 1,79 m
 GEWICHT: 75 kg
 Offensivspieler



FC St. Pauli

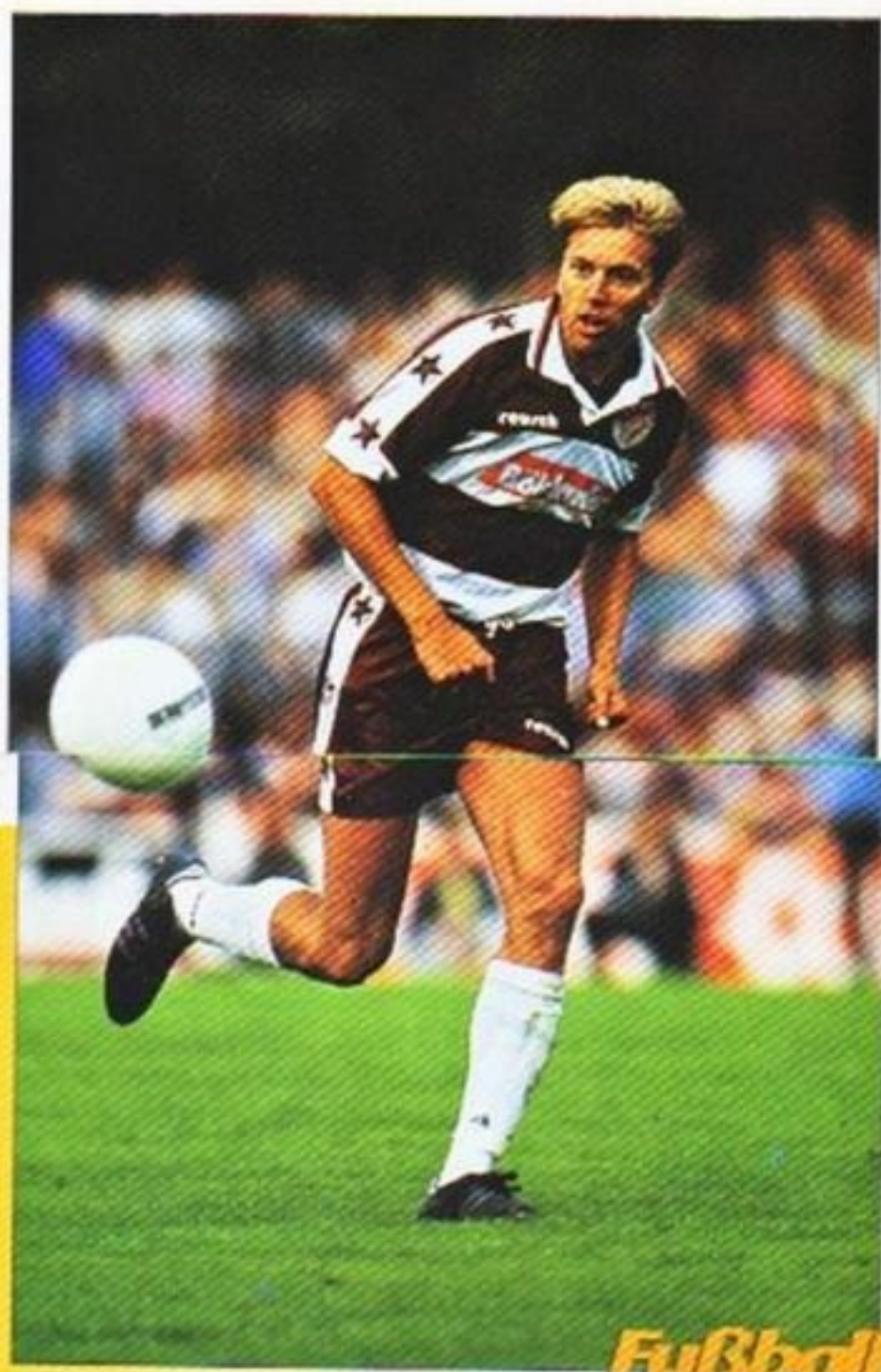
Juri Sawitschen

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 13.02.1965
 GRÖSSE: 1,84 m
 GEWICHT: 77 kg
 Offensivspieler

Uli Maslo hat schon viel erlebt..



André Trulsen

FC St. Pauli

Fußball
96

Das echte Nordlicht hat in seiner Karriere schon reichlich Bundesliga-Erfahrung sammeln können. Die wird ihm in dieser Saison zugutekommen...

DER ERWEITERTE KADER

Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Thomforde, Klaus	SC Bremervörde	38	0	0	0	0	0
Böse, Frank	VfL 93 Hamburg	0	0	0	0	0	0
Dammann, Dirk	VfL Stade	28	0	0	0	0	0
Fröhling, Torsten	Motor Schönebeck, Stahl Eisenhüttenstadt, Hamburger SV	1	0	0	0	0	0
Pedersen, Tore	SK Brann Bergen	0	0	38	k.A.	k.A.	k.A.
Schlindwein, Dieter	FC Karlstadt, SV Waldhof Mannheim, Werder Bremen, Eintracht Frankfurt	178	6	0	0	2	0
Trulsen, Andre	SV Osdorfer Born, FC St. Pauli, 1.FC Köln, SV Lunup	129	3	0	0	0	0
Becker, Ralf	VfB Stuttgart, Stuttgarter Kickers, TSV Eldingen, TSF Ditzingen, Bayer Leverkusen	23	1	0	0	7	0
Dinzey, Michel	1.FC Schöneberg, FV Wannsee, VfB Lichterfelde, VfB Stuttgart	14	0	0	0	0	0
Gronau, Jürgen	eigene Jugend	91	10	0	0	0	0
Hanke, Stefan	SSV Vogelstang, SV Waldhof Mannheim, SV Schwetzingen, Bayer Leverkusen	1	0	0	0	0	0
Mayer, Andreas	SV Rödingen, FC Augsburg, Bayern München	0	0	0	0	0	0
Pröpper, Carsten	FC Wülfrath, Wuppertaler SV, FC Remscheid	0	0	0	0	0	0
Schweißing, Oliver	TSV Reinbek, Meiendorfer SV, SC Concordia	0	0	0	0	0	0
Szuber, Dariusz	Iskra Bialograd, Pogon Stettin	0	0	0	0	0	0
Zander, Dirk	Viktoria Wilhelmsburg, FC St. Pauli, Dynamo Dresden	120	30	0	0	0	0
Driller, Martin	BW Paderborn, Tus Paderborn-Neuhaus, Borussia Dortmund	41	5	0	0	0	0
Marzi, Leonardo	FC Santos	25	2	0	0	0	0
Sawitschew, Jun	Torpedo Moskau, Olympiakos Piräus, 1.FC Saarbrücken	34	8	13	1	0	0
Scharping, Jens	TV Eimsbüttel	0	0	0	0	0	0
Sobotzik, Thomas	Piast Gliwicz, Gornik Zabrze, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt	2	0	1	0	1	0






...in seinem Trainer-Leben, aber die Aufstiegsfeier beim FC St. Pauli war auch für ihn "das absolut größte Erlebnis". Der Kiez stand Kopf bei der Rückkehr in die Bundesliga. Nach vier Jahren Zweitklassigkeit war "Paaadiie" angesagt, und alle waren mit dabei. Der Autonome aus der Hafenstraße ebenso wie der Anwalt von der Elbchaussee - eben die Mischung, die St. Pauli so einmalig macht. Und als die letzten von der großen Feier nach Hause gingen, mußte so mancher schon wieder zur Arbeit.

Die Aufstiegshelden der Hamburger wußten, bei wem sie sich bedanken mußten: "1.Liga - Ohne Papa Heinz wären wir nicht dabei" lautete der Spruch auf den T-Shirts, die extra für den Aufstieg gedruckt wurden. "Papa Heinz" heißt mit bürgerlichem Namen Heinz Weisener, ist der millionenschwere Mäzen und Präsident des Kiez-Klubs. Im Mai noch war der

hochverschuldete FC St. Pauli vom Lizenzentzug bedroht, doch dann schlug Weisener zu: Rund zehn Millionen Mark Schulden tilgte die "Mutter Teresa vom Millerntor" aus der eigenen Tasche und sicherte so die Lizenz. Als Wochen später der Aufstieg perfekt war, sprach Weisener vom "schönsten Augenblick meines Lebens."

Einen erneuten Kraftakt, um die Mannschaft zu verstärken, lehnte Weisener aber ab. Der FC St. Pauli ist schuldenfrei, und das soll auch so bleiben. So beschränkten sich die Hanseaten darauf, einige Erstliga-Talente auszuleihen. Michael Dinzey (VfB Stuttgart), Thomas Sobotzik (Eintracht Frankfurt) und Ralf Becker (Bayer Leverkusen) hatten sich bei ihren Stammklubs nicht durchsetzen können. Einen zusätzlichen Mann für die Defensive suchte Manager Jürgen Wähling in Norwegen und fand Tore Pedersen. Den Neuzugängen stand ein herber Verlust gegenüber. Bernd Hollerbach wechselte für 1,8 Millionen nach Kaiserslautern. "Ihn können wir nicht ersetzen", trauerte Uli Maslo seinem Star nach. Zwar wurden alle anderen Leistungsträger gehalten, dennoch steht der FC vor einer schweren Saison. Trainer-Fuchs Maslo ist aber Optimist und kramt zur Begründung in der Bundesliga-Geschichte: 1981 schaffte er mit Aufsteiger Braunschweig den Klassenerhalt dank "einer jungen Mannschaft mit entwicklungsfähigen Spielern, die sich im Oberhaus bewährt haben." Mit diesem Rezept soll es auch diesmal klappen, Maslo hofft auf Talente wie Jens Scharping, Oliver Schweißing, Dariusz Szuber und Stefan Hanke. Daneben setzt der Coach auf die erfahreneren Leistungsträger wie Dirk Dammeier, Carsten Pröpper, Martin Driller und Juri Sawitschew sowie die "Oldies" Dieter Schlindwein, Klaus Thomforde, Martin Gronau und Andre Trulsen.

Die Mischung im Team der Norddeutschen stimmt. Die nötigen Punkte für den Klassenerhalt müssen vor allem zu Hause geholt werden. Die phantastischen Fans werden ihren Teil dazu beitragen - schließlich gilt das Stadion am Millerntor nicht umsonst als das "Freudenhaus der Liga".

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	1	3	2	10	13	16	4	17	4	2
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										

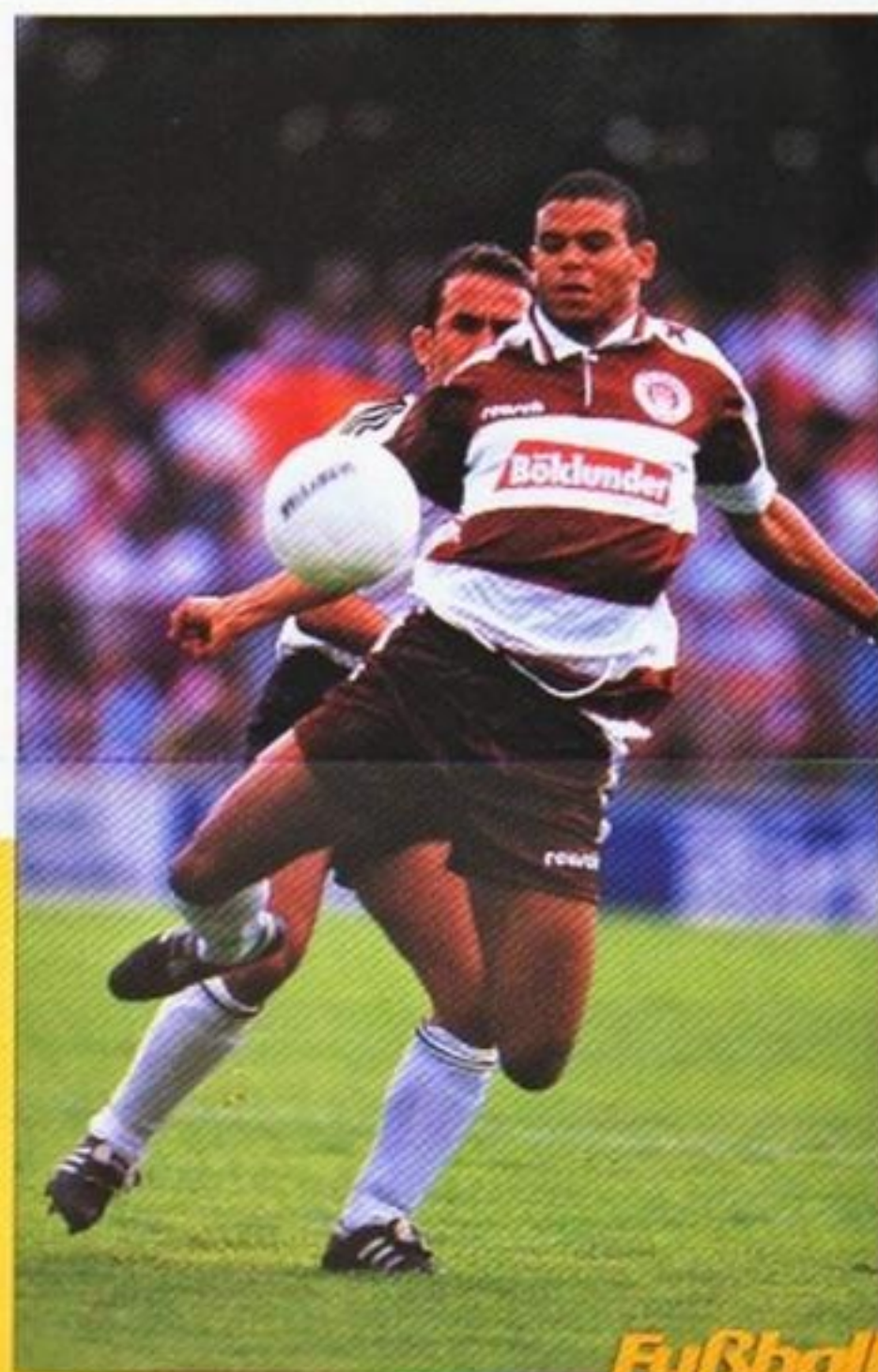


FC St. Pauli

Fußball 96

Ralf Becker

Eine wichtige Ergänzung im Team der Hamburger. In Leverkusen, bei seinem ehemaligen Verein Bayer 04, galt er als großes Talent - hier kann er zum Star werden...



FC St. Pauli

Fußball 96

Michel Dinzey

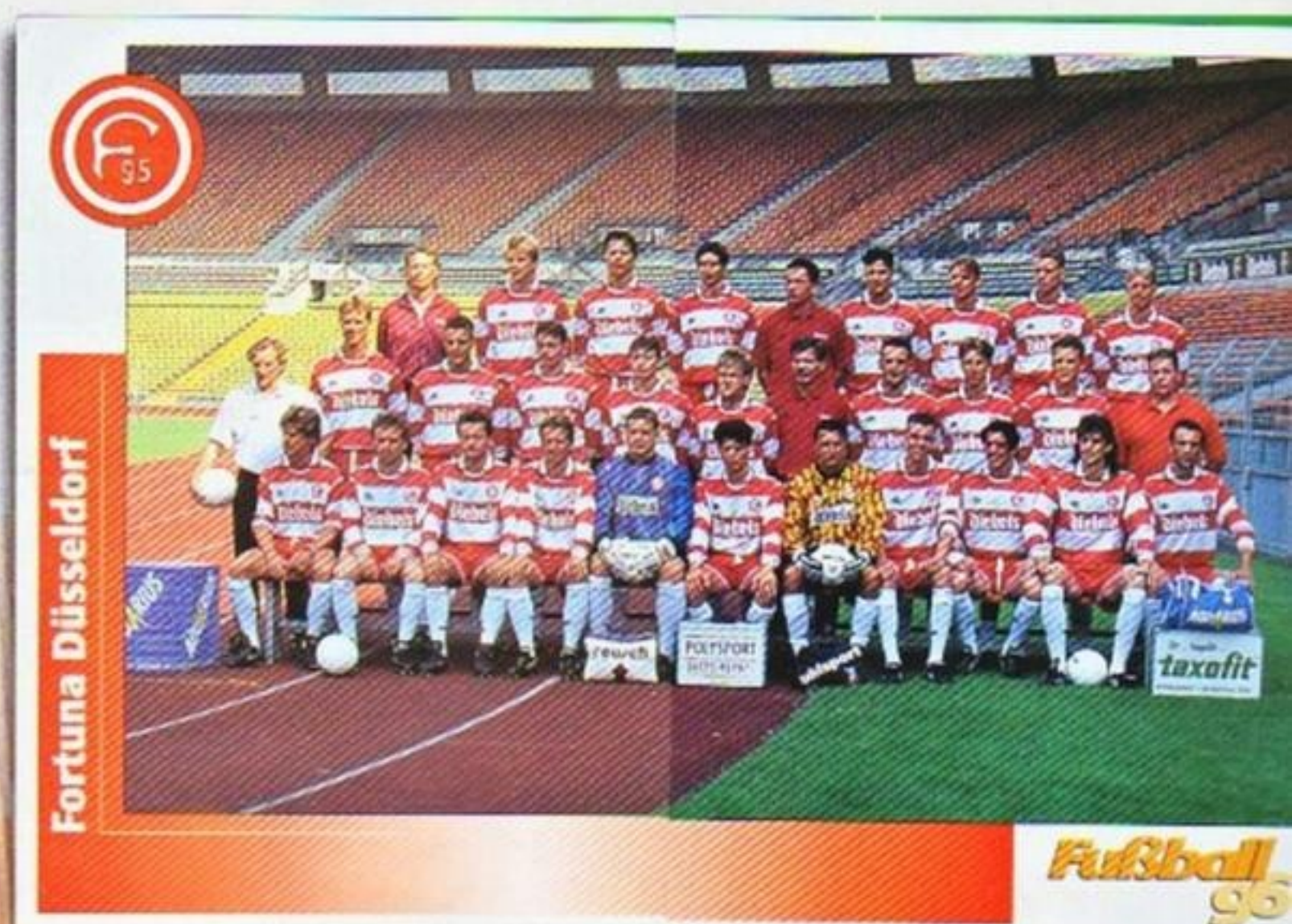
Der aus Stuttgart verpflichtete Mittelfeldspieler spielt in den Planungen des Trainers Maslo eine sehr wichtige Rolle...

DEUTSCHER MEISTER:
DEUTSCHER POKALSIEGER:
PRÄSIDENT:
GESCHÄFTSFÜHRER:
TRAINER:

1933
1979, 1980
Jürgen Hauswald
Paul Jäger
Aleksandar Ristic



FORTUNA DÜSSELDORF



Obere Reihe von links nach rechts: Masseur Bernd Reske, Karl Werner, Dirk Schreiber, Thomas Brdaric, Co-Trainer Rudolf Wojtowicz, Rasin Suksur, Thomas Seeliger, Jörg Bach, Harald Katemann
Mittlere Reihe von links nach rechts: Trainer Aleksandar Ristic, Jörn Schwinkendorf, Thomas Bahr, Ulf Mehlhorn, Robert Niestroy, Stefan Minkwitz, Torwarttrainer Enver Maric, Vlatko Glavas, Thorsten Judt, Christian Radlmaier, Masseur René Schlebusch
Untere Reihe von links nach rechts: Frank Mill, Andrzej Buncol, Richard Cyron, André Winkhold, Georg Koch, Raffael Tonello, Pierre Esser, Severino Pusic, Kujtim Shala, Zvezdan Pejovic, Darko Drazic



Fortuna Düsseldorf

Georg Koch

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 03.02.1972
 GRÖSSE: 1.95 m
 GEWICHT: 90 kg
 Torwart



Fortuna Düsseldorf

Darko Drazic

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 17.01.1963
 GRÖSSE: 1.86 m
 GEWICHT: 78 kg
 Libero



Fortuna Düsseldorf

Karl Werner

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 21.07.1966
 GRÖSSE: 1.87 m
 GEWICHT: 80 kg
 Abwehrspieler



Fortuna Düsseldorf

Ulf Mehlhorn

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 21.06.1968
 GRÖSSE: 1.85 m
 GEWICHT: 74 kg
 Abwehrspieler



Fortuna Düsseldorf

Jörg Bach

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 20.11.1965
 GRÖSSE: 1.91 m
 GEWICHT: 84 kg
 Abwehrspieler



Fortuna Düsseldorf

Jörn Schwinkendorf

93-94 94-95 95-96



SUPERSTAR
STAMMSPIELER
ERWEITERTER KREIS
 GEB. AM: 27.01.1971
 GRÖSSE: 1.97 m
 GEWICHT: 89 kg
 Abwehrspieler



Fortuna Düsseldorf



André Winkhold

93-94 94-95 95-96



Fortuna Düsseldorf



Vlatko Glavas

93-94 94-95 95-96



Fortuna Düsseldorf



Thorsten Judd

93-94 94-95 95-96



Fortuna Düsseldorf



Andrzej Buncol

93-94 94-95 95-96



Fortuna Düsseldorf



Thomas Seeliger

93-94 94-95 95-96



Fortuna Düsseldorf



Stefan Minkwitz

93-94 94-95 95-96





Fortuna Düsseldorf

Kujtim Shala

93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
0	0	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 13.07.1964			
GRÖSSE: 1,82 m			
GEWICHT: 82 kg			
Mittelfeldspieler			



Fortuna Düsseldorf

Harald Katemann

93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
0	0	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 07.07.1972			
GRÖSSE: 1,86 m			
GEWICHT: 86 kg			
Mittelfeldspieler			



Fortuna Düsseldorf

Richard Cyron

93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
0	0	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 11.02.1965			
GRÖSSE: 1,76 m			
GEWICHT: 72 kg			
Offensivspieler			



Fortuna Düsseldorf

Thomas Brdaric

93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
0	0	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 23.01.1975			
GRÖSSE: 1,85 m			
GEWICHT: 75 kg			
Offensivspieler			



Fortuna Düsseldorf

Frank Mill

93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
4	0	0	STAMMSPIELER
2	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 23.07.1958			
GRÖSSE: 1,76 m			
GEWICHT: 72 kg			
Offensivspieler			



Fortuna Düsseldorf

Christian Radlmaier

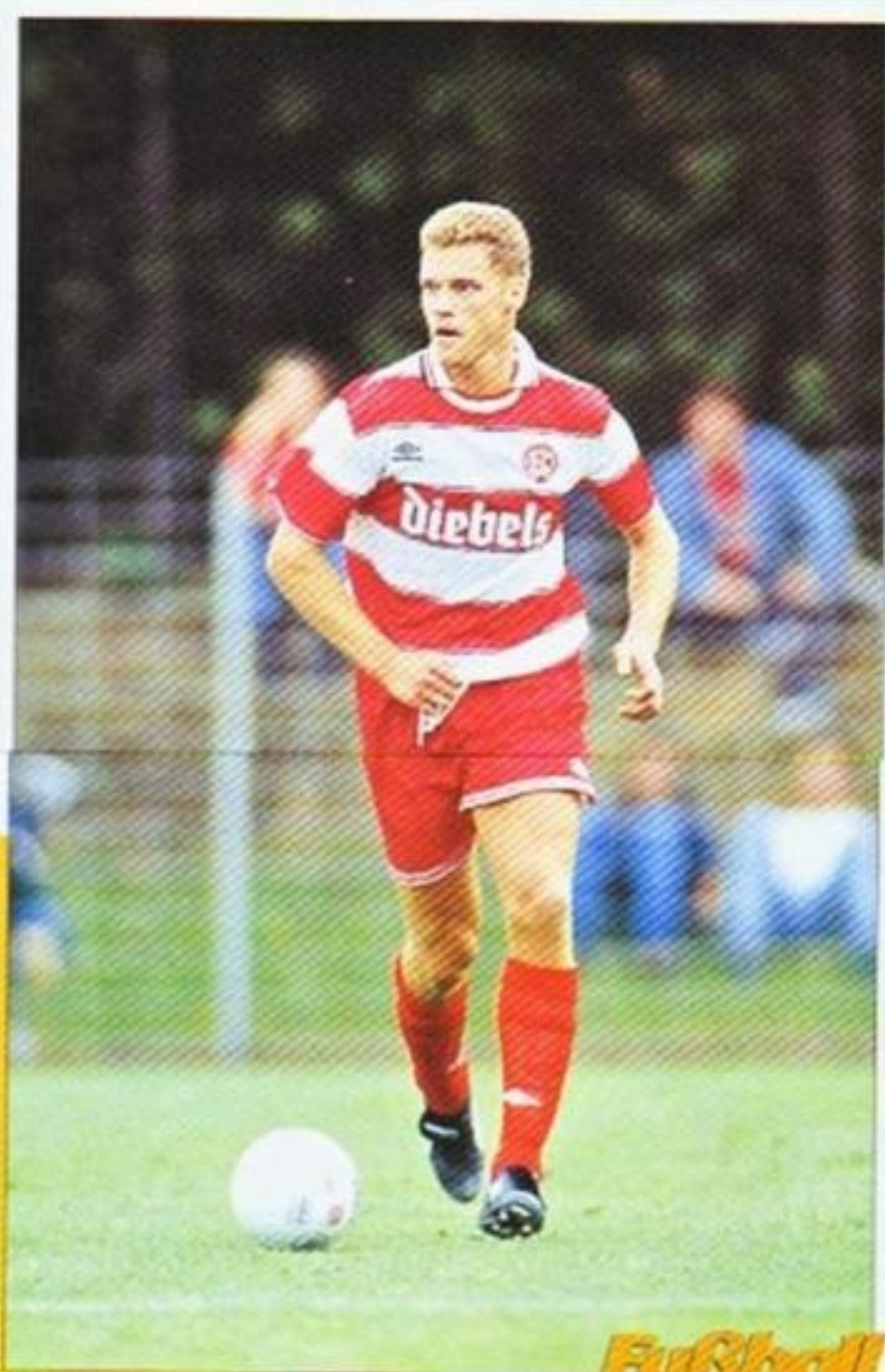
93-94 94-95 95-96

X	X	↑	SUPERSTAR
0	0	0	STAMMSPIELER
0	0	0	ERWEITERTER KREIS
GEB. AM: 26.01.1967			
GRÖSSE: 1,79 m			
GEWICHT: 72 kg			
Offensivspieler			

Es war eine Rückkehr mit Pauken...

Jörg Bach

Fortuna Düsseldorf



Fußball 96

Der Abwehrspieler, der schon bei Wattenscheid 09 und dem HSV in der 1. Liga spielte, soll dem Defensivbereich der Fortuna mehr Sicherheit geben...

...und Trompeten, passend zum 100jährigen Vereinsjubiläum. Nach dem direkten Absturz von der Bundesliga in die Drittklassigkeit kehrte die Düsseldorfer Fortuna im gleichen Tempo in die Eliteklasse zurück. Und nebenbei stellten die Rot-Weißen in der vergangenen Saison zwei weitere Rekorde auf: Mit einem Altersdurchschnitt von über 30 Jahren waren die Düsseldorfer die wahrscheinlichste Altherrenmannschaft Deutschlands, zudem holten sie als einzige Mannschaft der Ersten und Zweiten Liga auswärts mehr Punkte als daheim.

Hinter diesem "Fußball-Wunder" steht vor allem Aleksandar Ristic. Seine Trainer-Karriere verlief bisher nach der Devise: Wo Ristic ist, wird's nie langweilig. Von 1987 bis 1990 trug er bereits die Verantwortung in Düsseldorf, im August 1992 kehrte der Bosnier zur Fortuna zurück. Mit seinem eigenwilligen, manchmal

derben Humor und seiner offenen Art ist "König Aleks" Liebling der treuesten Fortuna Fans. Und Ristic ist vor der Bundesliga überhaupt nicht bange: "Es gibt immer Mannschaften, mit denen keiner gerechnet hat. Da werden wir in diesem Jahr sein."

Die Düsseldorfer Vereinsführung steht jedoch vor einem Balance-Akt: Aufgestiegen ist die Mannschaft in erster Linie dank ihrer Routine, mittelfristig muß das Team aber verjüngt werden. Welche Probleme dies bereitet, bewies vor Saisonbeginn der "Fall Frank Mill". Der Stürmerfuchs weigerte sich zunächst, das "lächerliche Vertragsangebot" der Fortuna zu unterzeichnen. Die Fans setzten daraufhin die Vereinsführung gewaltig unter Druck; schließlich unterschrieb Mill ein verbessertes Angebot. Es blieb daher zunächst beim Abgang von Sergio Allievi, der nach Wattenscheid wechselte.

Ergänzt wurde der Kader mit den beiden Mittelfeldspielern Thomas Seeliger und Kujtim Shala sowie Abwehrspieler Ulf Mehlhorn. Der Ex-Fortune Seeliger kam vom Pokalfinalisten VfL Wolfsburg, Shala und Mehlhorn wechselten für zusammen 1,2 Millionen aus Chemnitz an den Rhein. Hinzu kamen Jörn Schwinkendorf (1. FC Saarbrücken), Christian Radlmaier (FC Augsburg), Serviano Pusic (Ajax Amsterdam) sowie insgesamt fünf Spieler von den Fortuna Amateuren.

Sicher ist, daß für den Europacup-Finalisten von 1979 der Klassenerhalt schwer genug wird. Für Düsseldorf spricht jedoch, daß auch im Rheinstadion viele Gegner auf Sieg spielen werden. Dies kommt dem Team von Aleks Ristic entgegen, das gegen offensive Gegner seine Stärken in der Abwehr ausspielen kann. Zudem werden gerade die erfahrenen Spieler hochmotiviert sein, die es ihren Ex-Vereiner noch einmal zeigen wollen. Und schließlich ist auch die Nichtabstiegsprämie von 750.000 Mark für die Mannschaft ein Anreiz...






DER ERWEITERTE KADER

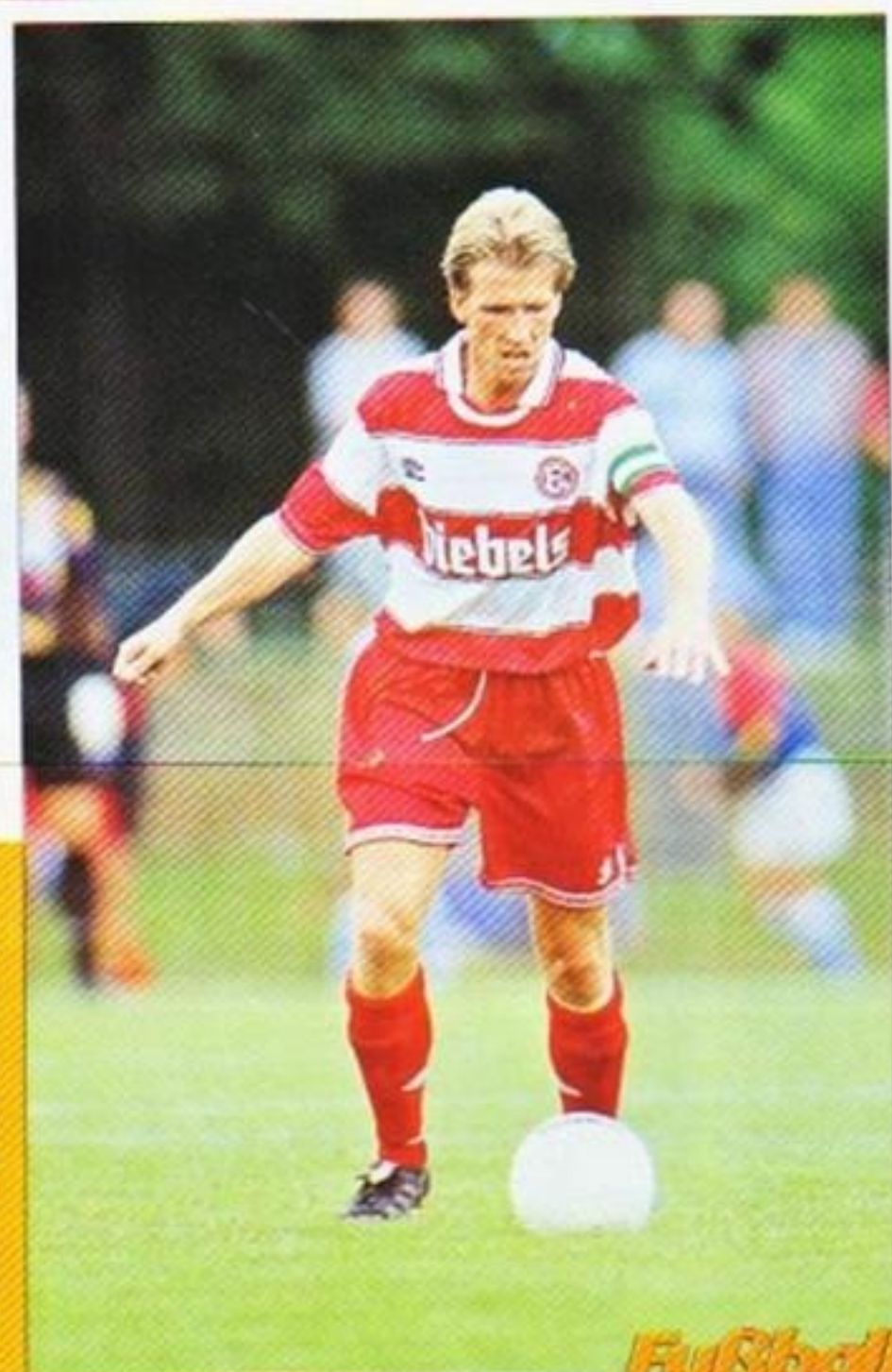
Stand: 21.7.1995 Kein Anspruch auf Vollständigkeit

NAME

BISHERIGE VEREINE

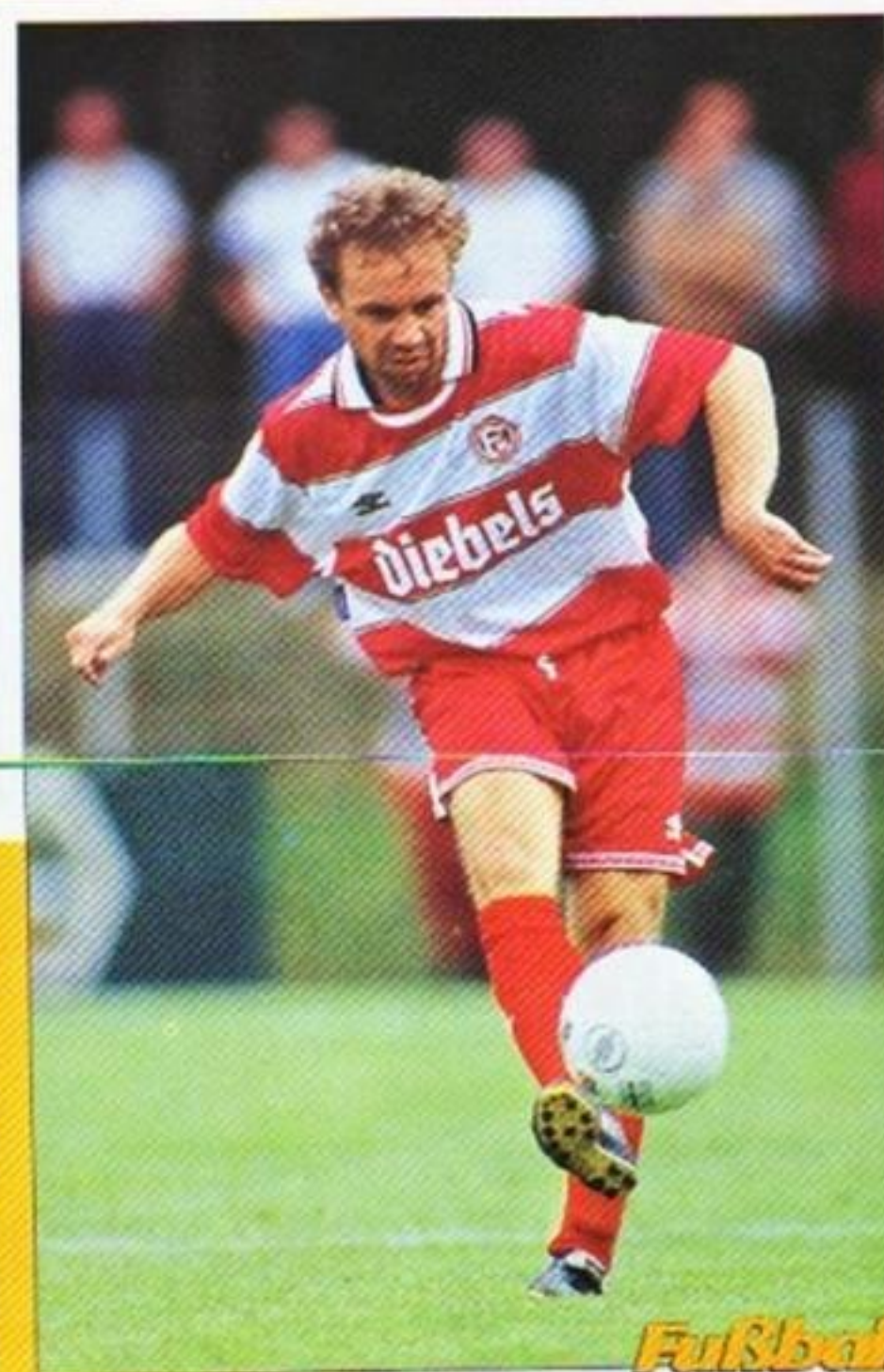
		BUNDESLIGA-EINSÄTZE	BUNDESLIGA-TORE	NATIONALMANNSCHAFTS-EINSÄTZE	NATIONALMANNSCHAFTS-TORE	EUROPACUP-SPIELE	EUROPACUP-TORE
Koch, Georg	Bayer Leverkusen, SpVgg Erkenschwick	0	0	0	0	0	0
Bach, Jörg	BSV Weißenthurm, SpVgg Wirges, SG Wattenscheid 09, Hamburger SV	146	9	0	0	0	0
Drazic, Darko	Hajduk Split	19	1	0	0	0	0
Mehlhorn, Ulf	Esda Thalheim, Chemnitzer FC	0	0	0	0	0	0
Schwinkendorf, Jörn	SV Friedrichsgabe, Hamburger SV, SC Norderstedt, FC St. Pauli, Wuppertaler SV	0	0	0	0	0	0
Seeliger, Thomas	FC Roland Wedel, TSV Wedel, BW Schenefeld, Concordia Hamburg, FC Altona 93, Fortuna Düsseldorf, Eintracht Braunschweig, AS Nancy, SC Freiburg, TSV 1860 München	26	2	0	0	0	0
Werner, Karl	BSC Erlangen, 1. FC Nürnberg, ASV Herzogenaurach, VfL Frohnlach, Fortuna Düsseldorf, SpVgg Bayreuth	91	1	0	0	0	0
Buncol, Andrzej	Piast Gleiwitz, Ruch Chorzow, Legia Warschau, FC Homburg, Bayer Leverkusen	153	19	48	7	40	5
Glavas, Vlatko	Iskra Bugojno, Rot-Weiß Essen, Wuppertaler SV	0	0	0	0	0	0
Judt, Thorsten	SG Betzdorf, Bayer Leverkusen	0	0	0	0	0	0
Katemann, Harald	SC 26 Bocholt, 1. FC Bocholt	0	0	0	0	0	0
Minkwitz, Stefan	Rottmersleben, 1. FC Magdeburg, MSV Duisburg, Stuttgarter Kickers	0	0	0	0	0	0
Shala, Kujtim	Partizan Belgrad, Dinamo Zagreb, Stade Rennes, Stuttgarter Kickers, Chemnitzer FC	0	0	0	0	0	0
Winkhold, Andre	VfR Venwegen, Borussia Brand, Borussia Mönchengladbach, Hertha BSC Berlin	145	4	0	0	12	0
Brdaric, Thomas	VfB Neuffen, FV Nürtingen, Stuttgarter Kickers, VfL Kirchheim, VfB Stuttgart	10	1	0	0	0	0
Cyron, Richard	Gornik Zabrze, Hamburger SV	13	1	2	0	15	2
Mill, Frank	Eintracht Essen, Rot-Weiß Essen, Borussia Mönchengladbach, Borussia Dortmund	359	121	17	0	50	22
Moses, Arthur	Stationery Stores Lagos	0	0	0	0	0	0

	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	90/91	91/92	92/93	93/94	94/95
 BUNDESLIGA	14	17	5	1	9	12	20	21	1	3
 DFB-POKAL										
 EUROPACUP DER LANDESMEISTER										
 EUROPACUP DER POKALSIEGER										
 UEFA-CUP										



Fortuna Düsseldorf

Fußball
96



Fortuna Düsseldorf

Fußball
96

André Winkhold

Auch er konnte schon in ganz jungen Jahren bei Borussia Mönchengladbach Bundesliga-Luft schnuppern...

Andrzej Buncol

Ein Spieler mit sehr großer Erfahrung. Gewann mit Bayer Leverkusen bereits 1988 den UEFA-Cup...

ALLES GUTE UND VIELEN DANK!

Alles Gute und vielen Dank!



Jorginho

GEBURTSDATUM: 17.08.1964
LETZTER BL-VEREIN: FC Bayern München

Der Brasilianer wechselte, nachdem er für Bayer 04 Leverkusen und Bayern München in der Bundesliga spielte, bereits Anfang dieses Jahres in die japanische Profi-Liga J-League.

Alles Gute und vielen Dank!



Flemming Povlsen

GEBURTSDATUM: 03.12.1966
LETZTER BL-VEREIN: Borussia Dortmund

Einer der beliebtesten Profis der Bundesliga mußte nach einer schweren Verletzung mit dem Fußball aufhören. Ging zurück in seine Heimat Dänemark und will Schiedsrichter werden.

Alles Gute und vielen Dank!



Heiko Bonan

GEBURTSDATUM: 10.02.1966
LETZTER BL-VEREIN: Karlsruher SC

Nachdem der 1,70 m große Bonan in der Karlsruher Mannschaft keine Zukunft mehr für sich gesehen hatte, verabschiedete er sich und spielt nun beim DJK Gütersloh.

Alles Gute und vielen Dank!



Josef Nehl

GEBURTSDATUM: 13.06.1961
LETZTER BL-VEREIN: Bayer 04 Leverkusen

Insgesamt 188 Bundesligaspiele bestritt "Jupp" Nehl für Leverkusen und den VfL Bochum. Jetzt wird er als Marketing-Manager ausgebildet. Hat sich vom Fußball völlig verabschiedet.

Alles Gute und vielen Dank!



Rudi Bommer

GEBURTSDATUM: 19.08.1957
LETZTER BL-VEREIN: Eintracht Frankfurt

Der ehemalige Nationalspieler (6 Einsätze) war bis zuletzt ein großer Rückhalt im Frankfurter Team. Wird in Zukunft im Trainerstab der Eintracht arbeiten.

Alles Gute und vielen Dank!



Ludwig Kögl

GEBURTSDATUM: 07.03.1966
LETZTER BL-VEREIN: VfB Stuttgart

"Wiggerl" spielte insgesamt 5 Jahre beim VfB Stuttgart. Kam seinerzeit vom FC Bayern München. Der ehemalige "Wirbelwind der Bundesliga" versucht jetzt sein Glück in England.

Alles Gute und vielen Dank!



Wynton Rufer

GEBURTSDATUM: 29.12.1962
LETZTER BL-VEREIN: SV Werder Bremen

Der immer noch sehr beliebte Neuseeländer hat sich bereits im Frühjahr dieses Jahres nach Japan verabschiedet. Kickt ebenfalls für viel Geld in der dortigen "J-League".

Alles Gute und vielen Dank!



Ulrich Stein

GEBURTSDATUM: 23.10.1954
LETZTER BL-VEREIN: Hamburger SV

Nach gut einem bei seinem bisherigen Arbeitgeber HSV wechselte er, wie übrigens bereits einige Profis aus der 1.Liga, zu Arminia Bielefeld in die 2.Bundesliga.

Alles Gute und vielen Dank!



Peter Sendscheid

GEBURTSDATUM: 28.09.1965
LETZTER BL-VEREIN: FC Schalke 04

Nach vielen Verletzungen hat der quirliche Stürmer, der seit 1989 bei Schalke unter Vertrag war, die Sportinvalidität beantragt. Lehnte das Schalcker Angebot ab, den Fanartikelbereich des Vereines zu managen.

Alles Gute und vielen Dank!



Peter Pacult

GEBURTSDATUM: 28.10.1959
LETZTER BL-VEREIN: TSV 1860 München

Ein Idol ist abgetreten. Nachdem er wesentlich zum Aufstieg der "Löwen" in die 1.Bundesliga beigetragen hatte, hat er noch eine Saison in München gespielt (16 Einsätze, 3 Tore). Mittlerweile ist er in seine Heimat Österreich zurückgekehrt.

Alles Gute und vielen Dank!



Carlos Dunga

GEBURTSDATUM: 31.10.1963
LETZTER BL-VEREIN: VfB Stuttgart

Auch der Brasilianer konnte den finanziellen Verlockungen der "J-League" nicht widerstehen. Nach 2 Jahren bei den Stuttgartern heißt sein neuer Club "Jubilo Iwata".

Alles Gute und vielen Dank!

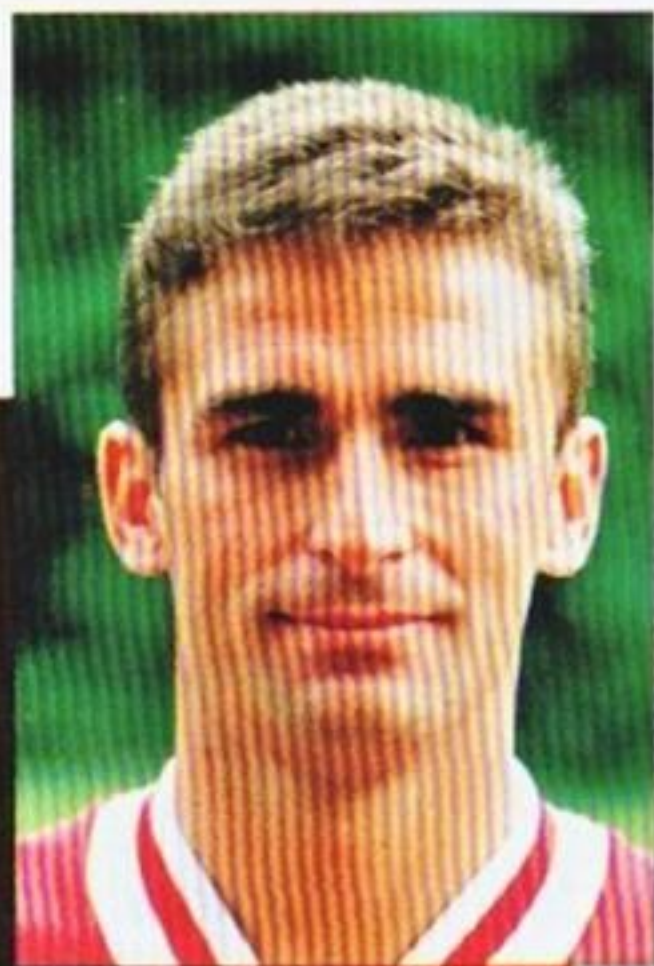


Michael Frontzeck

GEBURTSDATUM: 26.03.1964
LETZTER BL-VEREIN: VfL Bochum

Der ehemalige Nationalspieler (19 Einsätze) mußte mit dem VfL Bochum leider absteigen. Der Bochumer Trainer Toppmöller zählt auf seine Erfahrung auch in der 2.Liga.

Alles Gute und vielen Dank!



Stefan Kuntz

GEBURTSDATUM: 30.10.1962
LETZTER BL-VEREIN: 1.FC Kaiserslautern

Einer der beliebtesten Profis, der je für die "Roten Teufel" um Punkte und Tore gekämpft hat. Folgte dem Ruf Christoph Daums und spielt nun bei Besiktas Istanbul in der Türkei. Hat schon angekündigt, wieder zurückkehren zu wollen. Willkommen!!!

Alles Gute und vielen Dank!



Peter Közle

GEBURTSDATUM: 18.11.1967
LETZTER BL-VEREIN: MSV Duisburg

Nach Problemen in Duisburg entschied sich der ehemalige Senkrechstarter noch während der letzten Saison, den Club zu verlassen. Wird nun beim VfL Bochum helfen, um den erneuten Aufstieg in die 1.Liga zu kämpfen.

Alles Gute und vielen Dank!



Anthony Yeboah

GEBURTSDATUM: 06.06.1966
LETZTER BL-VEREIN: Eintracht Frankfurt

Der ehemalige Superstar der Bundesliga wechselte bereits zum Jahresbeginn nach Streitigkeiten mit dem damaligen Trainer Jupp Heynckes in die Premier League nach England.

Alles Gute und vielen Dank!



Alfons Higl

GEBURTSDATUM: 17.12.1964
LETZTER BL-VEREIN: 1.FC Köln

Der zuverlässige Abwehrspieler sah nach 6 Jahren beim FC Köln keine Zukunftsperspektive mehr. Obwohl er Bayer ist, entschied er sich dennoch, in Köln zu bleiben. Spielt nun beim Zweitligisten Fortuna Köln.

Alles Gute und vielen Dank!



Hans-Uwe Pilz

GEBURTSDATUM: 10.11.1958
LETZTER BL-VEREIN: Dynamo Dresden

Nachdem sich bei Dynamo Dresden so ziemlich alle Spieler des Kaders anderen Klubs angeschlossen hatten, suchte sich auch einer der besten einen neuen Arbeitgeber. Hans-Uwe Pilz zieht nun die Fäden im Mittelfeld des FSV Zwickau.

Es kann immer einmal passieren: Du hast eifrig gesammelt und getauscht, und trotzdem fehlen Dir ein paar Sticker. Die kannst Du dann beim Bilderdienst nachbestellen.

Achtung: Aus diesem Album können bis zu 35 Sticker bestellt werden, aber kein Bild mehr als einmal. Habe bitte Verständnis dafür, daß wir doppelte Bilder nicht umtauschen können.

SO GEHT'S:

Fülle bitte den im Album eingeklebten Bestellschein (und den Fragebogen) gut und leserlich aus - auch den Quittungsabschnitt.

Jedes Bild kostet 20 Pfennig.

Dazu kommt eine Porto- und Versandkostenbeteiligung in Höhe von DM 1,50 pro eingeschickter Bestellkarte. Ein Beispiel: 9 Sticker kosten DM 3,30 (9 Stickers x 20 Pfennig = DM 1,80 plus DM 1,50).

Um das Geld für Deine Bestellung zu bezahlen, verwendest Du bitte ein Überweisungsformular von der Bank oder der Post. Diesen Überweisungsträger füllst Du vollständig aus und trägst den Gesamtbetrag Deiner Bestellung ein (Kosten für Stickers plus Porto- und Versandkosten).

Unsere Kontonummer: Postgirokonto 1220 06-801 (BLZ 700 100 80, beim Postgiroamt München).

Mit dem ausgefüllten Überweisungsträger und Deiner Bestellkarte gehst Du zu einer Bank oder Post. Das Geld kannst Du dort bar einzahlen oder von Deinem Konto abbuchen lassen. In beiden Fällen mußt Du Dir die Einzahlung auf dem Quittungsabschnitt der Bestellkarte von der Bank oder Post bestätigen lassen.

Nun die vollständig ausgefüllte Bestellkarte (mit der Einzahlungsbestätigung) in einen frankierten Umschlag stecken und schicken an:

PANINI-Bilderdienst, Ravensstraße 48, 41334 Nettetal-Kaldenkirchen

Habe bitte Verständnis dafür, daß wir nur Bestellkarten bearbeiten können, bei denen die Einzahlung von der Bank oder Post bestätigt worden ist.

Die Bearbeitungszeit wird etwa 4 Wochen dauern.

DAS FRÜHSTÜCK FÜR SIEGER!



DIE SIND
GROSSARTIG!



Kellogg's